TECHNOLOGIE FÜR DEN HAUSHALT

TECHNOLOGY FOR DOMESTIC USE

BEDIENUNGSANLEITUNG WASCHMASCHINE

INSTRUCTION MANUAL WASHING MACHINE

WA6-1000A



Deutsch	Seite	2
English	Page	78

Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

Inhalt ... 2
1. Sicherheitshinweise ... 4
1.1 Signalworte ... 5
1.2 Sicherheitsanweisungen ... 6
2. Installation ... 11
2.1 Lieferumfang ... 11
2.2 Entpacken und Wahl des Standorts ... 12
2.2.1 Belüftungsanforderungen ... 12
2.3 Entfernen der Transportsicherungsbolzen ... 13
2.4 Nivellierung ... 16
2.5 Anschluss des Wasserzulaufschlauchs ... 18
2.5.1 AquaStop ... 20
2.6 Anschluss des Wasserablaufschlauchs ... 20
2.7 Anschluss an die Stromversorgung ... 24
3. Gerätebeschreibung ... 26
3.1 Waschmaschine ... 26
3.2 Bedienfeld ... 27
4. Bedienung ... 30
4.1 Vor dem ersten Gebrauch ... 30
4.2 Die Waschprogramme ... 30
4.2.1 Allgemeine Textilpflegesymbole ... 39
4.3 Die zusätzlichen Funktionen ... 41
4.4 Ein Waschprogramm einstellen und starten ... 43
4.5 Zusätzliche Funktionen wählen ... 45
4.5.1 Auswahl der Waschtemperatur ... 45
4.5.2 Auswahl der Schleuderdrehzahl ... 46
4.5.3 Auswahl der Spülzyklen ... 47
4.5.4 Zeitvorwahl (Startzeitvorwahl) aktivieren ... 47

4.5.5 Vorwaschgang aktivieren ... 49
4.5.6 Aktivierung / Deaktivierung der Kindersicherung ... 49
4.6 Türverriegelung ... 50
4.7 Ende eines Waschprogramms ... 52
4.8 Waschprogramm oder Funktionen neu wählen ... 53
4.9 Wäsche nachladen ... 53
4.10 Unwucht - Kontrolle ... 54
5. Anweisungen für eine ordnungsgemäße Benutzung ... 54
5.1 Waschmittel ... 55
5.2 Benutzung des Waschmittelschubfachs ... 55
5.2.1 Unterteilung des Waschmittelschubfachs ... 56
5.2.2 Verwendung der Waschmittel und Additiven ... 56
5.3 Vorbereitung der Wäsche ... 57
6. Umweltschutz ... 58
6.1 Umweltschutz: Entsorgung ... 58
6.2 Umweltschutz: Energie sparen ... 58
7. Reinigung und Pflege ... 58
7.1 Reinigung des Waschmittelschubfachs ... 60
7.2 Reinigung / Entfernung des Ablaufpumpensiebs (Filter) ... 61
7.3 Restwasserentleerung ... 65
7.4 Reinigung des Wassereinlassventils ... 65
7.5 Programm « TROMMELREINIGUNG » ... 67
7.6 Eingefrorenes Gerät ... 68
8. Problembehandlung ... 69
8.1 Prüfliste ... 70
8.2 Fehlermeldungen ... 72
9. Technische Daten ... 74
10. Entsorgung ... 75
11. Garantiebedingungen ... 76



Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole / Aufkleber am Gerät.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.

- Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.

- Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können.

- Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.
★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1. Sicherheitshinweise

LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine**

qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in) eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** durchgeführt werden.

- Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Waschen von Wäsche in einem Privathaushalt bestimmt.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.
- Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.
- Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

1.1 Signalworte

⚠ GEFAHR! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

⚠ VORSICHT! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.

HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.2 Sicherheitsanweisungen

⚠ GEFAHR!

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und/oder kann das Gerät beschädigen.
2. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden.
3. Alle elektrischen Arbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden. Es dürfen keine Änderungen oder willkürlichen Veränderungen an der Stromversorgung durchgeführt werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
4. Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. STROMSCHLAGGEFAHR!
5. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
6. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).

7. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Reparaturen, die von dazu nicht qualifizierten Personen durchgeführt werden, können zu ernsthaften Verletzungen und Schäden führen. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.[1] Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.
8. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird. STROMSCHLAGGEFAHR!
9. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.

[1] Abhängig vom Modell: s. Seite «Service Information» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

10. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. STROMSCHLAGGEFAHR!
11. Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG!

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden:

1. Ziehen Sie nach Betriebsende den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie irgendwelche Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an dem Gerät vornehmen. STROMSCHLAGGEFAHR!
3. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220-240V AC. Verwenden Sie eine Sicherheitssteckdose nahe am Gerät.
4. Das Gerät muss immer entsprechen den Anforderungen der jeweiligen Stromversorgung geerdet werden. Der Hauptstrom-kreislauf muss über eine eingebaute Sicherheitsabschaltung verfügen.
5. Der Netzstecker und die Sicherheitssteckdose müssen nach der Installation des Gerätes jederzeit gut zugänglich sein.
6. Sollte es zu irgendeiner Fehlfunktion aufgrund eines technischen Defekts kommen, trennen Sie das Gerät umgehend von der Stromversorgung (entsprechende Haussicherung abschalten). Kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.[2]
7. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes keine Adapter, Steckdosenleisten oder Verlängerungskabel. BRANDGEFAHR!
8. Der Netzstecker muss immer ordnungsgemäß am Netzanschluss-kabel befestigt sein.
9. Biegen Sie das Netzanschlusskabel nicht zu sehr.
10. Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!
11. Halten Sie das Netzanschlusskabel von erwärmten Flächen fern.
12. Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung müssen den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.

[2] Abhängig vom Modell: s. Seite «Service Information» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

13. Stellen oder legen oder betreiben Sie keine anderen elektrischen Geräte auf Ihr(em) Gerät.
14. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
15. Der Aufstellraum muss trocken und gut zu belüften sein. Wenn das Gerät aufgebaut wird, müssen alle Kontroll- und Bedienelemente gut zugänglich sein.
16. Legen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten (Benzin, Alkohol, Farben etc.) in das Gerät oder in dessen Nähe. Legen Sie keine Kleidungsstücke, die durch derartige Flüssigkeiten oder ähnliche Produkte verunreinigt sind, in das Gerät oder in dessen Nähe. BRANDGEFAHR! EXPLOSIONSGEFAHR!
17. Verwenden Sie ausschließlich waschmaschinengeeignete Waschmittel. Benutzen Sie keine brennbaren, explosiven und giftigen Waschmittel, z. B. Benzin oder Alkohol.
18. Installieren Sie das Gerät nicht auf einem weichen Teppich oder Holzboden
19. **Falls es in der Umgebung des Gerätes zum Austritt von Kraftstoffen oder Gasen kommt:**
    - Öffnen Sie alle Fenster zur Belüftung.
    - Ziehen Sie **nicht** den Stecker aus der Steckdose oder in die Steckdose und benutzen Sie **nicht** die Funktionswahl-Tasten oder Schalter.
    - Berühren Sie **nicht** das Gerät, bis sämtliches Gas abgezogen ist.
    - Ansonsten können Funken entstehen, die das Gas entflammen.
20. Benutzen Sie niemals einen Dampfreiniger zum Reinigen des Gerätes. Der Dampf kann die Elektrik des Gerätes nachhaltig beschädigen. STROMSCHLAGGEFAHR.

21. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer oder anderen Hitzequellen auf.
22. Bauen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es hereinregnen könnte oder an denen ein hoher Feuchtigkeitsgrad herrscht. Der Kontakt mit den elektrischen Bestandteilen Ihres Gerätes kann zu einem Kurzschluss führen.
23. Schalten Sie vor dem Aufbau und Anschluss des Gerätes unbedingt den Strom ab. STROMSCHLAGGEFAHR!
24. Spritzen Sie das Gerät zur Reinigung niemals mit Wasser ab.
25. Das abgepumpte Wasser ist sehr heiß. VERBRÜHUNGSGEFAHR!
26. Die Glastür des Gerätes kann während des Betriebs sehr heiß werden. Halten Sie Kinder und Tiere während des Betriebs von dem Gerät fern. VERBRENNUNGSGEFAHR! VERBRÜHUNGS-GEFAHR!
27. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

28. Beaufsichtigen Sie Kinder stets, wenn diese sich in der Nähe des Gerätes aufhalten.
29. Achten Sie darauf, dass Kinder und Haustiere nicht ins Innere des Gerätes gelangen. Überprüfen Sie die Trommel vor dem Schließen sorgfältig. ERSTICKUNGSGEFAHR!
30. Erlauben Sie Kindern nur dann, das Gerät unbeaufsichtigt zu benutzen, wenn sie vorher in einer solchen Art und Weise im Gebrauch des Gerätes unterwiesen wurden, dass sie das Gerät sicher bedienen können und sich der Gefahren, die durch eine unsachgemäße Bedienung entstehen, unbedingt bewusst sind.
31. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

⚠ VORSICHT!

1. **Bevor** Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, lassen Sie es für ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur stehen, damit sich das Gerät an die Umgebungstemperatur anpassen kann.
2. Benutzen Sie keine aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel und keine scharfkantigen Gegenstände zum Reinigen des Gerätes.
3. Füllen Sie niemals per Hand Wasser während des laufenden Betriebs nach.
4. Überprüfen Sie vor dem Öffnen der Tür, ob das Wasser vollständig abgeführt wurde. Öffnen Sie die Tür nicht, wenn noch Wasser zu sehen ist.

HINWEIS!

1. Schließen Sie die Tür nicht gewaltsam. Falls Sie die Tür nur schwer schließen können, überprüfen Sie Menge und Verteilung der Wäsche im Gerät.
2. Warten Sie 3 Minuten nach dem Programmende, bevor Sie die Tür öffnen.
3. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht.
4. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
5. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
6. Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, bevor Sie das Gerät benutzen. Das Gerät ist für den Transport möglicherweise mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Gehen Sie dabei vorsichtig vor. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste von Transportsicherungen zu entfernen.

7. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
8. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
9. Benutzen Sie den Boden, die Schubladen, die Türen etc. des Gerätes niemals als Standfläche oder Stütze.
10. Wenn Sie Weichspüler oder ein ähnliches Produkt verwenden, beachten Sie die Hinweise des Herstellers auf der Packung.
11. Waschen Sie nur maschinenfeste Stoffe, die zum Waschen in einer Waschmaschine geeignet sind. Beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten Ihrer Wäsche.
12. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, aus denen Flüssigkeiten austreten können, da diese zu einer Verformung des Bedienfelds beitragen können.
13. Alle Gegenstände aus harten Materialien (z.B. Schlüssel, Schrauben, Münzen, etc.) können dem Gerät erheblichen Schaden zufügen und dürfen nicht in die Trommel gelangen.
14. Entfernen Sie vor jeder Benutzung eventuelle Flusen aus dem Gerät.
15. Überladen Sie das Gerät nicht.
16. Beim Betreiben der Waschmaschine muss die Raumtemperatur mehr als +5 °C betragen, da ansonsten der Normalbetrieb des Gerätes beeinträchtigt wird.
17. Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.
18. Vorwaschprogramme/Vorwaschgänge sind abhängig vom Gerätemodell und nicht bei allen Waschmaschinenmodellen verfügbar.
19. Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**
20. Das **maximale** Fassungsvermögen des Gerätes beträgt 6,00 kg.
21. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes oder dessen Einbau-vorrichtung (falls Ihr Gerät für einen Einbau geeignet ist) müssen immer frei und unbedeckt sein.
22. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

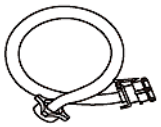
★ **Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.**

2. Installation

⚠ **WARNUNG!** Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen, müssen die Transportsicherungsschrauben entfernt werden (siehe dazu Kapitel 2.3 ENTFERNEN DER TRANSPORTSICHERUNGSBOLZEN). Ansonsten kann der Benutzer ernsthaft verletzt und das Gerät irreparabel beschädigt werden!

WICHTIGER HINWEIS: Die Installation des Gerätes **muss** von einer Person durchgeführt werden, die in solch einer Arbeit erfahren ist.[3] Die folgenden Anweisungen richten sich an eine solche Person. Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die durch eine unsachgemäße Installation entstanden sind.

2.1 Lieferumfang

LIEFERUMFANG/ZUBEHÖR		
	1x	WASSERZULAUFSCHLAUCH
	4x	VERSCHLUSSKAPPEN
	1x	SCHRAUBENSCHLÜSSEL[4]
	1x	BEDIENUNGSANLEITUNG

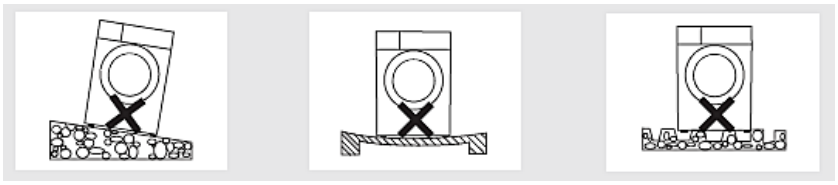
➢ Überzeugen Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon, dass **alle Teile** vorhanden sind und **keine** sichtbaren Schäden aufweisen.

[3] **Nicht Teil der Garantieleistung.**
[4] Ausstattung abhängig vom Waschmaschinenmodell.

2.2 Entpacken und Wahl des Standorts

⚠ **WARNUNG!** Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylentüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. ERSTICKUNGS-GEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!

1. Das Gerät ist **nicht** für die Installation unterhalb einer Arbeitsplatte geeignet.
2. Das Gerät ist **nicht** für den Einbau geeignet.
3. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung des Gerätes in dieser Bedienungsanleitung.
4. Das Gerät ist möglicherweise für den Transport mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Transportsicherungen zu entfernen.
5. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Gerätes, ob das Netzanschlusskabel oder das Gerät selbst keine Beschädigungen aufweisen.
6. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Badezimmer oder anderen feuchten Ort auf, an dem es mit Wasser oder Regen in Kontakt kommen kann, damit die Isolierungen der Elektrik keinen Schaden nehmen. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Raum auf, der explosive oder brennbare Gase enthält.
7. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht aus.
8. Sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Belüftung. Die Raumtemperatur **muss** mehr als +5 °C betragen.
9. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen (z. B. Öfen) auf.
10. Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Teppich/Teppichboden auf.
11. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Untergrund auf. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau.



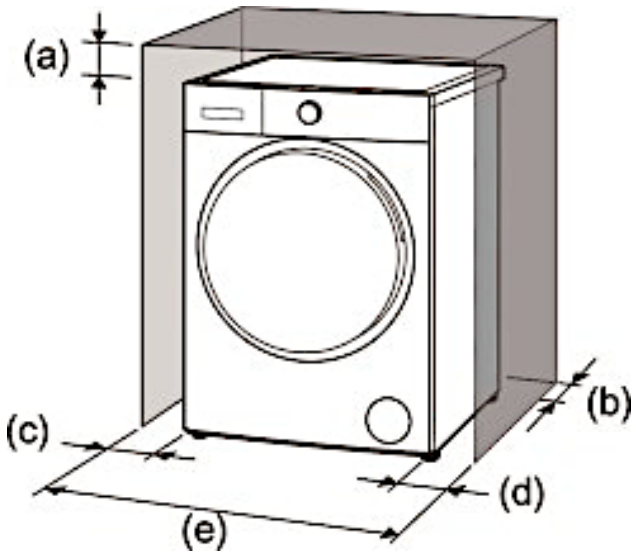
12. Falls Sie das Gerät auf einem Holzfußboden installieren, **müssen** Sie es zusätzlich auf eine **mindestens** 3,00 cm dicke Sperrholzplatte (60,00*60,00 cm) stellen, um das Gewicht des Gerätes zu verteilen. Befestigen und sichern Sie die Sperrholzplatte ordnungsgemäß auf dem Holzfußboden.
13. Alle notwendigen Wasser- und Elektroanschlüsse müssen von einer qualifizierten Fachkraft vorgenommen werden.
14. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Stromversorgung verbunden sein.
15. Das Typenschild befindet sich gewöhnlich außen an der Rückwand des Gerätes.

2.2.1 Belüftungsanforderungen

ⓘ Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Belüftung des Gerätes.

- ❖ Das Gerät darf **nicht** mit Wänden oder angrenzenden Möbeln in Berührung kommen.
- ❖ Bitte beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes **unbedingt** die unten in der Tabelle angegeben Mindestabstände.
- ❖ Die Einhaltung der angegeben Mindestabstände gewährleistet einen optimalen Betrieb des Gerätes. Falls die Mindestabstände **nicht** eingehalten werden, kann der korrekte Betrieb des Gerätes nicht gewährleistet werden. Darüber hinaus kann eine Überhitzung des Gerätes auftreten.

MINDESTABSTÄNDE FÜR EINE ORDNUNGSGEMÄßE BELÜFTUNG	
Rückseite ↔ Wand	mind. 50 mm
Beide Seiten ↔ Möbelstück / Wand	mind. 20 mm
Kopffreiheit	mind. 30 mm



a	b	c	d	e
mind. 30 mm	mind. 50 mm	mind. 20 mm	mind. 20 mm	mind. 700 mm

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch eine nicht ordnungsgemäße Belüftung entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung!

2.3 Entfernen der Transportsicherungsbolzen

HINWEIS! Entfernen Sie **zuerst** den unteren Geräteschutz[5], **bevor** Sie die Transportsicherungsbolzen entfernen.

HINWEIS! Entfernen Sie die Transportsicherungsbolzen, **bevor** Sie die Waschmaschine in Betrieb nehmen! Andernfalls kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.

HINWEIS! Achten Sie darauf, dass der untere Geräteschutz **vor** der Benutzung des Gerätes komplett entfernt wurde, da ansonsten der Normalbetrieb der Waschmaschine beeinträchtigt wird.

1. Die vier Transportsicherungsbolzen (**A**) befinden sich auf der Rückseite des Gerätes (s. Abb. unten).

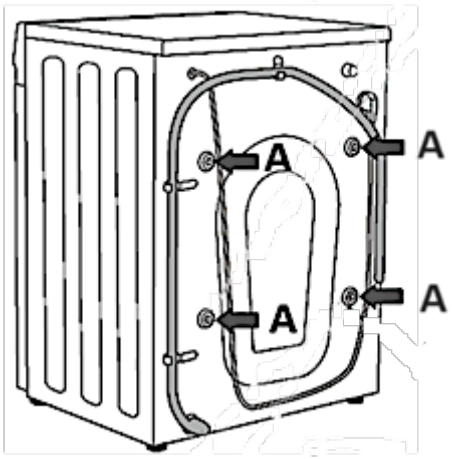
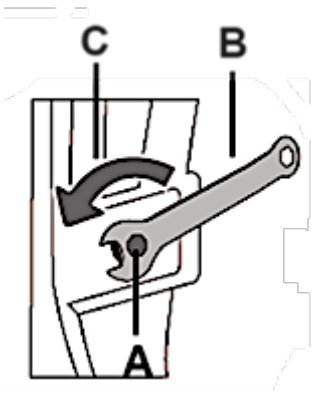


Fig. similar: modifications are possible.

A	TRANSPORTSICHERUNGSBOLZEN

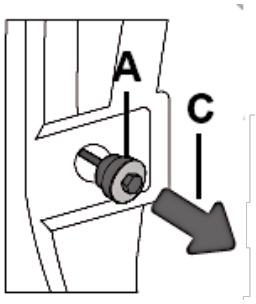
2. Lösen Sie **alle Transportsicherungsbolzen** (**A**) mit einem passenden Schraubenschlüssel (**B** /s. Abb. unten/beachten Sie die Pfeilrichtung/entgegen dem Uhrzeigersinn).



[5] Ausstattung abhängig vom Modell.

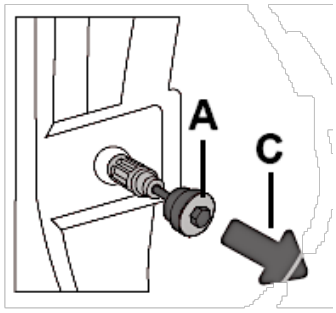
A	TRANSPORTSICHERUNGSBOLZEN
B	SCHRAUBENSCHLÜSSEL
C	PFEILRICHTUNG BEACHTEN (entgegen dem Uhrzeigersinn)

3. Ziehen Sie einen Transportsicherungsbolzen (**A**) ein wenig **horizontal** in Pfeilrichtung (s. Abb. unten) und lösen Sie so den kompletten Transportsicherungsbolzen.



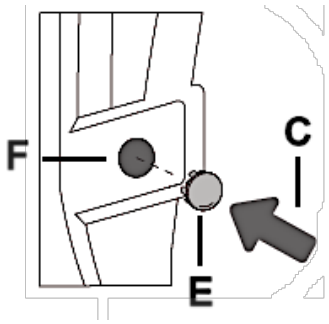
A	TRANSPORTSICHERUNGSBOLZEN
C	PFEILRICHTUNG BEACHTEN

4. Ziehen Sie den kompletten Transportsicherungsbolzen (**A**) inkl. Gummi- und Kunststoffteil **vorsichtig** aus dem Gerät (s. Abb. unten /beachten Sie die Pfeilrichtung).



A	TRANSPORTSICHERUNGSBOLZEN
D	PFEILRICHTUNG BEACHTEN

5. Entfernen Sie alle Transportsicherungsbolzen wie oben in den Schritten 3 und 4 beschrieben.
6. Bringen Sie die vier mitgelieferten Verschlusskappen (**E**) in die Schraubenlöcher (**F**) ein (s. Abb. unten/beachten Sie die Pfeilrichtung).

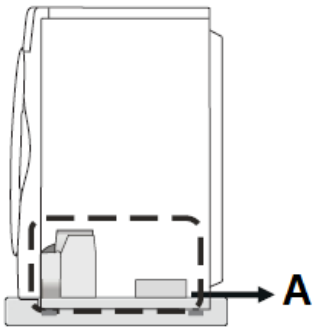


C	PFEILRICHTUNG BEACHTEN
E	VERSCHLUSSKAPPE
F	SCHRAUBENLOCH

7. Bewahren Sie den Schraubenschlüssel und die Transportsicherungsbolzen für den Fall einer zukünftigen Verwendung gut auf.

HINWEIS! Das Gerät darf ohne ordnungsgemäß eingesetzte Transportsicherungsbolzen **nicht** bewegt oder transportiert werden. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

WICHTIGER HINWEIS: Achten Sie darauf, den unteren Geräteschutz (falls vorhanden) vor der Benutzung des Gerätes komplett zu entfernen, da ansonsten der Normalbetrieb der Waschmaschine beeinträchtigt wird.



A	UNTERER GERÄTESCHUTZ

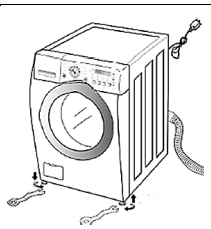
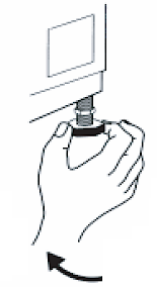
2.4 Nivellierung

- ❖ Stellen Sie den erforderlichen Abstand des Gerätes zum Boden ein, um Vibrationen und Geräusche zu vermeiden.
- ❖ Sollte das Gerät nicht eben stehen, müssen die verstellbaren Füße durch Drehen im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn höher oder niedriger gestellt werden, bis das Gerät nicht mehr wackelt.

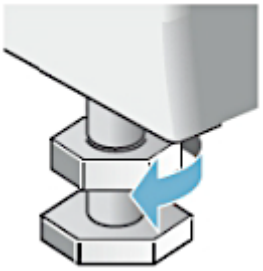
❖ Kontrollieren Sie den horizontalen und vertikalen Stand des Gerätes mit Hilfe einer Wasserwaage.

Legen Sie bitte keine Stapel, Decken oder Seile auf den Boden. Diese könnten Hitze erzeugen und den Lauf des Gerätes beeinträchtigen.

1. Installieren Sie das Gerät nur auf einem flachen und festen Untergrund.

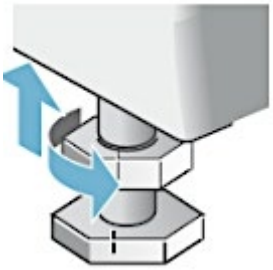
2. Drehen Sie zur waagerechten Ausrichtung des Gerätes die verstellbaren Standfüße (s. Abb. rechts).	
a. zum Absenken im Uhrzeigersinn.[6]	
b. zum Erhöhen gegen den Uhrzeigersinn.[7]	

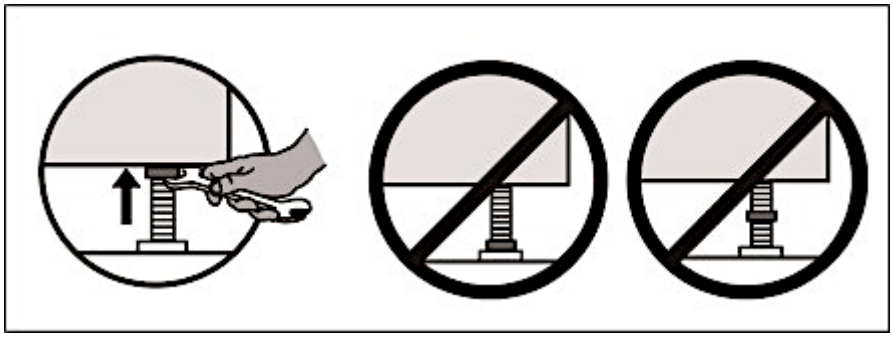
3. **HINWEIS! Achten Sie beim Verstellen der Standfüße auf die jeweilige Kontermutter[8] (s. unten).**

a. Lösen der Kontermutter: im Uhrzeigersinn (s. Abb. rechts). Verwenden Sie dafür den mitgelieferten Schraubenschlüssel.	

[6] Abhängig vom Modell.
[7] Abhängig vom Modell.
[8] Ausstattung abhängig vom Modell.

b. Festziehen der Kontermutter: gegen den Uhrzeigersinn (s. Abb. rechts). Verwenden Sie dafür den mitgelieferten Schraubenschlüssel.





HINWEIS! Drehen Sie die verstellbaren Standfüße nicht weiter als **unbedingt** nötig heraus! Je weiter die verstellbaren Standfüße herausgedreht sind, desto stärker kann das Gerät vibrieren.

HINWEIS! Achten Sie darauf, dass die Kontermuttern nach ordnungsgemäßer Ausrichtung des Gerätes wieder festgezogen werden.

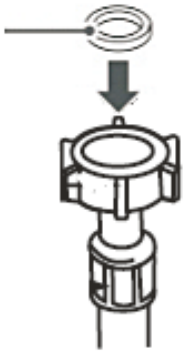
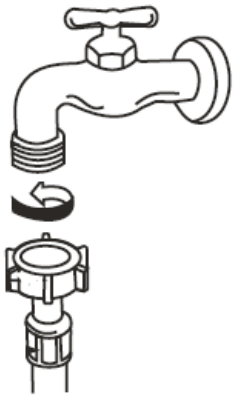
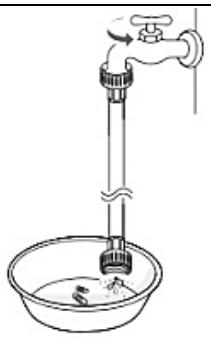
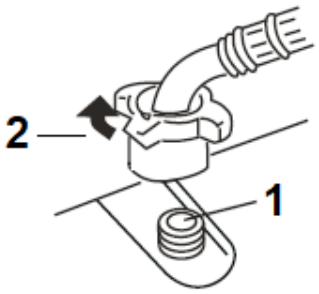
2.5 Anschluss des Wasserzulaufschlauchs

HINWEIS! Verwenden Sie **keine** Werkzeuge, um den Wasserzulaufschlauch zu befestigen. Andernfalls können Sie das Wassereinlassventil beschädigen. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

KALTWASSERANSCHLUSS

- Verwenden Sie keinen Wasserzulauf, dessen Wasser wärmer als 50 °C ist.
- Benötigter Wasserdruck (Durchflussdruck): 30 – 1000 kPa.
- Das Gerät darf nicht an die Mischbatterie eines drucklosen Warmwasserbereiters angeschlossen werden.
- Prüfen Sie die Anschlüsse auf Dichtheit, indem Sie den Wasserhahn vollständig aufdrehen.
- Wenn der Wasserzulaufschlauch zu kurz ist, ersetzen Sie ihn durch eine geeignete Länge eines druckfesten Wasserzulaufschlauchs (1000 kPa/min).
- Prüfen Sie den Wasserzulaufschlauch regelmäßig auf Brüchigkeit und Risse und tauschen Sie ihn ggf. aus.

ANSCHLUSS DES WASSERZULAUFSCHLAUCHS

1. Vergewissern Sie sich, dass sich die Gummi-Unterlegscheibe im Ventilanschluss befindet (beide Enden[9] / s. Abb. rechts).	
2. Befestigen Sie das **gerade** Ende des Wasserzulaufschlauchs an dem entsprechenden Wasseranschluss (s. Abb. rechts).	
3. Legen Sie das andere Ende des Wasserzulaufschlauchs in einen Eimer oder in ein anderes geeignetes Gefäß (s. Abb. rechts) und öffnen Sie den Wasserhahn, um Fremdstoffe (z.B. Schmutz, Sand etc.) aus der Wasserleitung und dem Schlauch zu spülen. Kontrollieren Sie die Wassertemperatur.	 *Abb. ähnlich*
4. Vergewissern Sie sich, dass sich die Gummi-Unterlegscheibe[10] im Ventilanschluss befindet. Befestigen Sie das **gebogene** Ende des Wasserzulaufschlauchs an dem Einlassventil der Waschmaschine (s. Abb. rechts / **1**). Ziehen Sie den Wasserzulaufschlauch sicher fest (im Uhrzeigersinn), damit kein Wasser austreten kann; s. Abb. rechts / **2**.	

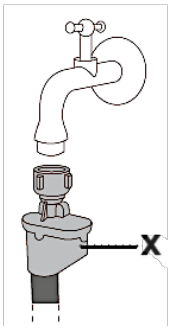
[9] Abhängig vom Modell.
[10] Abhängig vom Modell.

HINWEIS! Ziehen Sie den Wasserzulaufschlauch nicht zu stark an. Dadurch könnten die Ventile beschädigt werden.

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

2.5.1 AquaStop

- **AQUASTOP-SCHLAUCH**[11]: Wenn ein internes Rohr oder ein Schlauch beschädigt ist, wird ein Absperrsystem (AQUASTOP) aktiviert, dass die Wasserzufuhr zum Gerät unterbricht. In einem solchen Fall färbt sich das Kontrollglas (**X**) rot (s. Abb. unten). Tauschen Sie den Wasserzufuhrschlauch unverzüglich aus.



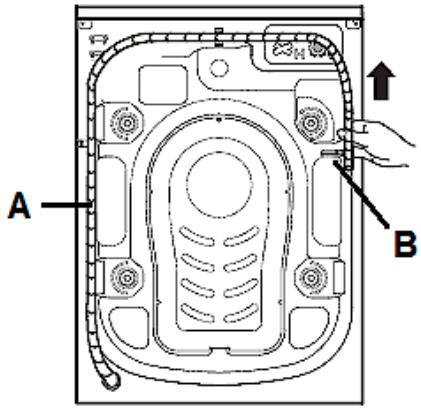
X	KONTROLLGLAS

- Tauchen Sie den AQUASTOP-SCHLAUCH **nicht** in Wasser ein, da er ein elektrisches Ventil enthält.

2.6 Anschluss des Wasserablaufschlauchs

- Der Wasserablaufschlauch **muss** in einer Höhe **zwischen 85 cm und 125 cm** oberhalb des Fußbodens installiert werden (s. unten / **Abb. 1**, **2, 3** und **4**).
- Der Schlauchauslass darf sich **nicht weniger** als 85 cm über dem Boden befinden.
- Der Schlauchauslass darf sich **nicht höher** als 125 cm über dem Boden befinden.
- Falls der Wasserablaufschlauch an dem Gerät installiert ist (wie unten auf der Abbildung gezeigt), trennen Sie ihn **nur** von der rechten Halterung (**nicht** von den anderen Halterungen / s. Abb. unten).

[11] Ausstattung abhängig vom Modell.



A	WASSERABLAUFSCHLAUCH
B	RECHTE HALTERUNG

DER WASSERABLAUFSCHLAUCH KANN AUF UNTERSCHIEDLICHE ARTEN INSTALLIERT WERDEN (s. unten: Abb. 1, 2 und 3)**:**

ABB. 1

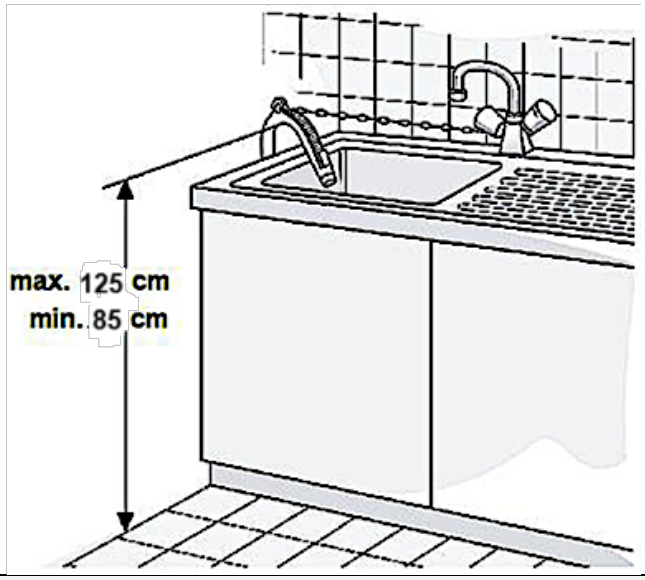
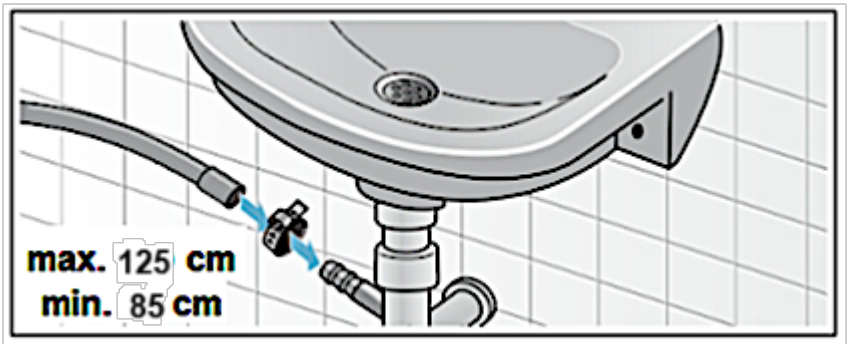
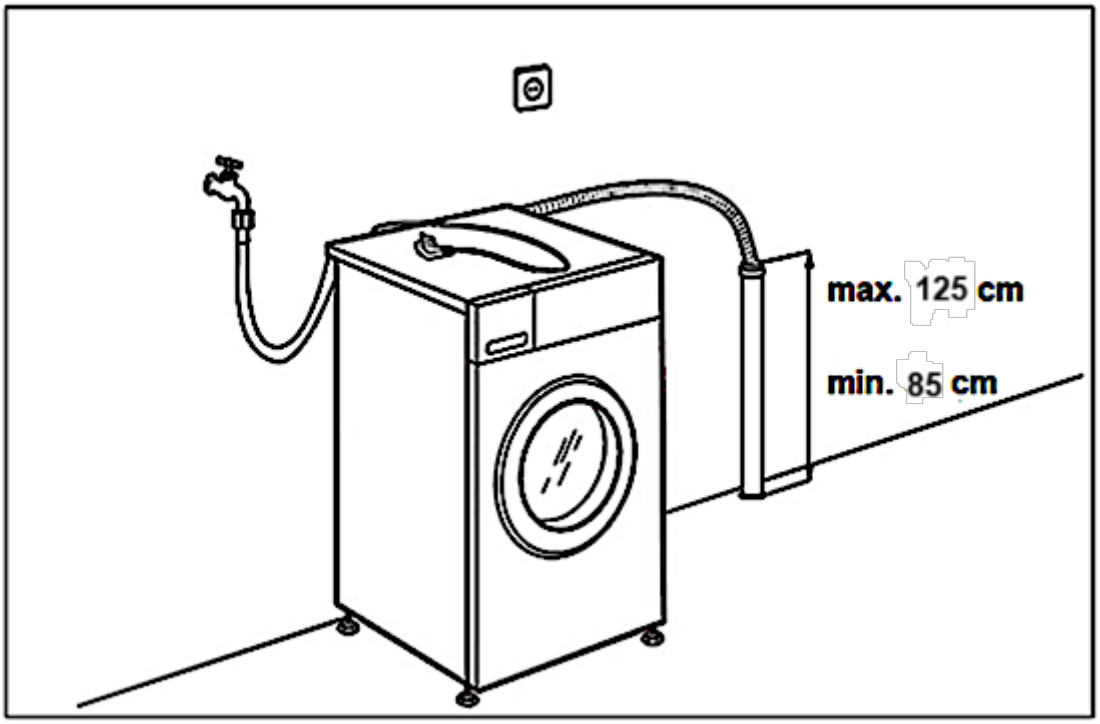


ABB. 2



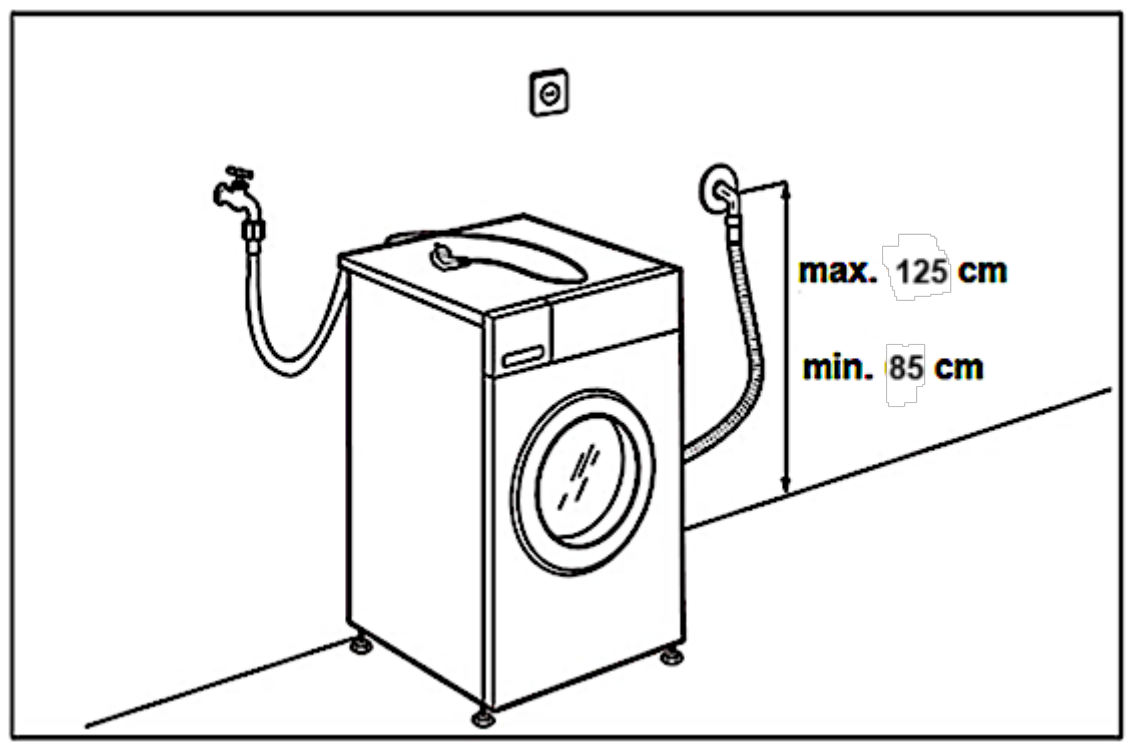
Befestigen Sie den Wasserablaufschlauch mit einer Schlauchklemme[12] (Ø 20 - 44 mm) am Siphon des Waschbeckens.

ABB. 3



[12] **Nicht** im Lieferumfang enthalten.

ABB. 4



WICHTIGE HINWEISE!

- Wenn die Waschmaschine an ein integriertes Abflusssystem angeschlossen ist, achten Sie darauf, dass dieses mit einer Entlüftung ausgestattet ist, um ein gleichzeitiges Zulaufen und Ablaufen von Wasser zu vermeiden (Siphoneffekt).
- Achten Sie darauf, dass der Wasserablaufschlauch **keine** Knickstellen aufweist.
- Sichern Sie den Wasserablaufschlauch so, dass er nicht herabfallen kann. **BITTE BEACHTEN SIE:** Nach der Waschphase lässt die Maschine das **heiße** Wasser ab!
- Kleine Handwaschbecken sind als Abfluss **nicht** geeignet.
- Verwenden Sie zur Verlängerung einen Wasserablaufschlauch des gleichen Typs und sichern Sie die Anschlüsse mit Schellen. Die Gesamtlänge des Wasserablaufschlauchs darf 2,50 Meter **nicht** überschreiten.



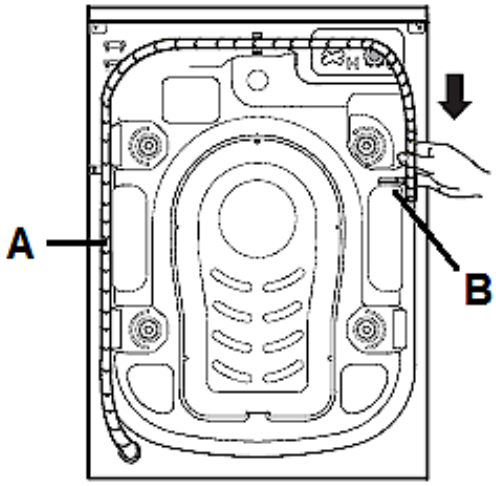
➢ Der Wasserablaufschlauch **darf nicht** verdreht sein.



➢ Das Schlauchauslass des Wasserablaufschlauchs **darf nicht** in Wasser eingetaucht sein.

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

HINWEIS! Wenn das Gerät außer Betrieb ist, befestigen Sie den Wasserablaufschlauch (**A**) mit der entsprechenden Halterung (**B**) an der Rückseite des Gerätes (s. Abb. unten. **Entfernen Sie die Halterung nicht!**).



A	WASSERABLAUFSCHLAUCH
B	RECHTE HALTERUNG

2.7 Anschluss an die Stromversorgung

⚠ GEFAHR! Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. STROMSCHLAG-GEFAHR!

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ VORSICHT! **Bevor** Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, lassen Sie es für ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur stehen, damit sich das Gerät an die Umgebungstemperatur anpassen kann.

- Betreiben Sie das Gerät **nur** mit 220–240VAC
- Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung **müssen** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.
- Ihr Hausstromnetz muss für die Leistungsaufnahme des Gerätes geeignet sein.
- Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung **keine** Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. BRAND-GEFAHR!
- Verwenden Sie zum Anschluss keine Adapter, Spannungsminderer oder Verzweigungsvorrichtungen, da diese zu einer Überhitzung führen können. BRANDGEFAHR!
- Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
- Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer gleichartig qualifizierten Person (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
- Nachdem Sie das Gerät aufgestellt haben, muss der Netzanschlussstecker jederzeit gut zugänglich sein.
- Schließen Sie das Gerät ausschließlich mit dem Sicherheitsnetzstecker an eine ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose an, um die Gefahr eines Stromschlags zu minimieren.

Falls Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossen ist, lassen Sie den elektrischen Anschluss von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) überprüfen (keine Garantieleistung!).

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch ein nicht ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossenes Gerät entstehen, unterliegen **nicht** der Garantie.

3. Gerätebeschreibung

⚠ **WARNUNG!** Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen müssen die Transportsicherungsschrauben entfernt werden (siehe dazu Kapitel 2.3 ENTFERNEN DER TRANSPORTSICHERUNGSBOLZEN). Ansonsten kann der Benutzer ernsthaft verletzt und das Gerät irreparabel beschädigt werden!

3.1 Waschmaschine

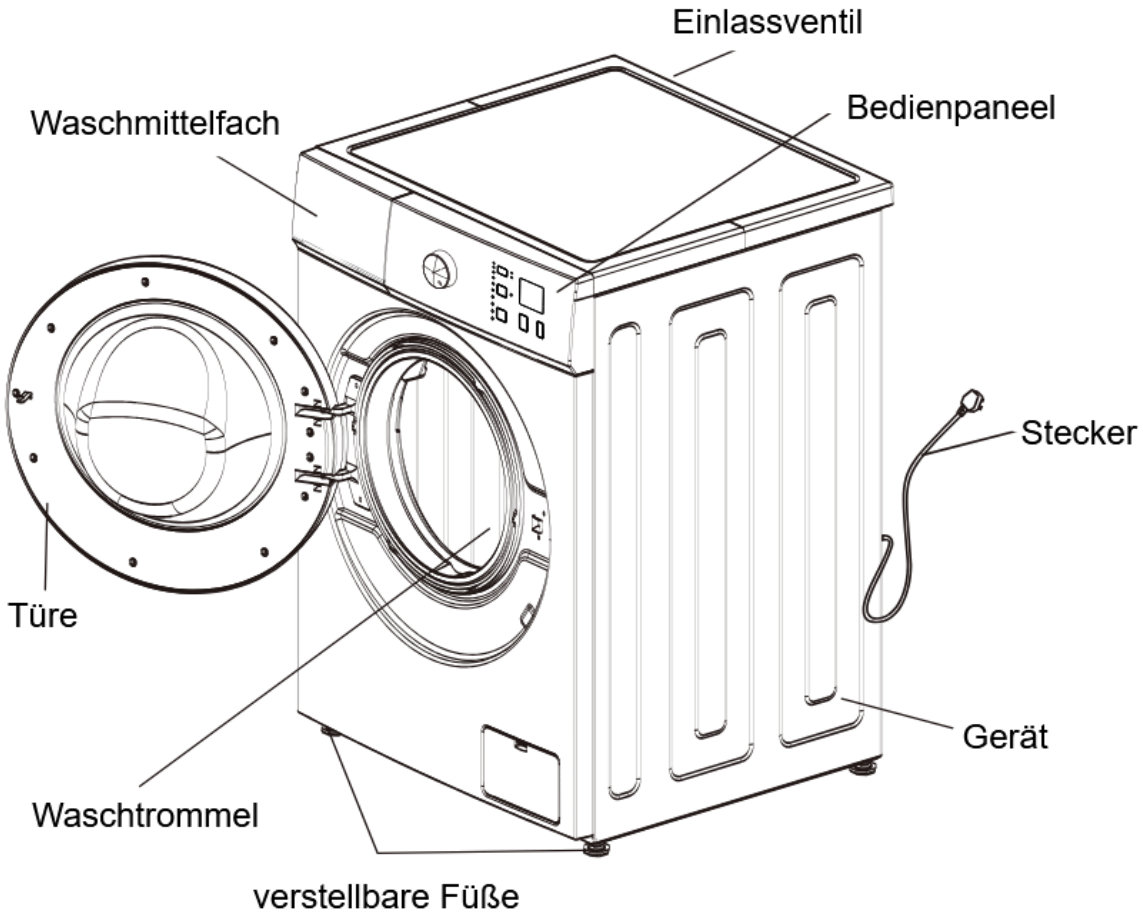


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

3.2 Bedienfeld

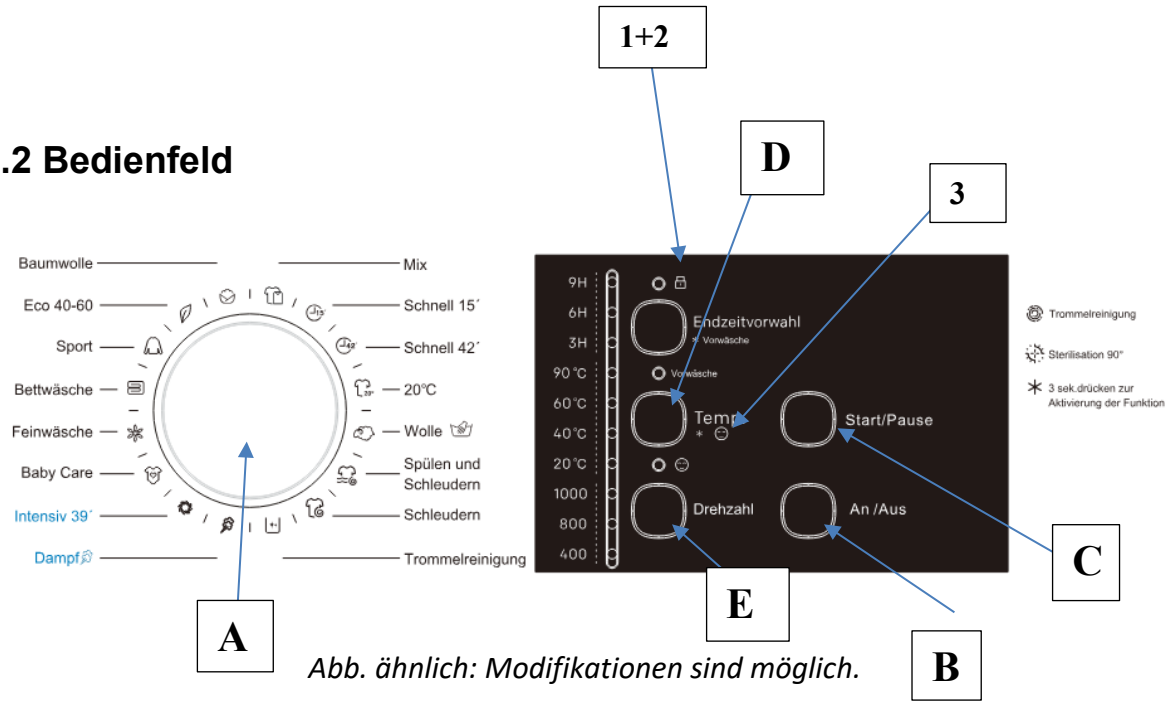
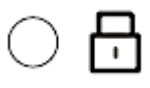


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

BEDIENTASTEN	
A	**DREHKNOPF zur PROGRAMMWAHL** ➢ Drehknopf zur Auswahl der Waschprogramme für verschiedene Stoffarten.
B	**«AN/AUS»-TASTE** ➢ Schaltet das Gerät ein oder aus.
C	**«START/PAUSE»-TASTE** ➢ Taste zum Starten oder Anhalten des Gerätes (z. B. zum Nachladen von Wäsche).
D	**«TEMP.»-TASTE** ➢ Taste zur Veränderung der Temperatur eines Waschgangs. ➢ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Temperatur zur nächsten. ➢ In einigen Waschprogrammen ist der einstellbare Temperaturbereich begrenzt; abhängig vom Modell. **«SPERREN»-TASTE** ➢ Taste zur Aktivierung/Deaktivierung der Kindersicherung. ➢ Siehe auch Kapitel 4.5 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.

E	**«DREHZAHL»-TASTE (GESCHWINDIGKEIT)** ➢ Taste zur Auswahl der abschließenden Schleudergeschwindigkeit eines Waschgangs. ➢ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Schleuderdrehzahl zur nächsten. ➢ In einigen Waschprogrammen ist die einstellbare Schleuderdrehzahl begrenzt; abhängig vom Modell.. **«ZEITVORWAHL»-TASTE (STARTZEITVORWAHL)** ➢ Taste zur Auswahl eines Zeitpunktes, an dem der Waschvorgang starten soll.

ANZEIGEN DES DISPLAYS		
1	○ Vorwäsche	**BETRIEBSANZEIGE «VORWÄSCHE»** ➢ Die zusätzliche Waschfunktion (Option) «VORWÄSCHE» ist aktiviert.
2		**BETRIEBSANZEIGE «TÜRVERRIEGELUNG»** ➢ Die automatische Türverriegelung ist aktiviert.
3		**BETRIEBSANZEIGE «KINDERSICHERUNG»** ➢ Die Kindersicherung ist aktiviert.

Die hier gezeigte Abbildung ist nur indikativ. Das tatsächliche Produkt, das Sie erhalten, kann davon abweichen.

1. Ein/Aus-Taste

- Schalten Sie das Gerät EIN/AUS.
- Drücken Sie nach Abschluss des Vorgangs auf Ein/Aus, um den Strom abzuschalten.

2. Start/Pause-Taste

- Drücken Sie sie, um den Betrieb zu starten.
- Drücken Sie sie, um den Betrieb zu unterbrechen, drücken Sie sie erneut, um fortzufahren.

3. Vorverzögerungstaste

Wenn Sie die Funktion "Vorverzögerung" zum Waschen verwenden, beträgt die Verzögerungszeit 3 Stunden,

6Stunden, 9Stunden, 12Stunden 15Stunden, 18Stunden.

- Wenn Sie die Vorverzögerungsfunktion abbrechen möchten, drücken Sie die Taste "Vorverzögerung" einmal.
- Die Vorverzögerungszeit ist die Zeit zwischen Waschbeginn und Waschende.
- Sie sollten die Vorverzögerungsfunktion nach der Auswahl des Programms und vor dem Drücken der Taste "Start/Pause" betätigen.

4. Vorwaschlampe

- Wenn die Wäsche zu schmutzig ist, können Sie dieses Programm vor dem Waschen wählen.
- Drücken Sie die Taste "Vorverzögerung" länger als 3 Sekunden, um die Vorwaschfunktion ein- und auszuschalten.

5."Temp." Taste

- Wenn Sie den Netzschalter drücken, um die Maschine zu starten und das Programm zu wählen, können Sie die richtige Wassertemperatur entsprechend dem Material der Wäsche wählen.

6. Kindersicherungslampe (;)

- Drücken Sie diese Taste, um die Bedienung durch Kinder zu verhindern.
- Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, sind die anderen Tasten außer "Ein/Aus" nicht verfügbar.
- Drücken Sie "Temp." länger als 3 Sekunden, um die Kindersicherung ein- und auszuschalten.

7. Geschwindigkeitstaste

- Wenn Sie den Netzschalter drücken, um die Maschine zu starten und das Programm zu wählen, können Sie verschiedene Schleudergeschwindigkeiten wählen.

8. Programmknopf

- Wählen Sie das Programm je nach Art und Verschmutzung der Wäsche.

9. Status-Anzeige

- Türverriegelung: Dieses Symbol zeigt an, ob die Türverriegelung geöffnet und geschlossen ist.
- () Kindersicherung: Das Symbol oben links dient zur Steuerung des Öffnens und Schließens der Kindersicherung, die rechte Seite zeigt den Zustand des Schließens der Kindersicherung an.

4. Bedienung

4.1 Vor dem ersten Gebrauch

Um eventuelle Rückstände in der Maschine, bedingt durch Herstellung, Testung oder Transport des Gerätes, zu beseitigen, sollte vor dem ersten regulären Waschgang **immer ein kompletter Waschgang ohne Wäsche (Kurzprogramm) gestartet werden**.

1 Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
2 Schließen Sie die Tür.
3 Schalten Sie das Gerät mit der «**AN/AUS**»-TASTE ein. Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
4 Wählen Sie ein Kurzprogramm: z. B. «**SCHNELL 15`**».
5 Drücken Sie die «**START/PAUSE**»-TASTE, um das Programm zu starten.
6 Die Türverriegelung wird automatisch aktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» **leuchtet auf.**
7 Nach Beendigung des Programms, wird auf dem Display «**END**» angezeigt und es ertönt ein akustisches Signal.
8 Die Türverriegelung wird nach ca. 2 Minuten **automatisch** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» **erlischt**.
9 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «AN/AUS»-TASTE aus (siehe auch Kapitel 4.6 ENDE EINES WASCHPROGRAMMS).
10 Schließen Sie die Wasserzufuhr.

4.2 Die Waschprogramme

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

Informationen zu den Symbolen auf den Wäscheetiketten ihrer Kleidung finden Sie in Kapitel 4.2.1 TEXTILPFLEGESYMBOLE oder auf der Internetseite ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

Beachten Sie bitte auch **unbedingt** Kapitel 5. ANWEISUNGEN FÜR EINE ORDNUNGSGEMÄßE BENUTZUNG ff.

BAUMWOLLE	**--** (kalt) / 20 °C / 60 °C / 90 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **40 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Programm für das Waschen von normal- und starkverschmutzter Wäsche aus Baumwolle, Leinen oder Baumwollmischgewebe: z. B. Frottierwäsche, Unterwäsche, T-Shirts etc. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I ✻	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** ❁ ✻
Max. Ladung	≤ 6,0 kg		
Schleudern: max.	1000 U/min		
Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min		

ECO 40 - 60 (2)	**--** (**kalt**) / 20 °C / 60 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **40 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Programm für das Waschen von normal-verschmutzten Textilien aus Baumwolle. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I ✻	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** ❁ ✻
Max. Ladung	≤ 6,0 kg		
Schleudern: max.	1000 U/min		
Voreingestellte Schleuderdrehzahl	1000 U/min		

SPORT	-- / 20 °C / 40 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: kalt ° (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm zum Waschen von Sport- und Freizeitbekleidung aus Mikrofasergeweben. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** II **	**HAUPTWÄSCHE** III ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** *
Max. Ladung	≤ 4,0 kg		
Schleudern: max.	800 U/min (**3**)		
Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min		

BETTWÄSCHE	**--** (kalt) / 20 °C / 60 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **40 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von großen und schwereren Wäschestücken, wie z. B. Bettbezüge, Vorhänge, Bettlaken, Jeans etc. ➢ Bitte beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** II *	**HAUPTWÄSCHE** III ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** *
Max. Ladung	≤ 2,0 kg		
Schleudern: max.	1000 U/min		
Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min		

FEINWÄSCHE	-- (kalt) / 40 °C (4) VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **20 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von empfindlichen Textilien z. B. Seide, durchsichtige Stoffe, BHs, Dessous und andere Stoffe, die nur mit der Hand gewaschen werden können. ➢ Die Wäsche wird sehr schonend gewaschen und der Schleudergang wird nicht sofort ausgeführt. ➢ Dieses Programm ist am **besten geeignet**, um empfindliche Textilien zu waschen. ➢ Für die zu waschenden o.g. Textilien empfehlen wir die Verwendung eines **geeigneten** Flüssigwaschmittels. ➢ Bitte beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I **	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** *
Max. Ladung	≤ 2,0 kg		
Schleudern: max.	800 U/min (**3**)		
Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min		

MIX	-- / 20 °C / 40 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **--** (kalt) (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von gemischten Ladungen mittelverschmutzter Baumwolltextilien und Synthetik. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I **	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** *
Max. Ladung	≤ 4,0 kg		
Schleudern: max.	800 U/min (**3**)		
Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min		

BABY CARE (4)	40 °C / 90 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **60 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von Baby- und Kinderbekleidung. Dieses Programm (bis 90 °C einstellbar) ist ebenfalls für hochtemperaturbeständige und weniger ausbleichende Bekleidung geeignet. ➢ Dieses Programm wurde für die typischen Verschmutzungen von Kinderbekleidung entwickelt und entfernt darüber hinaus effektiv alle Spuren von Waschmittelresten. ➢ Bitte beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten. ⚠ **WARNUNG!** Um Verbrennungen und Verbrühungen zu vermeiden, berühren Sie während des Betriebs **nicht** das Glas der Tür und öffnen Sie **nicht** das Waschmittelfach! VERBRENNUNGSGEFAHR! VERBRÜHUNGSGEFAHR!		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I **	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** *
Max. Ladung	≤ 3,0 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	1000 U/min 800 U/min		

INTENSIV 39´	**--** (kalt) / 40 °C / 60 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **20 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von einer kleinen Menge verschmutzter Textilien in einer relativ kurzen Zeitspanne. ➢ Bitte beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten. ⚠ **WARNUNG!** Um Verbrennungen und Verbrühungen zu vermeiden, berühren Sie während des Betriebs **nicht** das Glas der Tür und öffnen Sie **nicht** das Waschmittelschubfach! VERBRENNUNGSGEFAHR! VERBRÜHUNGSGEFAHR!		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I	**HAUPTWÄSCHE** II	**WEICHSPÜLER** *

	✻*	✓ P / F	✻
Max. Ladung	≤ 2,00 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	1000 U/min 800 U/min		
DAMPF (4)	**--** (kalt) / 20 °C / 40 °C / 90 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **60 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Dieses Spezialprogramm ist für hochtemperaturbeständige und weniger ausbleichende Textilien geeignet. ➢ Das Trommelinnere wird erhitzt, wodurch die Waschleistung und die Schmutzreduzierung verbessert wird. ➢ Zusätzlich werden die Textilien mit Dampf aufgefrischt, so dass das Knittern der Textilien vermindert wird. ➢ Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten. ⚠ **WARNUNG!** Um Verbrennungen und Verbrühungen zu vermeiden, berühren Sie während des Betriebs **nicht** das Glas der Tür und öffnen Sie **nicht** das Waschmittelschubfach! VERBRENNUNGSGEFAHR! VERBRÜHUNGSGEFAHR!		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I ✻*	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** ❁ ✻
Max. Ladung	≤ 2,00 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	1000 U/min 800 U/min		
SCHNELL 15`	**--** / 20 °C / 40 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **--** (kalt) (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von wenig getragener, wenig verschmutzter oder kürzlich erworbener Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe (≤ 2,0 kg). ➢ Schnellwaschgang: ca. 15 Minuten. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I	**HAUPTWÄSCHE** II	**WEICHSPÜLER** ❁

	✻*	✓ P / F	✻
Max. Ladung	≤ 2,0 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min (**3**) 800 U/min		
SCHNELL 42`	**--** (kalt) / 20 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **40 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von wenig getragener, wenig verschmutzter oder kürzlich erworbener Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe (≤ 4,0 kg). ➢ Schnellwaschgang: ca. 42 Minuten. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I ✻*	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** ❁ ✻
Max. Ladung	≤ 4,0 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	800 U/min (**3**) 800 U/min		
20 °C	Die Temperatur kann **nicht** verändert werden. VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **20 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Spezialprogramm für das Waschen von wenig getragenen oder wenig verschmutzten Textilien oder von wenig getragener oder wenig verschmutzter Feinwäsche. ➢ Dieses Programm ist energiesparend. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I ✻*	**HAUPTWÄSCHE** II ✓ P / F	**WEICHSPÜLER** ❁ ✻
Max. Ladung	≤ 2,0 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	1000 U/min 1000 U/min		

<table>
<tr><td>WOLLE</td><td colspan="3">-- (kalt) / 20 °C
VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: 40 °C (1)</td></tr>
<tr><td>Material / Verschmutzungsgrad</td><td colspan="3">➢ Spezialprogramm für das Waschen von Wolle.
➢ Nur für maschinengeeignete Wolle.
➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.
➢ Wir empfehlen ein geeignetes Spezialwaschmittel für maschinenwaschbare Wolle (Pulver- oder Flüssigwaschmittel).
➢ Entnehmen Sie die Wäsche sofort nach Beendigung des Waschgangs.
➢ Waschen Sie helle und dunkle Kleidungsstücke immer getrennt voneinander.</td></tr>
<tr><td>Waschmittelschubfach</td><td>VORWÄSCHE
I
*</td><td>HAUPTWÄSCHE
II
✓ P / F</td><td>WEICHSPÜLER

</td></tr>
<tr><td>Max. Ladung</td><td colspan="3">≤ 2,0 kg</td></tr>
<tr><td>Schleudern: max.</td><td colspan="3">800 U/min (3)</td></tr>
<tr><td>Voreingestellte Schleuderdrehzahl</td><td colspan="3">800 U/min (3)</td></tr>
</table>

<table>
<tr><td>SPÜLEN UND SCHLEUDERN</td><td colspan="3">Die Temperatur kann nicht verändert werden.
VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: -</td></tr>
<tr><td>Material / Verschmutzungsgrad</td><td colspan="3">➢ Programm für das Entfernen von überschüssigem Waschmittel und Wasser aus Textilien.
➢ Verwenden Sie kein zusätzliches Waschmittel!
➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.</td></tr>
<tr><td>Waschmittelschubfach</td><td>VORWÄSCHE
I
-</td><td>HAUPTWÄSCHE
II
-</td><td>WEICHSPÜLER

</td></tr>
<tr><td>Max. Ladung</td><td colspan="3">≤ 6,0 kg</td></tr>
<tr><td>Schleudern: max.</td><td colspan="3">1000 U/min</td></tr>
<tr><td>Voreingestellte Schleuderdrehzahl</td><td colspan="3">800 U/min</td></tr>
</table>

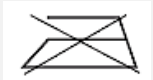
SCHLEUDERN	Die Temperatur kann **nicht** verändert werden. VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **-**		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Programm für das Entfernen von überschüssigem Wasser aus Textilien. ➢ Sie können die Schleuderdrehzahl manuell einstellen. ➢ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I **-**	**HAUPTWÄSCHE** II **-**	**WEICHSPÜLER** ❁ **-**
Max. Ladung	≤ 6,0 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	1000 U/min 800 U/min		

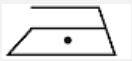
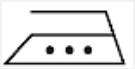
TROMMELREINIGUNG	90 °C VOREINGESTELLTE TEMPERATUR: **60 °C** (**1**)		
Material / Verschmutzungsgrad	➢ Zur Entfernung von Schmutz und bakteriellen Rückständen, die sich nach einiger Zeit im Gerät vermehren können, besonders dann, wenn hauptsächlich Niedrigtemperatur-Programme benutzt werden. ➢ Sie können zur Reinigung der Trommel zusätzlich eine angemessene Menge an Chlorbleichmittel in die Waschmaschine geben (bitte beachten Sie dabei unbedingt die Angaben des Herstellers des Chlorbleichmittels). ➢ Verwenden Sie **kein** zusätzliches Wasch-mittel! ➢ **Waschen Sie keine Textilien / Wäsche mit diesem Programm.**		
Waschmittelschubfach	**VORWÄSCHE** I **-**	**HAUPTWÄSCHE** II **-**	**WEICHSPÜLER** ❁ **-**
Max. Ladung	0,0 kg		
Schleudern: max. Voreingestellte Schleuderdrehzahl	Die Schleuderdrehzahl kann **nicht** verändert werden. 800 U/min		

*	Optionale Funktionen.
✓ P / F	Waschmittel: Pulver- **oder** Flüssigwaschmittel
-	Auswahl nicht möglich.
(**1**)	Welche Temperatur für ihre Textilien geeignet ist, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Wäscheetiketten.
(**2**)	Die Waschleistungstestprogramme sind: ECO 60 °C, Voll- und Teilbeladung, ECO 40 °C, Voll- und Teilbeladung. Der tatsächliche Energie- und Wasserverbrauch kann abhängig von der Benutzung des Gerätes variieren.
(**3**)	Zum Schutz der Textilien ist die Schleudergeschwindigkeit auf 800 U/min bzw. 1000 U/min (abhängig vom Modell) begrenzt.
(**4**)	Das Programm «**STEAM**» (dt.: Dampf) ist dazu geeignet, um **farbechte** Textilien/Kleidung zu sterilisieren. ⚠ **WARNUNG!** um Verbrennungen und Verbrühungen zu vermeiden, berühren Sie während des Betriebs **nicht** das Glas der Tür und öffnen Sie **nicht** das Waschmittelschubfach! VERBRENNUNGSGEFAHR! VERBRÜHUNGSGEFAHR!
*	Abhängig vom Modell.

Die oben aufgeführten Programmbeschreibungen stellen **ausschließlich** Empfehlungen dar; der Nutzer kann entsprechend seiner persönlichen Gewohnheiten das geeignete Programm wählen.

4.2.1 Allgemeine Textilpflegesymbole

	Strapazierfähige Textilien		Nicht bügeln
	Pflegeleichte Textilien		Nur Dampfbügeln
	Waschbar bis 95 °C		Nur mit Zwischenlage bügeln
	Waschbar bis 60 °C		Nicht auswringen

	Waschbar bis 40 °C		Nicht chemisch reinigen
	Waschbar bis 30 °C		Flach ausgebreitet trocken
	Nur Handwäsche		Tropfnass aufhängen
	Nur chemisch reinigen		Feucht aufhängen
	Bleichen in kaltem Wasser erlaubt		Trommeltrocknen, normale Wärme
	Nicht bleichen		Trommeltrocknen, reduzierte Wärme
	Bügeln bis max. 100 °C		Nicht Trommeltrocknen
	Bügeln bis max. 150 °C		Leinen trocknen
	Bügeln bis max. 200 °C		Chemische Reinigung ausschließlich mit Perchlorid, Feuerzeugbenzin, reinem Alkohol oder R 113
	Chemische Reinigung ausschließlich mit Kerosin, reinem Alkohol oder R 113.		Nicht waschmaschinen-geeignet

- Die o.g. Textilpflegesymbole sind **ausschließlich** Beispiele. Änderungen sind möglich.

- Die o.g. Liste erhebt **keinen** Anspruch auf Vollständigkeit.

- Weitere Informationen zu den Symbolen auf den Wäscheetiketten Ihrer Kleidung finden auf der Internetseite Ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

4.3 Die zusätzlichen Funktionen

PROGRAMM	VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN
BAUMWOLLE	➢ Startzeitvorwahl ➢ Vorwäsche ➢ Auswahl der Spülzyklen ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 90 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
ECO 40 - 60	➢ Startzeitvorwahl ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 60 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
SPORT	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 800 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 40 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
PROGRAMM	**VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN**
BETTWÄSCHE	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 60 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
FEINWÄSCHE	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 800 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 40 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung

BABY CARE	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 90 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
OUTDOOR BEKLEIDUNG	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 60 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
DAMPF	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 90 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung

PROGRAMM	VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN
MIX	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 800 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 40 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
SCHNELL `15	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 800 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 40 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung

SCHNELL `42	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 800 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 40 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
20 °C	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
WOLLE	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Vorwäsche* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 800 U/min. ➢ Waschtemperaturauswahl: bis max. 40 °C. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
SPÜLEN & SCHLEUDERN	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Auswahl der Spülzyklen* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
SCHLEUDERN	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Schleuderdrehzahl-Auswahl: bis max. 1000 U/min. ➢ Wäsche nachladen ➢ Kindersicherung
TROMMEL-REINIGUNG	➢ Startzeitvorwahl* ➢ Temperaturauswahl: bis max. 90 °C. ➢ Kindersicherung
*	Abhängig vom Modell.

4.4 Ein Waschprogramm einstellen und starten

HINWEIS! Überladen Sie das Gerät nicht. **Beachten Sie immer die max. Beladung für die einzelnen Programme** (s. Kapitel 4.2 DIE WASCHPROGRAMME).

Das Display des Gerätes zeigt nach dem Starten eines Programms kurzzeitig «**----**»[13] an. **Das bedeutet:** Am Anfang eines Programms erkennt das Gerät das Gewicht der Wäsche und passt die **Waschzeit automatisch an**.

Es ist außerdem möglich, dass die, für das eingestellte Waschprogramm, **vorgesehene Zeit** (je nach Waschsituation: Temperatur, Wäschesorten, Wasserdruck etc.) automatisch angepasst wird.

EIN WASCHPROGRAMM EINSTELLEN UND STARTEN

1 Laden Sie die zu waschende Wäsche in die Trommel.
2 Geben Sie das Waschmittel in die entsprechenden Bereiche des Waschmittelschubfachs. Berücksichtigen Sie dabei die Art des Programms, das Sie danach einstellen.
3 **Öffnen Sie die Wasserzufuhr.**
4 Schalten Sie das Gerät mit der «**AN/AUS**»-TASTE ein. Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
5 Stellen Sie mit dem Drehknopf zur Programmwahl ein -für die zu waschende Wäsche geeignetes- Programm ein.
6 Auf der DISPLAYANZEIGE erscheint u.a. die Laufzeit des Programms in Stunden und Minuten[14].
➢ Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte zusätzliche Funktionen aus (abweichende Temperatur, abweichende Schleuderdrehzahl, Startzeitvorwahl etc. / s. Kapitel 4.5 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.).
7 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Waschprogramm zu starten.
8 Die Türverriegelung wird automatisch aktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» leuchtet auf dem Display auf.
9 Nach Beendigung des Programms, wird auf der Displayanzeige «**END**» angezeigt und es ertönt ein akustisches Signal.
10 Die Türverriegelung wird nach ca. 2 Minuten **automatisch** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» erlischt.
11 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «AN/AUS»-TASTE aus (siehe auch Kapitel 4.6 ENDE EINES WASCHPROGRAMMS).

Es ist möglich, dass die aktuelle Laufzeit (je nach Waschsituation) automatisch angepasst wird, so dass sie von der auf dem Display angezeigten Waschdauer abweicht.

[13] Abhängig vom Modell.
[14] Abhängig vom Modell.

4.5 Zusätzliche Funktionen wählen

FOLGENDE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN SIND WÄHLBAR

→ FUNKTION «TEMPERATUR» = Auswahl der Waschtemperatur
→ FUNKTION «DREHZAHL» = Auswahl der Schleuderdrehzahl
→ FUNKTION «SPÜLEN» = Auswahl der Spülzyklen
→ FUNKTION «ZEITVORWAHL»: Startzeitvorwahl
→ FUNKTION «VORWÄSCHE»: Aktivierung eines Vorwaschgangs
→ FUNKTION «KINDERSICHERUNG»: Kindersicherung (AN/AUS)

1. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Funktion zu wählen oder zu ändern.
2. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n) einmal **oder** so oft (je nach gewählter Funktion), bis die gewünschte Funktion oder Kombination[15] durch Aufleuchten der entsprechenden Anzeige(n) angezeigt wird.

ⓘ Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.5.1 Auswahl der Waschtemperatur

FUNKTION «TEMPERATUR» = AUSWAHL DER WASCHTEMPERATUR

❖ Bei einigen Waschprogrammen kann die jeweilige Waschtemperatur **individuell** eingestellt werden (bis zur maximal zulässigen Waschtemperatur des gewählten Programms).
❖ Jedes Waschprogramm beinhaltet eine voreingestellte Temperatur.

ⓘ Wenn **keine** Waschtemperatur oder «**0**» auf dem Display angezeigt wird[16], wäscht das Gerät mit kaltem Wasser.
ⓘ In einigen Waschprogrammen ist die einstellbare Temperatur begrenzt; abhängig vom Modell.
ⓘ Die Funktion «**TEMPERATUR**» ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar: siehe auch Kapitel 4.3 DIE ZUSÄTZLICHEN FUNKTIONEN.

[15] Ausstattung abhängig vom Modell.
[16] Abhängig vom Modell.

WASCHTEMPERATUR EINSTELLEN

1. Um die Waschtemperatur eines Waschprogramms individuell einzustellen, drücken Sie die «**TEMP.**»-TASTE **wiederholt**, bis die gewünschte Waschtemperatur (kalt 0°/20° / 40° / 60° / 90 °C) auf der Temperaturanzeige angezeigt wird.
2. Die wählbaren Waschtemperaturen sind abhängig vom eingestellten Waschprogramm.

ⓘ Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.5.2 Auswahl der Schleuderdrehzahl

FUNKTION «DREHZAHL» = AUSWAHL DER SCHLEUDERDREHZAHL

❖ Bei einigen Waschprogrammen kann die jeweilige Schleuderdrehzahl **individuell** eingestellt werden; bis zur maximal zulässigen Schleuderdrehzahl des gewählten Programms.
❖ Jedes Waschprogramm beinhaltet eine voreingestellte Schleuderdrehzahl.

ⓘ Wenn **keine** Schleuderdrehzahlanzeige oder «**0**» auf dem Display angezeigt wird, wird der Endschleudergang **nicht** ausgeführt. Das Gerät pumpt nun ausschließlich das vorhandene Spülwasser ab, bevor das Programm beendet wird. Es wird **kein** Schleudergang ausgeführt.
ⓘ In einigen Waschprogrammen ist die einstellbare Schleuderdrehzahl begrenzt; abhängig vom Modell.
ⓘ Die Funktion «**DREHZAHL**» ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar; siehe auch Kapitel 4.3 DIE ZUSÄTZLICHEN FUNKTIONEN.

SCHLEUDERDREHZAHL EINSTELLEN

1. Um die Schleuderdrehzahl eines Waschprogramms individuell einzustellen, drücken Sie die «**DREHZAHL**»-TASTE **wiederholt**, bis die gewünschte Schleuderdrehzahl (400 / 800 / 1000 U/min) auf der Schleuderdrehzahlanzeige angezeigt wird.
2. Die wählbaren Schleuderdrehzahlen sind abhängig vom eingestellten Waschprogramm.

Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.5.3 Auswahl der Spülzyklen

FUNKTION «SPÜLEN»: AUSWAHL DER SPÜLZYKLEN

❖ Bei einigen Waschprogrammen kann die Anzahl der Spülzyklen individuell ausgewählt werden. Die Laufzeit des Waschprogramms erhöht sich dementsprechend.

Die Funktion «**SPÜLEN**» ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar; siehe auch Kapitel 4.3 DIE ZUSÄTZLICHEN FUNKTIONEN.
Es ist möglich, dass die, für das eingestellte Waschprogramm, **vorgesehene Zeit** (je nach Spülzyklen) automatisch angepasst wird.

ANZAHL DER SPÜLZYKLEN EINSTELLEN

1. Um die Funktion «**SPÜLEN**» für ein Waschprogramm zu aktivieren, drücken Sie die «SPÜLEN»-TASTE **wiederholt**, bis die gewünschte Anzahl der Spülgänge (1, 2 oder 3) auf der Spülganganzeige angezeigt wird.
2. Die Betriebsanzeige dieser Funktion leuchtet auf dem Bedienfeld auf.

Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.5.4 Zeitvorwahl (Startzeitvorwahl) aktivieren

FUNKTION «ZEITVORWAHL» = STARTZEITVORWAHL

❖ Mit dieser Funktion können Sie die gewünschte Startzeit eines Waschprogramms einstellen.
❖ Aktivieren Sie die Funktion «**ZEITVORWAHL**» durch Drücken der entsprechenden Taste, **nachdem** Sie das Waschprogramm und mögliche zusätzliche Funktionen eingestellt haben.

- Sie können einen Verzögerungszeitraum von 3, 6, 9, 12, 15 und 18 Stunden wählen.[17]
- Die Funktion «ZEITVORWAHL» ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar; siehe auch Kapitel 4.3 DIE ZUSÄTZLICHEN FUNKTIONEN.
- Es ist möglich, dass die, für das eingestellte Waschprogramm, **vorgesehene Zeit** (je nach Waschsituation: Temperatur, Wäschesorten, Wasserdruck etc.) automatisch angepasst wird.

STARTZEITVORWAHL AKTIVIEREN

1. Laden Sie die zu waschende Wäsche in die Trommel.
2. Geben Sie das Waschmittel in die entsprechenden Bereiche des Waschmittelschubfachs. Berücksichtigen Sie dabei die Art des Programms, das Sie danach einstellen.
3. **Öffnen Sie die Wasserzufuhr!**
4. Schalten Sie das Gerät mit der «AN/AUS»-TASTE ein. Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
5. Stellen Sie mit dem DREHKNOPF ZUR PROGRAMMWAHL das gewünschte Waschprogramm ein.
6. Stellen mit den entsprechenden Tasten gewünschte zusätzliche Funktionen ein.
7. Drücken **und** halten Sie die «DREHZAHL»-TASTE für **mindestens 3 Sekunden**, um die Startzeitvorwahl zu **aktivieren**.
8. Drücken Sie dann die «DREHZAHL»-TASTE **wiederholt**, bis der gewünschte Verzögerungszeitraum (gewünschter Beginn des Waschprogramms in h) auf dem Display angezeigt wird.

   - Jedes Drücken der «ZEITVORWAHL»-TASTE **erhöht** den Verzögerungszeitraum um eine Startzeitvorwahl-Option.

9. Der programmierbare Verzögerungszeitraum liegt zwischen 3, 6, 9, 12, 15 und 18 h.[18]
10. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, **nachdem** Sie den Verzögerungszeitraum eingestellt haben

- Um **vor** dem Drücken der «START/PAUSE»-TASTE den programmierten Verzögerungszeitraum zu löschen, stellen Sie mit dem Drehknopf zur Programmwahl ein anderes Programm ein.

- Um **nach** dem Drücken der «START/PAUSE»-TASTE (aber **vor** Start des Waschprogramms) den programmierten Verzögerungszeitraum zu löschen, müssen Sie das Gerät mit der «AN/AUS»-TASTE abschalten[19].

[17] Abhängig vom Modell.
[18] Abhängig vom Modell.
[19] Abhängig vom Modell.

Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.5.5 Vorwaschgang aktivieren

FUNKTION «VORWÄSCHE»: AKTIVIERUNG EINES VORWASCHGANGS

❖ Bei einigen Waschprogrammen kann ein Vorwaschgang aktiviert werden. Die Laufzeit des Waschprogramms erhöht sich dementsprechend. Nutzen Sie diese Funktion nur bei stark verschmutzten Textilien.

Wenn Sie einen Vorwaschgang aktivieren, denken Sie daran, auch das **Vorwäsche-Fach** des Waschmittelschubfachs «» mit Waschmittel zu befüllen (siehe auch Kapitel 5.2 BENUTZUNG DES WASCHMITTELSCHUBFACHS ff).

Die Funktion «**VORWÄSCHE**» ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar; siehe auch Kapitel 4.3 DIE ZUSÄTZLICHEN FUNKTIONEN.

Es ist möglich, dass die, für das eingestellte Waschprogramm, **vorgesehene Zeit** automatisch angepasst wird.

VORWASCHGANG AKTIVIEREN

1. Um einen Vorwaschgang für ein Waschprogramm zu aktivieren, drücken **und** halten Sie die «SPÜLEN»-TASTE für **mindestens 3 Sekunden**.
2. Die Betriebsanzeige dieser Funktion leuchtet auf dem Bedienfeld auf.

Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.5.6 Aktivierung/Deaktivierung der Kindersicherung

FUNKTION «KINDERSICHERUNG»: AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DER KINDERSICHERUNG

❖ Das Gerät ist mit einer **KINDERSICHERUNG** ausgestattet, um dieses gegen unbeabsichtigte Benutzung als auch gegen die Benutzung durch Kinder zu sichern.

❖ Mit dieser Funktion können Sie die Kindersicherung aktivieren/deaktivieren.

Die Kindersicherung setzt alle Bedientasten außer Betrieb und die Tür kann nicht geöffnet werden.[20]

AKTIVIERUNG DER KINDERSICHERUNG

1. Das Gerät muss **in Betrieb** sein
2. Drücken **und** halten Sie die «**TEMP**.»-TASTE für **mindestens 3 Sekunden**, um die Kindersicherung zu **aktivieren**.
3. Die Betriebsanzeige der aktivierten Kindersicherung « ○ 😊 » **leuchtet** auf dem Bedienfeld **auf**.
4. Alle Bedientasten sind gesperrt. Die Tür kann nicht geöffnet werden.

DEAKTIVIERUNG DER KINDERSICHERUNG

1. Das Gerät muss **in Betrieb** sein.
2. Drücken und halten Sie die «**TEMP**.»-TASTE erneut für **mindestens 3 Sekunden**, um die Kindersicherung zu **deaktivieren**.
3. Die Betriebsanzeige der aktivierten Kindersicherung « ○ 😊 » **erlischt**.
4. Alle Bedientasten sind wieder freigegeben. Die Tür kann wieder geöffnet werden.

Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/ kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

4.6 Türverriegelung

⚠ **WARNUNG!** Falls ein laufendes Programm unterbrochen wird, können die Temperaturen des Wassers, der Wäschestücke und der Trommel sehr hoch sein. Seien Sie bei der Entnahme der Wäsche aus der Trommel sehr vorsichtig. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGS-GEFAHR!

❖ Das Gerät ist mit einer **automatischen** Türverriegelung ausgestattet.

➢ Nach dem Programmstart wird die Türverriegelung **automatisch** aktiviert und die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» leuchtet auf dem Bedienfeld auf. Die Tür ist verriegelt.

Die Tür ist während eines laufenden Programms **immer** verriegelt. Es ist nicht möglich, die Tür zu öffnen, während die Türverriegelungsanzeige leuchtet. **Die Tür mit Gewalt zu öffnen kann das Gerät ernsthaft beschädigen.**

[20] Abhängig vom Modell.

SIE KÖNNEN DIE TÜR AUF ZWEI VERSCHIEDENE ARTEN MANUELL ÖFFNEN:

1. Die Türverriegelung ist aktiviert, die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» leuchtet.
2. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, falls Sie das Gerät öffnen wollen; z. B., um Wäsche nachzuladen.
3. **Falls** das laufende Waschprogramm die Deaktivierung der Türverriegelung **erlaubt**, **blinkt**[21] die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒»; Voraussetzungen: die Temperatur in der Waschtrommel beträgt weniger als 50 °C und/oder das laufende Waschprogramm ist noch nicht zu weit fortgeschritten.
4. Es ist sehr wichtig, vor dem Öffnen der Tür den Wasserstand und die Wassertemperatur innerhalb der Trommel zu prüfen.
5. Die Türverriegelung wird **nach ca. 2 Minuten** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» erlischt.
6. Sie können die Tür nun öffnen.

ODER

1. Die Türverriegelung ist aktiviert, die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» leuchtet.
2. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE.
3. **Falls** die oben unter **Punkt 3** erläuterten Voraussetzungen **nicht erfüllt** sind, erlaubt das Gerät die Deaktivierung der Türverriegelung **nicht**. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung **blinkt nicht,** sondern leuchtet weiterhin permanent «○ 🔒». Die Tür kann **nicht** geöffnet werden.
4. In diesem Fall schalten Sie das Gerät aus, um alle Einstellungen zu löschen.
5. Schalten Sie nach kurzer Wartezeit das Gerät wieder ein und wählen Sie das Programm «SCHLEUDERN». Drücken Sie die «DREHZAHL»-TASTE **wiederholt**, **bis keine** Schleuderdrehzahl oder die Schleuderdrehzahl «0»[22] **angezeigt** wird (siehe auch Kapitel 4.5 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.).

   ℹ Wenn **keine** Schleuderdrehzahl oder die Schleuderdrehzahl «0» **angezeigt** wird, pumpt das Gerät **ausschließlich** das vorhandene Spülwasser ab, bevor das Programm beendet wird. Es wird **kein** Schleudergang ausgeführt.

6. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm «SCHLEUDERN» zu starten.

[21] Abhängig vom Modell.
[22] Abhängig vom Modell.

7. Nach Beendigung des Programms, wird auf dem Display «**END**» angezeigt und es ertönt ein akustisches Signal.
8. Die Türverriegelung wird nach ca. 2 Minuten **automatisch** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» erlischt.
9. Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «AN/AUS»-TASTE aus (siehe auch Kapitel 4.6 ENDE EINES WASCHPROGRAMMS).
10. Es ist sehr wichtig, vor dem Öffnen der Tür den Wasserstand und die Wassertemperatur innerhalb der Trommel zu prüfen.
11. Sie können die Tür nun öffnen.

ⓘ Wenn die Türverriegelung **nicht deaktiviert** wird und sich die Tür **nicht** öffnen lässt, beträgt die Temperatur in der Waschtrommel entweder **mehr als 50 °C** und/oder das laufende Waschprogramm ist **zu weit fortgeschritten**.

HINWEIS! Es ist nicht möglich, die Tür zu öffnen, während die Türverriegelungsanzeige leuchtet. Öffnen Sie die Tür **niemals** mit Gewalt. Die Tür mit Gewalt zu öffnen, kann das Gerät ernsthaft beschädigen. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Jegliche Schäden am Gerät oder an der Tür, die durch gewaltsame Öffnung der Tür entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung!

HINWEIS! Wenn sich viel Schaum oder Wasser in der Trommel befindet, öffnen Sie die Tür sehr vorsichtig. Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um zu verhindern, dass, nach Öffnen der Tür, Schaum und / oder Wasser aus der Trommel herausläuft.

4.7 Ende eines Waschprogramms

❖ Nach Beendigung des Programms wird auf dem Display «**END**» angezeigt und es ertönt ein akustisches Signal.
❖ Die Türverriegelung wird ebenfalls **nach ca. 2 Minuten** deaktiviert.

1. Nach Beendigung des Programms, wird auf dem Display «**END**» angezeigt und es ertönt ein akustisches Signal.
2. Die Türverriegelung wird nach ca. 2 Minuten **automatisch** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» erlischt.
3. Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «AN/AUS»-TASTE aus.
4. Schließen Sie den Wasserhahn.
5. Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie die Wäsche.
6. Lassen Sie die Tür und das Waschmittelfach leicht geöffnet, damit sämtliche Feuchtigkeit entweichen kann.

4.8 Waschprogramm oder Funktionen neu wählen

❖ Sie müssen das Gerät erst **ausschalten**, um die alten Einstellungen zu löschen und um neue Einstellungen vornehmen zu können.

WASCHPROGRAMME ODER FUNKTIONEN NEU WÄHLEN

1. Schalten Sie das Gerät während eines Waschvorgangs aus, um die gewählten Einstellungen zu löschen.
2. Schalten Sie das Gerät wieder ein.
3. Stellen Sie ein **neues Programm** und gegebenenfalls neue Funktionen (sofern erlaubt) ein.
4. Falls benötigt, stellen Sie eine neue Schleuderdrehzahl/Waschtemperatur ein.
5. **BITTE BEACHTEN SIE: Geben Sie kein zusätzliches Waschmittel hinzu!**
6. Drücken Sie nun wieder die «START/PAUSE»-TASTE, um das neue Programm zu starten.

4.9 Wäsche nachladen

⚠ **WARNUNG!** Falls ein laufendes Programm unterbrochen wird, können die Temperaturen des Wassers, der Wäschestücke und der Trommel sehr hoch sein. Seien Sie bei der Entnahme der Wäsche aus der Trommel sehr vorsichtig. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGS-GEFAHR!

Es ist sehr wichtig, vor dem Öffnen der Tür den Wasserstand und die Wassertemperatur innerhalb der Waschtrommel zu prüfen.

WENN SIE WÄHREND EINES LAUFENDEN WASCHPROGRAMMS WÄSCHE NACHLADEN MÖCHTEN, GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

1. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE für einige Sekunden. Der Waschvorgang ist unterbrochen.
2. Die Türverriegelung wird **nach ca. 2 Minuten** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «○ 🔒» erlischt.

Falls das laufende Waschprogramm die Deaktivierung der Türverriegelung **erlaubt**, **erlischt** die Betriebsanzeige der Türverriegelung; Voraussetzung: die Temperatur in der Waschtrommel beträgt weniger als 50 °C und/oder das laufende Waschprogramm ist noch nicht zu weit fortgeschritten.

3. Öffnen Sie die Tür.
4. Laden Sie Wäsche nach und schließen Sie die Tür.

5. Drücken Sie wieder die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm zu reaktivieren.

ⓘ Wenn die Türverriegelung **nicht deaktiviert** wird und sich die Tür **nicht öffnen** lässt, beträgt die Temperatur in der Waschtrommel entweder mehr als 50 °C und/oder das laufende Waschprogramm ist zu weit fortgeschritten, um noch Wäsche nachzuladen.

HINWEIS! Es ist nicht möglich, die Tür zu öffnen, während die Türverriegelungsanzeige leuchtet. Öffnen Sie die Tür **niemals** mit Gewalt. Die Tür mit Gewalt zu öffnen, kann das Gerät ernsthaft beschädigen. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Jegliche Schäden am Gerät oder an der Tür, die durch eine gewaltsame Öffnung der Tür entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung!

HINWEIS! Wenn sich viel Schaum oder Wasser in der Trommel befindet, öffnen Sie die Tür sehr vorsichtig. Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um zu verhindern, dass, nach Öffnen der Tür, Schaum und / oder Wasser aus der Trommel herausläuft.

4.10 Unwucht-Kontrolle

❖ Das Gerät ist mit einer Unwucht-Kontrolle ausgestattet, um starke Vibrationen des Gerätes während des Schleuderns zu vermeiden.

- Bevor das Gerät zu schleudern beginnt, braucht es eine gewisse Zeit, um die Wäsche in der Trommel gleichmäßig zu verteilen.
- Wenn sich die Wäsche nicht gleichmäßig in der Trommel verteilen lässt, kann die Schleuderdrehzahl reduziert werden[23], um starke Vibrationen des Gerätes zu vermeiden.
- Falls die Wäschebeladung in der Maschine zu gering ist, um ein Gleichgewicht in der Trommel zu erreichen, besteht die Möglichkeit, dass die Waschmaschine den Schleudergang **nicht** startet. Sie müssen dann Wäsche nachladen (s. Kapitel 4.8 WÄSCHE NACHLADEN).

5. Anweisungen für eine ordnungsgemäße Benutzung

[23] Abhängig vom Modell/Waschprogramm.

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

5.1 Waschmittel

Wählen Sie Ihre Waschmittel entsprechend der zu waschenden Faser (Koch-/ Buntwäsche, Wolle, Synthetik etc.), der Waschtemperatur und dem Verschmutzungsgrad aus. Ansonsten kann es zu einer starken Bildung von Seifenblasen kommen. Beachten Sie die Dosierungsanweisungen des Herstellers des Reinigungsmittels (auf der Verpackung). Bleichmittel sind alkalisch und können Kleidungsstücke beschädigen. Benutzen Sie also so wenig Bleichmittel wie möglich. Waschmittel in Pulverform können Rückstände in der Kleidung bilden; spülen Sie die Kleidung sorgfältig aus. Wenn Sie zu viel Waschmittel benutzen oder die Wassertemperatur zu niedrig ist, kann sich das Waschmittel nicht vollständig auflösen und somit in der Kleidung, den Schläuchen und dem Gerät zurückbleiben. Passen Sie das Waschen dem Gewicht und Verschmutzungsgrad der Kleidung, der örtlichen Wasserhärte sowie den Anweisungen des Herstellers des Waschmittels an.

Den Wasserhärtegrad erfahren Sie bei Ihrem regionalen Wasserversorger. Verwahren Sie Ihre Waschmittel an einem sicheren, trockenen und **für Kinder unzugänglichen** Ort auf. Benutzen Sie ausschließlich Waschmaschinen-Waschmittel.

5.2 Benutzung des Waschmittelschubfachs

Folgen Sie den Dosierungsanweisungen des Herstellers des Waschmittels. Die Dosierung ist abhängig von:

- Art und Grad der Verschmutzung.
- Menge der Wäsche.

ⓘ Halbe Beladung: 3/4 der Waschmittelmenge für eine volle Beladung.

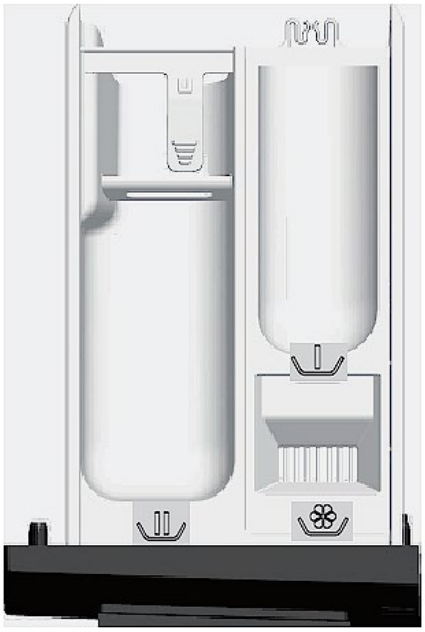
ⓘ Minimale Beladung (ca. 1 kg): 1/2 der Waschmittelmenge für eine volle Beladung.

- Erkundigen Sie sich bei ihrem Wasserversorger über den Wasserhärtegrad des ihnen gelieferten Wassers. Weiches Wasser erfordert weiniger Waschmittel als hartes Wasser.
- Zu viel Waschmittel kann zu einer erheblichen Schaumbildung führen, wodurch die Effektivität des Gerätes reduziert wird. Falls das Gerät zu viel Schaum feststellt, kann es möglicherweise den Schleudervorgang deaktivieren.
- Eine unzureichende Menge an Waschmittel kann zu einer Verkalkung des Heizsystems, der Trommel sowie der Schläuche führen.

5.2.1 Unterteilung des Waschmittelschubfachs

Das Waschmittelschubfach ist in **drei Fächer** unterteilt:

DAS VORWÄSCHE-FACH
➢ Waschmittel für den Vorwaschgang.[24]
DAS HAUPTWÄSCHE-FACH
➢ Waschmittel für den Hauptwaschgang. ➢ Fleckenentferner. ➢ Wasserenthärter (Wasserhärteklasse 4).
DAS WEICHSPÜLER-FACH
➢ Weichspüler. ➢ Flüssige Stärkemittel. ➢ Weichspüler **nur** bis zur MAX-Markierung einfüllen.



(Abb. ähnlich)

5.2.2 Verwendung der Waschmittel und Additiven

- Flüssigwaschmittel können für Programme mit Vorwäsche (modellabhängig) verwendet werden. Allerdings muss in diesem Fall ein Pulverwaschmittel für die Hauptwäsche verwendet werden.
- Verwenden Sie **keine** flüssigen Waschmittel, wenn Sie die Funktion «STARTZEITVORWAHL» aktivieren.
- Benutzen Sie eine Waschmittel-Kugel oder einen Waschmittel-Beutel[25] zur Vermeidung von Dosierungsproblemen bei der Verwendung hochkonzentrierter Pulver- und Flüssigwaschmittel.
- Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Entkalkungsmittel. Entkalkungsmittel können Substanzen enthalten, die Teile des Gerätes beschädigen.
- Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Bleichen oder Färbemittel. Solche Mittel können Substanzen enthalten, die Teile des Gerätes beschädigen.
- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel wie Terpentin, Waschbenzin etc.

FALLS SIE STÄRKEMITTEL VERWENDEN:

1. Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Stärkemittel.

[24] Nicht alle Waschmaschinenmodelle verfügen über Vorwaschprogramme.
[25] Nicht Teil des Lieferumfangs.

2. Waschen Sie die Wäsche im gewünschten Waschprogramm.
3. Bereiten Sie das Stärkepulver entsprechend der Anweisungen des Herstellers vor.
4. Wählen Sie das Programm «SPÜLEN UND SCHLEUDERN» und starten Sie das Programm.
5. Ziehen Sie das Waschmittelschubfach heraus, bis Sie das Flüssigwaschmittel-, Weichspüler-Fach sehen können.
6. Gießen Sie die Stärke-Lösung in das Flüssigwaschmittel-, Weichspüler-Fach, während das Wasser in das Waschmittelschubfach läuft.
7. Sollten nach Programmende Stärkereste im Waschmittelschubfach zurückbleiben, reinigen Sie es.

5.3 Vorbereitung der Wäsche

1. Leeren Sie alle Taschen Ihrer Wäsche.
2. Sortieren Sie die Wäsche anhand der Etiketten: Koch-/Buntwäsche, Mischgewebe, Synthetik-Fasern, Seide, Wolle.
3. **Nicht geeignet** zum Waschen in einer Waschmaschine sind:
   a. Krawatten, Westen, Mäntel und andere Kleidung, die leicht einläuft sowie Kleidungsstücke, die Bestandteile enthalten, die leicht einlaufen (z. B. Aufnäher, Spitzen etc.).
   b. Knitterfreie Kleidung, Kleidung mit Aufprägungen oder Beschichtungen.
   c. Knitterfreie Seidenstoffe, Kleidung mit Pelzbesatz, Pelze.
   d. Kleidungsstücke, die leicht ausfärben, z. B. Abendkleider und Trachten.
   e. Kleidungsstücke, die durch Chemikalien wie **Benzin, Petroleum, Farbverdünner oder Alkohol etc.** verunreinigt sind.
   f. Wasserdichte Materialien wie Skianzüge, Schlafsäcke, Regenmäntel etc.
4. Waschen Sie Kleidung verschiedener Größe zusammen; so erhöhen Sie die Effizienz des Gerätes.
5. Waschen Sie empfindliche Kleidung separat. Wählen Sie für Wolle und Seide ein entsprechendes Waschprogramm.
6. Entfernen Sie bei Gardinen / Vorhängen alle Haken oder sonstige Befestigungsmaterialien.
7. Drehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen oder Stickereien "auf links".
8. Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe und Haken. Binden Sie lose Bänder zusammen.
9. Waschen Sie Kleidungsstücke, die gerne ausflusen, separat und drehen Sie diese "auf links".
10. Stecken Sie Büstenhalter in Kissenbezüge, damit die Trommel nicht beschädigt wird.
11. Stecken Sie besonders empfindliche oder kleine Wäschestücke in Wäschebeutel (im Fachhandel erhältlich).
12. Wenn Sie ein einzelnes größeres Kleidungsstück waschen (z. B. Jacke, Jeans), kann es in dem Gerät zu einem Ungleichgewicht kommen; geben Sie also stets

ein oder zwei weitere Kleidungsstücke dazu, so dass ein gleichmäßiger Betrieb des Gerätes gewährleistet ist.

13. Entfernen Sie Staub, Dreck und Tierhaare von der Wäsche.
14. Waschen Sie Babykleidung und Wäschestücke, mit denen ein Baby / Kleinkind in Kontakt kommt, zur Vermeidung von Infektionen, separat. Erhöhen Sie gegebenenfalls die Spülgänge, damit alle Rückstände des Waschmittels aus der Wäsche entfernt werden.
15. Lassen Sie die Wäsche nach dem Waschen nicht zu lange im Gerät, da sie ansonsten modrig wird oder schimmelt.

6. Umweltschutz

6.1 Umweltschutz: Entsorgung

- Geräte mit diesem Zeichen «» dürfen innerhalb der gesamten EU nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät verantwortungsbewusst einer Wiederverwertungsstelle zu, um mögliche Schäden an der Umwelt oder menschlichen Gesundheit, bedingt durch unkontrollierte Abfallentsorgung, zu verhindern und die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

6.2 Umweltschutz: Energie sparen

- Beladen Sie das Gerät immer mit der max. erlaubten Beladung. Kleinere Beladungen sind unökonomisch.
- Moderne Waschmittel ermöglichen das Waschen mit abgesenkten Waschtemperaturen (z. B. 20 °C). Nutzen Sie zum Energiesparen entsprechende Temperatureinstellungen.
- Achten Sie auf eine gute Belüftung des Aufstellraums.
- Falls das Gerät eine optionale Vorwaschfunktion beinhaltet, verwenden Sie diese ausschließlich bei sehr stark verschmutzten Textilien.

7. Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ **WARNUNG!** Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAG-GEFAHR!

⚠ **WARNUNG!** Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!

⚠ **VORSICHT!** Stellen Sie vor der Reinigung oder Wartung sicher, dass das Wasser und die Trommel vollständig abgekühlt sind. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.

HINWEIS! Alle durch Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

❖ Legen Sie vor dem allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten Ringe und Armschmuck ab; ansonsten können Sie die Oberflächen und die Trommel des Gerätes beschädigen.

REINIGUNGSMITTEL

- Benutzen Sie **niemals** raue, aggressive und ätzende Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie **keine** Scheuermittel!
- Benutzen Sie **keine** organischen Reinigungsmittel![26]
- Benutzen Sie **keine** ätherischen Öle!
- Benutzen Sie **niemals** Lösungsmittel.

HINWEIS! Alle durch ein Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

GEHÄUSE

- Benutzen Sie ein neutrales und verdünntes Reinigungsmittel.

BEDIENFELD

[26] Z. B. Essig, Zitronensäure etc.

- Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für das Material geeignet ist.
- Sprühen Sie niemals Reiniger direkt auf das Bedienfeld; das Bedienfeld kann dadurch beschädigt werden.

TROMMEL

- Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für das Material der Trommel geeignet ist.
- Entfernen Sie alle Reinigungsmittelrückstände und wischen Sie die Trommel mit einem sauberen Tuch trocken.
- Entfernen Sie umgehend Rost, der durch Metallgegenstände an Ihrer Wäsche in der Trommel zurückgeblieben ist, mit einem chlorfreien Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie niemals Stahlwolle.

TÜR / TÜRDICHTUNG

- Reinigen Sie die Tür und die Türdichtung **nach jedem** Waschgang mit einem weichen Tuch.
- Entfernen Sie hängengebliebene Fremdkörper in der Türdichtung umgehend.

7.1 Reinigung des Waschmittelschubfachs

1. Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus, bis Sie einen Widerstand spüren.
2. Drücken Sie den Freigabehebel (**B**) vorsichtig **nach unten** (s. Abb. unten), beachten Sie die Pfeilrichtung. Ziehen Sie **gleichzeitig** das Waschmittelfach (**A**) vorsichtig aus dem Gerät heraus und entnehmen Sie es.

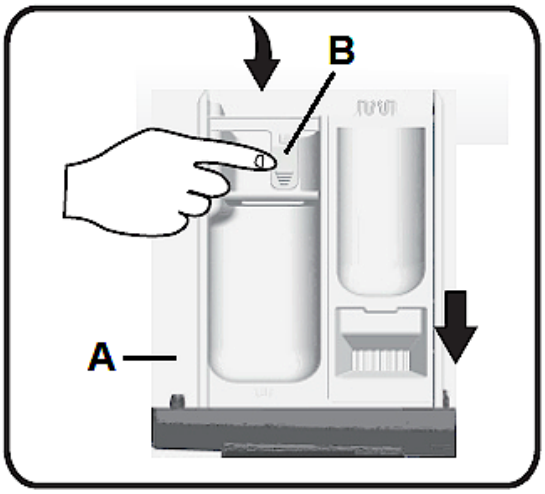


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

A	WASCHMITTELSCHUBFACH

B	FREIGABEHEBEL

3. Entfernen Sie den Siphon (**C**) aus dem Weichspüler - Fach (vorsichtig nach oben ziehen): s. Abb. unten.

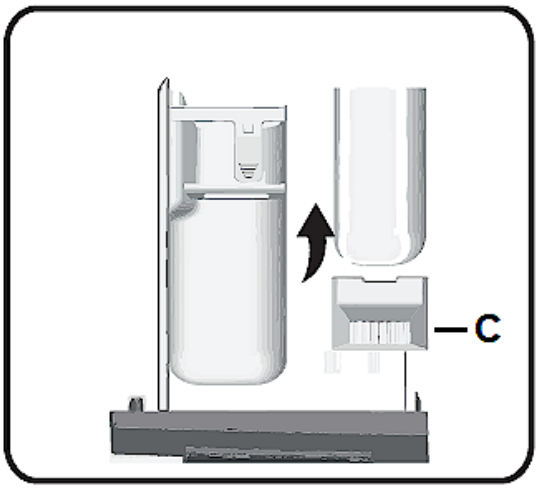
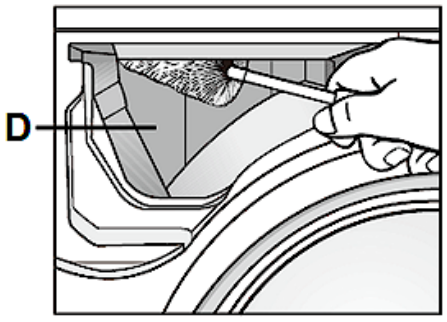


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

C	SIPHON

4. Reinigen Sie alle Teile des Waschmittelschubfachs mit warmem Wasser. Sie können zur Reinigung auch eine weiche Bürste verwenden.
5. Entfernen Sie Waschmittelrückstände aus dem Inneren des Schubladengehäuses (**D**) mit einer Flaschenbürste (s. Abb. unten).



D	INNERE DES SCHUBLADENGEHÄUSES

6. Setzen Sie den Siphon wieder ordnungsgemäß im Weichspüler-Fach ein und schieben Sie das Waschmittelschubfach wieder ein.

7.2 Reinigung / Entfernung des Ablaufpumpensiebs (Filter)

❖ Wir empfehlen, das Ablaufpumpensieb regelmäßig zu prüfen und zu reinigen (**mind. alle 2 Monate**).

Sie müssen das Ablaufpumpensieb reinigen, wenn das Gerät das Wasser nicht ordnungsgemäß ablässt oder den Schleudergang nicht durchführt.

Sie müssen das Ablaufpumpensieb reinigen, wenn die Pumpe durch einen Fremdkörper (Knöpfe, Münzen etc.) blockiert ist.

⚠ **WARNUNG!** Reinigen Sie das Ablaufpumpensieb nicht, während die Waschmaschine in Betrieb ist! Schalten Sie das Gerät vorher aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.

⚠ **WARNUNG!** Falls sich heißes Wasser in der Waschmaschine befindet, stellen Sie **vor** der Entfernung des Ablaufpumpensiebs sicher, dass das Wasser vollständig abgekühlt ist. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!

ABLAUFPUMPENSIEB (FILTER) REINIGEN

1. **Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.**
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Ablaufpumpensiebs. Drücken Sie die untere Abdeckung vorsichtig nach unten (s. Abb. unten).

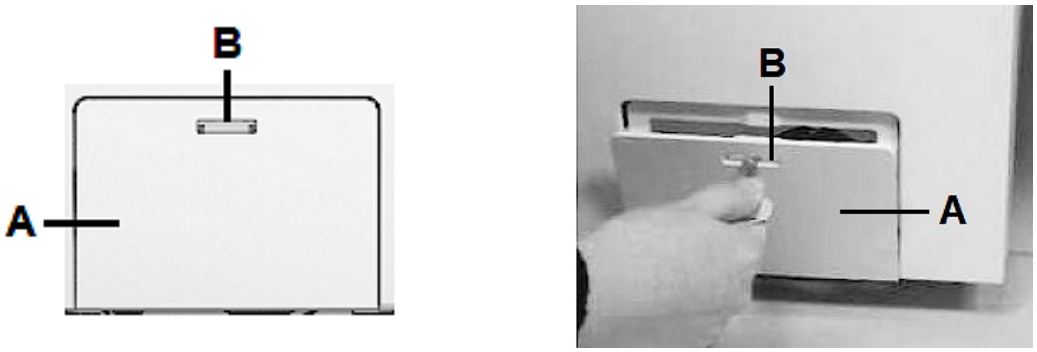


Abb. ähnlich: Abb. dienen ausschließlich als Beispiel.

A	ABDECKUNG DES ABLAUFPUMPENSIEBS
B	ÖFFNUNG

3. Stellen Sie einen Behälter unter die Öffnung.
4. Öffnen Sie das Ablaufpumpensieb (**C**), aber entfernen Sie es **nicht** komplett. Drehen Sie das Ablaufpumpensieb (**C**) **gegen den Uhrzeigersinn**, bis das Wasser abzufließen beginnt (s. Abb. unten).

5. Warten Sie, bis das Wasser komplett abgeflossen ist.
6. Schrauben Sie das Ablaufpumpensieb vollständig ab und entfernen Sie es (s. Abb. unten.)

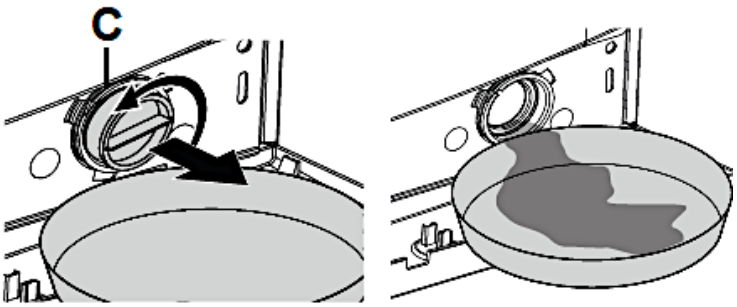


Abb. ähnlich: Abb. dient ausschließlich als Beispiel.

C	ABLAUFPUMPENSIEB

7. Reinigen Sie das Ablaufpumpensieb und die Ablaufpumpensiebkammer.
8. Prüfen Sie, abhängig vom Gerätemodell, ob sich der Pumpenrotor frei bewegt.
9. Setzen Sie das Ablaufpumpensieb (**C**) wieder ein und schrauben Sie es so weit wie möglich **im Uhrzeigersinn** ein (s. Abb. unten).

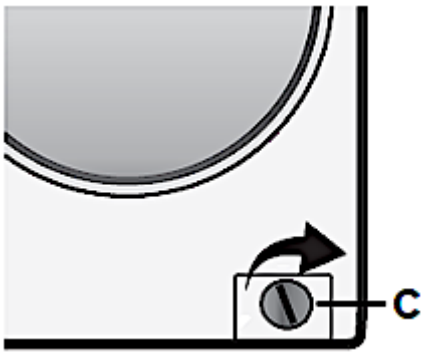


Abb. ähnlich: Abb. dient ausschließlich als Beispiel.

C	ABLAUFPUMPENSIEB

10. Prüfen Sie, ob das Ablaufpumpensieb sicher und richtig eingesetzt ist.
11. Schließen Sie die Abdeckung wieder ordnungsgemäß.

1. **Switch off the appliance and disconnect it from the mains.**
2. Open the cover of the drain pump filter. Press the cover downwards carefully (s. fig. below).

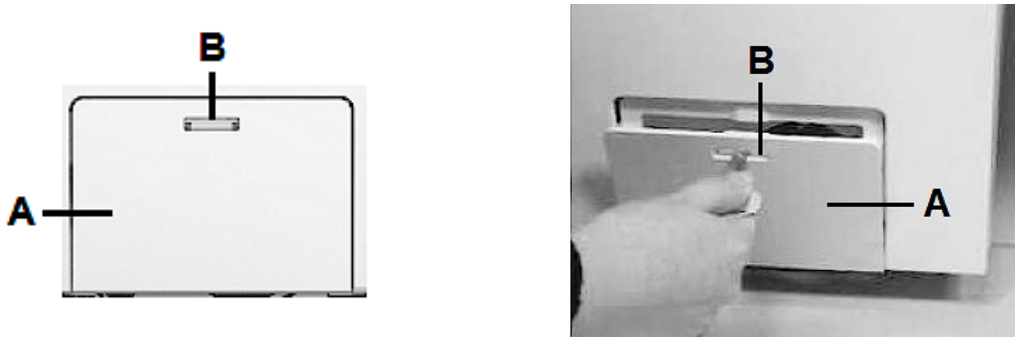


Fig. similar: fig. serve as an example only.

A	COVER PANEL OF THE DRAIN PUMP FILTER
B	OPENING

3. Place a container in front of the opening.
4. Open the drain pump filter (**C**), but do not remove it completely. Rotate the drain pump filter (**C**) in **anticlockwise** direction until the water begins to run (s. fig. below).
5. Wait until the water has drained completely.
6. Unscrew the drain pump filter completely and remove it (s. fig. below).

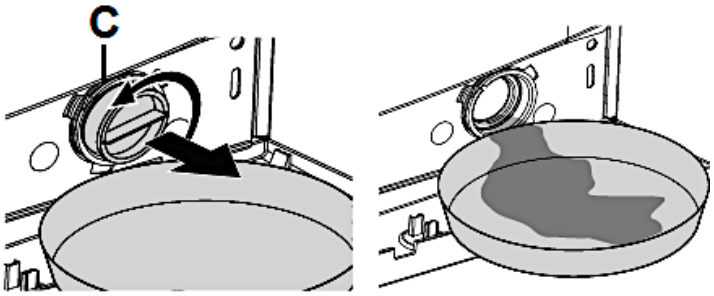


Fig. similar: fig. serve as an example only.

C	DRAIN PUMP FILTER

7. Clean the drain pump filter carefully.
8. Depending on model, check that the pump rotor can move freely.
9. Insert the drain pump filter (**C**) and screw it in as far as possible in **clockwise direction** (s. fig. below).

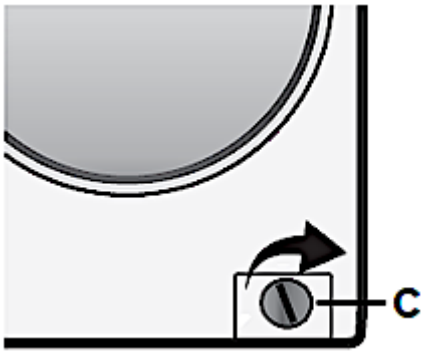


Fig. similar: fig. serve as an example only.

C	DRAIN PUMP FILTER

10. Check that the drain pump filter is installed **properly**.
11. Close the cover panel **properly**.

7.3 Restwasserentleerung

⚠ **WARNUNG!** Stellen Sie vor der Restwasserentleerung sicher, dass das Wasser vollständig abgekühlt ist. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!

RESTWASSERENTLEERUNG MIT HILFE DES ABLAUFPUMPENSIEBS

1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Ablaufpumpensiebs.
3. Stellen Sie einen Behälter darunter.
4. Öffnen Sie das Ablaufpumpensieb, aber entfernen Sie es nicht komplett. Drehen Sie das Ablaufpumpensieb gegen den Uhrzeigersinn, bis das Wasser abzufließen beginnt.
5. Warten Sie, bis das Wasser komplett abgeflossen ist.
6. Schrauben Sie das Ablaufpumpensieb vollständig ab und entfernen Sie es.
7. Kippen Sie das Gerät vorsichtig nach vorne, damit das Wasser abfließen kann.
8. Setzen Sie das Ablaufpumpensieb wieder ein und schrauben Sie es so weit wie möglich im Uhrzeigersinn ein.
9. Prüfen Sie, ob das Ablaufpumpensieb sicher und richtig eingesetzt ist.
10. Schließen Sie die Abdeckung ordnungsgemäß.

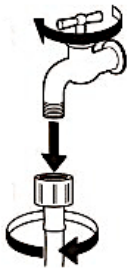
7.4 Reinigung des Wassereinlassventils

ⓘ Das Wassereinlassventil sollte **mindestens** einmal halbjährlich gereinigt werden.

Das Wassereinlassventil **muss** gereinigt werden, falls es bei geöffnetem Wasserhahn nicht oder unzureichend mit Wasser versorgt wird.

WASSEREINLASSVENTIL REINIGEN

1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromzufuhr (Netzstecker ziehen).
3. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch vom **Wasserhahn** (s. Abb. unten).



4. Reinigen Sie den internen Siebfilter (s. Abb. unten).



5. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch wieder an den **Wasserhahn** an.
6. Entfernen Sie nun den Wasserzulaufschlauch (**A**) vom **Geräteanschluss** (**B** / Wassereinlassventil) auf der Rückseite des Waschtrockners (s. Abb. unten).
7. Ziehen Sie mithilfe einer Universalzange (**C**) den Siebfilter (**D**) vom Wassereinlassventil (**B**) ab (s. Abb. unten).
8. Reinigen Sie den Siebfilter (**D**) mit Wasser und einer Zahnbürste (**E** / s. Abb. unten).

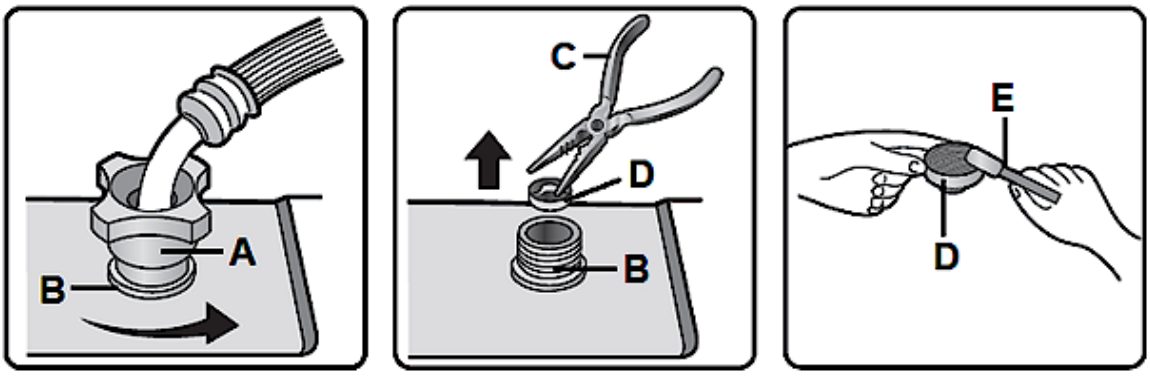


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

A	WASSERZULAUFSCHLAUCH
B	WASSEREINLASSVENTIL
C	UNIVERSALZANGE
D	SIEBFILTER
E	ZAHNBÜRSTE

9. Installieren Sie den Siebfilter (**D**) wieder ordnungsgemäß (s. Abb. unten).
10. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch (**A**) wieder an das Wassereinlassventil (**B**) des Gerätes an (s. Abb. unten).

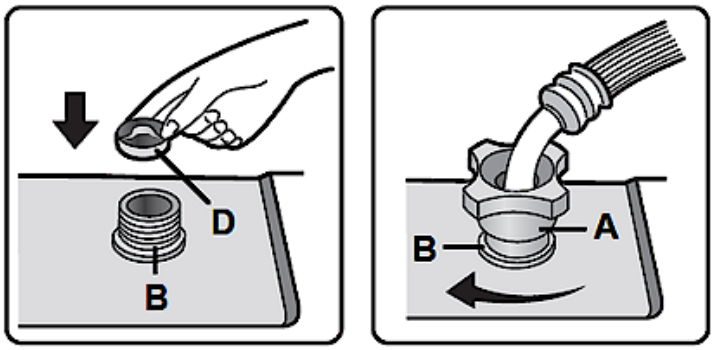


Abb. ähnlich: Abb. dienen ausschließlich als Beispiel.

A	WASSERZULAUFSCHLAUCH
B	WASSEREINLASSVENTIL
D	SIEBFILTER

11. Öffnen Sie den Wasserhahn und vergewissern Sie sich, dass die Verbindungen (Schlauch - Wasserhahn / Schlauch - Waschmaschine) **ordnungsgemäß installiert und wasserdicht** sind!

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung, müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

7.5 Programm «TROMMELREINIGUNG»

❖ Nach längerer Nutzung der Waschmaschine können sich bakterielle Rückstände und/oder Schmutz in der Trommel des Gerätes befinden; besonders dann, wenn hauptsächlich Niedrigtemperatur-Programme benutzt werden.

Die Trommel sollte **mindestens einmal monatlich** gereinigt werden.

- Das Programm «TROMMELREINIGUNG» reinigt die Außen- und die Innenseite der Trommel.
- Sie können zur Reinigung der Trommel zusätzlich eine angemessene Menge an Chlorbleichmittel in die Waschmaschine geben; **bitte beachten Sie dabei unbedingt die Angaben des Herstellers des Chlorbleichmittels!**
- Verwenden Sie **kein** zusätzliches Waschmittel!

- **Waschen Sie keine Textilien/Wäsche mit diesem Programm.**

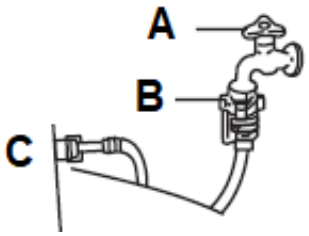
STARTEN DES PROGRAMMS «TROMMELREINIGUNG»

1 Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
2 Schließen Sie die Tür.
3 Schalten Sie das Gerät mit der «**AN/AUS**»-TASTE ein. Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
4 Stellen Sie mit den Drehknopf zur Programmwahl das Programm «TROMMEL-REINIGUNG» ein.
5 Auf der DISPLAYANZEIGE wird u.a. die Laufzeit des Programms in Stunden und Minuten angezeigt.
6 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm zu starten.
7 Die Türverriegelung wird automatisch aktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung « ○ 🔒 » leuchtet auf dem Bedienfeld auf.
8 Nach Beendigung des Programms, wird auf dem Display «**END**» angezeigt und es ertönt ein akustisches Signal.
9 Die Türverriegelung wird nach ca. 2 Minuten **automatisch** deaktiviert. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung « ○ 🔒 » erlischt.
10 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «AN/AUS»-TASTE aus (siehe auch Kapitel 4.6 ENDE EINES WASCHPROGRAMMS).
11 **Schließen** Sie die Wasserzufuhr.

7.6 Eingefrorenes Gerät

FALLS DIE UMGEBUNGSTEMPERATUR UNTER 0 GRAD CELSIUS GEFALLEN UND IHR GERÄT EINGEFROREN IST, GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Waschen Sie den Wasserhahn mit warmem Wasser (ca. 50 °C), um den Wasserzulaufschlauch lösen zu können. Zum Lösen des Wasserzulaufschlauch können Sie zusätzlich auch ein ca. 50 °C warmes Tuch an der Verbindungsstelle Wasserhahn ↔ Wasserzulaufschlauch (**B**) verwenden; s. Abb. unten.

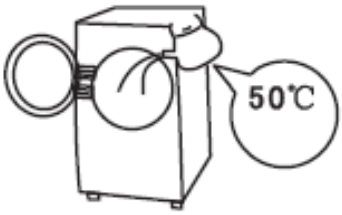


A	WASSERHAHN
B	VERBINDUNG (WASSERHAHN ↔ WASSERZULAUFSCHLAUCH)
C	WASSERZULAUFSCHLAUCH

4. Lösen Sie den Wasserzulaufschlauch und tauchen Sie ihn in warmes Wasser (ca. 50 °C); s. Abb. unten.



5. Gießen Sie 2 - 3 Liter warmes Wasser (ca. 50 °C) in die Trommel und warten Sie 10 Minuten; s. Abb. unten.



6. Schließen Sie den Schlauch wieder am Wasserhahn an und prüfen Sie, ob die Wasserzufuhr und der Wasserablass normal arbeiten.
7. Wenn Sie das Gerät wieder benutzen, **muss** die Umgebungstemperatur **höher als 0 Grad Celsius** sein.

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung, müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

8. Problembehandlung

⚠ GEFAHR! Versuchen Sie niemals selbst das Gerät zu reparieren. Unsachgemäße Reparaturen oder Eingriffe in die elektrischen Bauteile des Gerätes können ihr Leben und ihre Gesundheit unmittelbar gefährden. STROMSCHLAGGEFAHR! BRANDGEFAHR!

8.1 Prüfliste

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	**MAßNAHMEN**
ANZEIGEN / DISPLAY LEUCHTEN NICHT.	
1. Keine Stromversorgung.	**1.** Überprüfen Sie den Status der Stromversorgung des Gerätes.
2. Leiterplatte ist defekt.	**2.** Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
3. Verkabelung ist defekt.	**3.** Überprüfen Sie die Verkabelung (bitte kontaktieren Sie gegebenenfalls den Kundendienst).

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	**MAßNAHMEN**
GERÄT ARBEITET NICHT.	
1. Das Gerät ist mit dem Netzstecker nicht an der Steckdose angeschlossen.	**1.** Schließen Sie das Gerät ordnungsgemäß an die Steckdose an.
2. Der Netzstecker ist locker.	**2.** Überprüfen Sie den Netzstecker.
3. Die Steckdose wird nicht mit Strom versorgt.	**3.** Überprüfen Sie die fragliche Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät daran anschließen.
4. Die entsprechende Sicherung ist ausgeschaltet.	**4.** Überprüfen Sie die Haussicherung.
5. Die Spannung ist zu niedrig	**5.** Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Angaben Ihres Stromanbieters.
GERÄT STARTET PROGRAMM NICHT.	

1. Tür nicht richtig geschlossen.	**1.** Schließen Sie die Tür ordnungsgemäß.
2. Keine Wasserversorgung.	**2.** Überprüfen Sie die Wasserversorgung.
3. START / PAUSE TASTE gedrückt.	**3.** Überprüfen Sie die Einstellungen.
4. AN / AUS TASTE[27] nicht gedrückt.	**4.** Drücken Sie die An / AUS TASTE.
FEHLERHAFTE BEHEIZUNG.	
1. Heizautomatik beschädigt.	**1.** Gerät kann waschen, aber nicht mehr heizen. Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
WASSERAUSTRITT.	
1. Verbindungen der Schläuche sind nicht dicht.	**1.** Überprüfen Sie die Schläuche.
2. Wasserablassschlauch ist verschmutzt.	**2.** Reinigen Sie den Wasserablassschlauch.
3. Abwasserpumpe/ Ablaufpumpensieb ist blockiert.	**3.** Überprüfen Sie die Abwasserpumpe / das Ablaufpumpensieb.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	**MAßNAHMEN**
WASCHMITTELRÜCKSTÄNDE IM BEHÄLTER.	
1. Feuchtes, angehäuftes Waschmittel.	**1.** Reinigen Sie den Behälter. ➢ Benutzen Sie flüssige Waschmittel. ➢ Benutzen Sie **nur** maschinengeeignete Waschmittel.
SCHLECHTE WASCHERGEBNISSE.	
1. Kleidung zu verschmutzt. **2.** Falsche Menge an Waschmittel.	**1.** Geeignetes Programm wählen. **2.** Wählen Sie eine angemessene Menge an Waschmittel (s. Aufdruck auf der Verpackung des Waschmittels).
UNNORMALE GERÄUSCHBILDUNG / STARKE VIBRATIONEN	
1. Transportsicherungen befinden sich noch am Gerät.	**1.** Entfernen Sie die Transportsicherungen.

[27] Abhängig vom Modell.

2. Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß aufgebaut und / oder ausgerichtet.	**2.** Gerät ordnungsgemäß aufbauen und / oder ausrichten.
3. Eventuell befinden sich Fremdkörper im Gerät.	**3.** Entfernen Sie alle Fremdkörper.
4. Die Beladung ist zu gering.	**4.** Beladen Sie das Gerät immer ordnungsgemäß.
5. Die Wäsche hat sich an einer Seite der Trommel angesammelt.	**5.** Verteilen Sie die Wäsche.
6. Es befindet sich Wäsche, die nicht verteilt werden kann, in der Trommel	**6.** Entnehmen Sie die nicht verteilbaren Wäschestücke.

ⓘ Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

8.2 Fehlermeldungen

FEHLER-MELDUNG	MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
IE Probleme mit dem Wasserzulauf.	1. Wasserhahn geschlossen.	1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
	2. Wasserdruck zu niedrig.	2. Warten Sie einige Zeit.
	3. Wasserzulaufschlauch gefroren.	3. Tauen Sie den Wasserzulaufschlauch auf.
	4. Filter blockiert.	4. Entnehmen Sie die Filter und reinigen Sie sie.
	ⓘ Falls das Problem nicht behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.	
OE Probleme mit dem Wasserablauf.	1. Die «START/PAUSE»-TASTE ist gedrückt. Das Programm ist gestoppt.	1. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE nochmals, um das eingestellte Programm zu reaktivieren.
	2. Wasserablaufschlauch zu hoch angebracht.	2. Max. Installationshöhe: **125 cm**.
	3. Wasserablaufschlauch gefroren.	3. Tauen Sie den Wasserablaufschlauch auf.
	4. Wasserablaufschlauch verstopft.	4. Entfernen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Schlauch.

	5. Wasserabfluss verstopft.	5. Entfernen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Wasserabfluss.
	6. Ablaufpumpensieb ist blockiert.	6. Entnehmen Sie das Ablaufpumpensieb und reinigen Sie es.
	ℹ Falls das Problem nicht behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.	
DE	1. Probleme mit der Türverriegelung.	1. Schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät wieder ein, wählen Sie ein Waschprogramm. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm zu starten.
	ℹ Falls das Problem nicht behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.	

FEHLERMELDUNG	MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
E	1. Ausfall der Heizung.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
FE	1. Ausfall des Wasserstandsensors.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
LE oder **CE**	1. Die Waschtrommel bewegt sich nicht.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
UE	1. Unwucht	➢ Prüfen Sie, ob alle Transportbolzen ordnungsgemäß entfernt wurden. ➢ Prüfen Sie, ob die Muttern der verstellbaren Standfüße ordnungsgemäß festgezogen sind. ➢ Prüfen Sie, ob das Gerät auf einem geraden Untergrund steht. Justieren Sie das Gerät falls nötig.

		➢ Beladung zu gering. Geben Sie mehr Wäsche in die Trommel.
	ℹ Falls das Problem nicht behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.	

ℹ Falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

9. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*	
Geräteart	Waschmaschine
Steuerung	Elektronisch
Fassungsvermögen	6,00 kg
Energieeffizienzklasse[1]	A
Jährlicher Energieverbrauch[2]	37,00 kWh
Energieverbrauch pro Waschzyklus[3]	0,374 kWh
Jährlicher Wasserverbrauch[2]	3600 l
Wasserverbrauch pro Waschzyklus[3]	36,00 l
Max. Schleuderdrehzahl	1000 U/Min.
Restfeuchte[3]	62,90 %
Schleuderwirkungsklasse[6]	C
Programmdauer[3]	ca. 198 Min.
Programmdauer[4]	ca. 156 Min.
Programmdauer[5]	ca. 156 Min.
Geräuschemission Schleudern[3]	76 dB(A) re 1 pW
Luftschallemissionsklasse Schleudern	B
Leistung	1700 W
AquaStop	-
Innenraum	Edelstahl
Motor	BLDC
Heizelement	Verdeckt
Display	✓
Programme	16
ECO - Funktion	✓
Bedienung	Drehknopf
Unwucht Kontrolle	✓
Startzeitvorwahl	✓ / 3 / 6 / 9 / 12 / 15 / 18 h

Höhenverstellbare Füße	✓ / 2 vorne
Kindersicherung	✓
Abmessungen H*B*T in cm	85,00*59,50*41,00
Gewicht netto / brutto	49,00 kg / 52,00 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

*	Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2019/2014
1	Auf einer Skala von A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz) nach neuer EU-Norm.
2	Basierend auf 100 Standard-Reinigungszyklen. Der tatsächliche Energie- und Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.
3	Standardprogramm ECO 40 - 60 bei vollständiger Beladung.
4	Standardprogramm ECO 40 - 60 bei Teilbeladung (halb).
5	Standardprogramm ECO 40 - 60 bei Teilbeladung (viertel).
6	Von A (beste) bis G (schlechteste).
7	Von A (beste) bis D (schlechteste).

10. Entsorgung

1. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylentüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. ERSTICKUNGSGEFAHR!
2. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
3. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen!
4. **Demontieren Sie immer die komplette Tür**, damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
5. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.
7. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
8. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.

	
Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.	Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

11. Garantiebedingungen

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt.
Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung** und **innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden.
Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z.B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der PKM-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein PKM-Produkt entstanden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Bitte halten Sie für die Anmeldung Ihres Garantieanspruchs die folgenden Angaben bereit:

1. Die komplette Anschrift (Standort des Gerätes).
2. Rufnummer(n) und E-Mailadresse.
3. Modellbezeichnung.
4. Seriennummer/Foto des Typenschildes.
5. Art der Fehlfunktion.

Ohne diese Angaben kann Ihr Garantieanspruch nicht umgehend bearbeitet werden.

Besonderer Hinweis:

Bitte fotografieren Sie vor Installation/Aufstellung des Gerätes das Typenschild und speichern Sie die Aufnahme zur möglichen späteren Verwendung.

Das Typenschild finden Sie an den folgenden Stellen:

1. Kühlgeräte: im Innenraum oder an der Rückseite
2. Geschirrspüler/Waschmaschinen/Trockner: im Türbereich oder an der Rückseite.
3. Kochfelder: an der Unterseite.
4. Backöfen: im Türbereich.
5. Herd-Sets haben 2 Typenschilder, am Ofen und am Kochfeld.
6. Dunstabzugshauben: im Innenbereich, nähe Motor.

Garantieleistungen bewirken **weder** eine Verlängerung der Garantiefrist **noch** setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.
Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.

Dear customer! We would like to thank you for purchasing a product from our wide range of domestic appliances. Read the complete instruction manual before you operate the appliance for the first time. Retain this instruction manual in a safe place for future reference. If you transfer the appliance to a third party, the instruction manual should be included.

Index

Index 78
1. Safety information 80
1.1 Signal words 81
1.2 Safety instructions 81
2. Installation 85
2.1 Scope of delivery 86
2.2 Unpacking / site 86
2.2.1 Ventilation requirements 87
2.3 Removing of the shipping bolts 88
2.4 Levelling 91
2.5 Connection of the water inlet hose 93
2.5.1 AquaStop 94
2.6 Connection of the water drain hose 95
2.7 Connection to the mains 99
3. Description of the appliance 100
3.1 Washing machine 100
3.2 Control panel 101
4. Operation 103
4.1 Before the first use 103
4.2 The washing programmes 104
4.2.1 General textile care symbols 112
4.3 The additional functions 113
4.4 Setting and starting of a washing programme 116
4.5 Selection of the additional functions 117
4.5.1 Selection of the washing temperature 118
4.5.2 Selection of the spin speed 118
4.5.3 Selection of the rinse cycles 119
4.5.4 Delay start 119
4.5.5 Activation of a pre-wash cycle 121
4.5.6 Activation / deactivation of the child safety lock 121
4.6 Door Lock 122
4.7 End of a washing programme 125
4.8 Selection of a new washing programme / function 125
4.9 Reload laundry 125
4.10 Unbalance protection 126
5. Instructions for proper use 127

5.1 Detergent 127
5.2 Use of the dispenser 127
5.2.1 The different compartments of the dispenser 128
5.2.2 How to use detergents and additives 128
5.3 Preparation of the laundry 129
6. Environmental protection 130
6.1 Environmental protection: disposal 130
6.2 Environmental protection: energy saving 130
7. Cleaning and maintenance 130
7.1 Cleaning of the dispenser 132
7.2 Cleaning / removing of the drain pump filter 133
7.3 Residual water drainage 135
7.4 Cleaning of the water inlet valve 135
7.5 Programme « DRUM CLEAN » 137
7.6 "Frozen" appliance 138
8. Trouble shooting 140
8.1 Checklist 140
8.2 Error codes 142
9. Technical data 144
10. Waste management 145
11. Guarantee conditions 146



Do not dispose of this appliance together with your domestic waste. The appliance must be disposed of at a collecting centre for recyclable electric and electronic appliances. Do not remove the symbol from the appliance.

- The figures in this instruction manual may differ in some details from the current design of your appliance. Nevertheless, follow the instructions in such a case. Delivery without content.
- Any modifications, which do not influence the functions of the appliance. shall remain reserved by the manufacturer.
- Please dispose of the packing with respect to your current local and municipal regulations.
- The appliance you have purchased may be an enhanced version of the unit this manual was printed for. Nevertheless, the functions and operating conditions are identical. This manual is therefore still valid.
- Technical modifications as well as misprints shall remain reserved.

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

★ The products, which are described in this instruction manual, comply with the harmonised regulations.
★ The relevant documents can be requested from the final retailer by the competent authorities.

1. Safety information

READ THE SAFETY INFORMATION AND SAFETY INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME.

All information included in those pages serve for the protection of the operator. If you ignore the safety instructions, you will endanger your health and life.

- Store this manual in a safe place so you can use it whenever it is needed. Strictly observe the instructions to avoid damage to persons and property.
- Check the technical periphery of the appliance! Do all wires and connections to the appliance work properly? Or are they time-worn and do not match the technical requirements of the appliance? A check-up of existing and newly made connections must be done by an authorised professional. All connections and energy-leading components (incl. wires inside a wall) must be checked by a qualified professional. All modifications to the electrical mains to enable the installation of the appliance must be performed by a qualified professional.
- The appliance is intended for private use only.
- The appliance is intended for washing laundry in a private household only.
- The appliance is intended for indoor-use only.
- The appliance is not intended to be operated for commercial purposes, during camping and in public transport.
- Operate the appliance in accordance with its intended use only.
- Do not allow anybody who is not familiar with this instruction manual to operate the appliance.
- This appliance may be operated by **children** aged from 8 years and above as well as by persons with reduced physical, sensory and mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the appliance and do comprehend the hazards involved. **Children** must not play with the appliance. Cleaning and **user-maintenance** must not be carried out by **children** unless they are supervised.

MAKE SURE THAT THIS MANUAL IS AVAILABLE TO ANYONE USING THE APPLIANCE AND MAKE SURE THAT IT HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD PRIOR TO USING THE DEVICE.

1.1 Signal words

⚠ DANGER! indicates a hazardous situation which, if ignored, will result in death or severe injury.

⚠ WARNING! indicates a hazardous situation which, if ignored, could result in death or severe injury.

⚠ CAUTION! indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE! indicates possible damage to the appliance.

1.2 Safety instructions

⚠ DANGER!

To reduce the risk of electrocution.

1. Non-compliance of the orders of this instruction manual will endanger the life and health of the operator and/or can result in damages to the appliance.
2. All electrical work must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations.
3. All electrical work must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations.
4. **Do not connect** the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
5. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.
6. Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
7. Never try to repair the appliance yourself. Repairs carried out by unauthorised persons can cause severe damage. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service **or**

the shop you purchased the appliance at.[28] Original spare parts should be used only. Original spare parts should be used only.

8. Always check that the power cord is not placed under the appliance or damaged by moving the appliance.
9. When the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional only.
10. **Never** pull the power supply cable to unplug the appliance. Always use the power plug itself to unplug the appliance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
11. **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ WARNING!

To reduce the risk of burns, electrocution, fire or injury to persons.

1. Unplug the appliance after operation and turn off the water supply.
2. Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it.
3. Operate the appliance with 220-240V AC only. Use a suitable safety-socket near of the appliance.
4. The appliance must always be grounded and protected corresponding to the requirements of your local energy supplier. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
5. After installation, the power plug and the safety socket must be always easily accessible.
6. In case of an event caused by a technical malfunction, disconnect the appliance from the mains (fuse box of your household power supply). Contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.[29]
7. Do not use adapters, multiple sockets and extension cords for connecting the appliance to the mains.
8. The power plug must be connected to the power cable properly.
9. Do not bend the power cord.
10. Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. RISK OF FIRE!
11. Keep the cord away from heated surfaces.
12. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.

[28] Depending on model: s. page « SERVICE INFORMATION » at the end of this instruction manual.
[29] Depending on model: s. page « SERVICE INFORMATION » at the end of this instruction manual.

13. Do not place any electrically-powered appliances on the appliance.
14. Do not carry out any modifications to your appliance.
15. The room the appliance is installed in must be dry and well-ventilated. When the appliance is installed, an easy access to all control elements is required.
16. Do not install the appliance in rooms or at areas which contain flammable substances such as petrol, gas or paint. Do not put any laundry which is contaminated by such materials in or near of the appliance. RISK OF FIRE! RISK OF EXPLOSION!
17. Use washer-suitable detergents only. Never use flammable, explosive or toxic detergents, e.g., petrol or alcohol.
18. Do not install the appliance on a soft carpet or wooden floor.
19. **When any fuels or gases are set free near of the appliance:**
    - open all windows for proper ventilation.
    - **do not** unplug the appliance und **do not** use the controls of the appliance.
    - **do not** touch the appliance unless the gas has been discharged completely.
    - otherwise, sparks can occur. RISK OF FIRE!
20. Never use a steam cleaner to clean the appliance. The steam will cause severe damage to the electric components of the appliance. RISK OF ELECTRICAL SHOCK!
21. Do not install the appliance near of sources of heat.
22. Do not install the appliance in a place where it can come in contact with rain or high levels of moisture. Otherwise, the electric components can be damaged.
23. Turn off the power before you install the appliance and before you connect it to the mains. RISK OF FATAL ELECTRIC SHOCK!
24. Do not spray the appliance with water.
25. The drained water can be extremely hot. RISK OF SCALDING!
26. During operation, the glass door of the appliance can become extremely hot. Keep children and pets away from the appliance during operation. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!
27. Children must not play with the appliance.
28. Always supervise children if they are near the appliance.
29. Check that children or pets have not get into the appliance before washing. Check the drum carefully before closing. RISK OF CHOKING HAZARD!
30. Only allow children to use the appliance without supervision when adequate instructions have been given before so that the child is able to use the appliance in a safe way and understands the risks of improper use.
31. **Strictly** observe the instructions in chapter INSTALLATION.

⚠ CAUTION!

1. **Before** connecting the appliance to the mains, leave it at room temperature for approx. 2 hours so that the appliance can adjust to the ambient temperature.
2. Do not use any aggressive, abrasive and acrid detergents or sharp-edged items to clean the appliance.
3. Never fill water by hand into the appliance while operating.
4. Before you open the door check, that the water is drained completely. Do not open the door if any water is visible.

NOTICE

1. Do not force the door to close. When you cannot close the door easily, check the amount and position of the laundry.
2. After end of operation, wait 3 minutes before you open the door.
3. When you move the appliance, hold it at its base and lift it carefully. Keep the appliance in an upright position.
4. Never use the door for moving the appliance as you will damage the hinges.
5. The appliance must be transported and installed by at least **two persons**.
6. Remove the complete packaging materials before initial operation. The appliance may be equipped with a transportation lock. Remove the transportation lock completely. Be very careful. Do not use any aggressive detergents to remove residues of the transportation lock.
7. When you unpack the appliance, you should take note of the position of every part of the interior accessories in case you have to repack and transport it at a later point of time.
8. Do not operate the appliance unless all components are installed properly.
9. Do not stand or lean on the base, the drawers, the doors etc of the appliance.
10. When you use fabric conditioner or a similar product, observe the information given on their packaging.
11. Dry washer-proof fabrics only. Observe the information on the labels.
12. Do not place any items liquid can escape from on the appliance as the liquid can damage the control panel.
13. Metal-made items, e.g., keys, screws, coins etc., can damage the appliance. Check that your laundry is free of such items.
14. Remove all fluffs before operating the appliance.
15. Do not overload the appliance.

16. The room temperature must be higher than +5 °C when operating the appliance, otherwise the normal operation of the appliance will be affected.
17. Clean the appliance and its components **regularly**.
18. Prewash programmes / prewash cycles are depending on the model of the appliance and are not available for all models of washing machines.
19. After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**
20. The maximum capacity of the appliance is 6.00 kg.
21. The air vents of the appliance or its built-in structure (if the appliance is suitable for being built-in) must be completely open, unblocked and free of any kind of dirt.
22. The rating plate **must not** be removed or made illegible, **otherwise all terms of the warranty become invalid!**

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

★ **The manufacturer and distributor are not responsible for any damage or injury in the event of failure to comply with these instructions.**

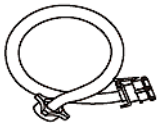
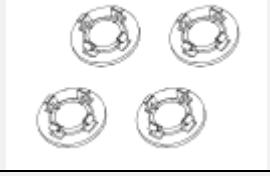
2. Installation

⚠ **WARNING!** Remove the safety bolts before initial use (see chapter 2.3 REMOVING OF THE SHIPPING BOLTS); otherwise, the appliance may cause severe injury to persons and/or severe damage to the appliance.

IMPORTANT INFORMATION: the installation of this appliance **must** be carried out by a person experienced in such work.[30] The following instructions are intended for such a person. The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.

[30] Not included in guarantee.

2.1 Scope of delivery

SCOPE OF DELIVERY / ACCESSORIES		
	1x	WATER INLET HOSE
	4x	CAPS
	1x[31]	SPANNER[32]
	1x	INSTRUCTION MANUAL

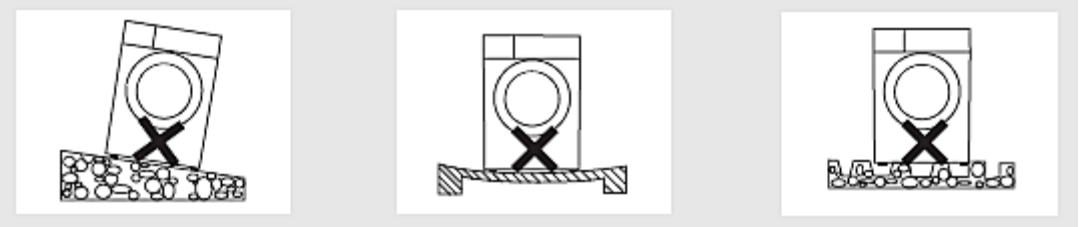
- Before initial operation, please check that all components are present and that they are not visibly damaged.

2.2 Unpacking/site

1. The appliance is **not** suitable for installation below a worktop.
2. The appliance is **not** suitable for built-in installation.
3. Unpack the appliance carefully. Dispose of the packaging as described in chapter waste management.
4. Completely remove the transport-protection. Be very careful and do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the transport-protection.
5. Check that the appliance and the power cord are not damaged.
6. Do not install the appliance in a bathroom or a place where it may come in contact with water or rain; otherwise, the insulation of the electrical system will be damaged. Do not install the appliance in a room where explosive or flammable gases are stored.
7. Protect the appliance from direct sunlight.
8. Install the appliance in a dry and well-ventilated place. The room temperature **must** be higher than +5 °C.
9. Install the appliance in a suitable position with an adequate distance from sources of heat and cold.

[31] Equipment depending on model.
[32] Equipment depending on model.

10. Do not install the appliance on a carpet / fitted carpet.
11. Install the appliance on a level, dry and solid floor. Check the correct installation with a bubble level.



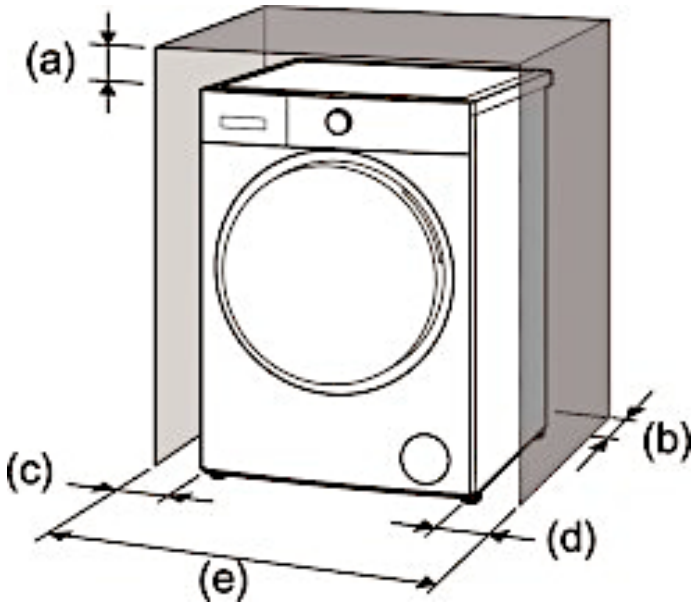
12. If you install the appliance on a wooden floor, you must also place it on a plywood panel (60.00*60.00 cm) **at least** 3.00 cm thick to distribute the weight of the appliance. Fix and secure the plywood panel properly to the wooden floor.
13. All required installations for the electric and water supply must be carried out by a qualified professional.
14. Connect the appliance to the mains properly.
15. The rating plate is usually located at the back of the appliance.

2.2.1 Ventilation requirements

- ❖ The appliance must not come into contact with walls or adjacent furniture.
- ❖ When installing the appliance, please observe the minimum distances specified in the table below.
- ❖ Compliance with the minimum distances specified ensures optimum operation of the appliance. If the minimum distances are not observed, correct operation of the appliance cannot be guaranteed. In addition, the appliance may overheat.

ⓘ Observe the required minimum distances for proper ventilation.

MINIMUM DISTANCES REQUIRED FOR PROPER VENTILATION	
Back ↔ wall	min. 50 mm
Sides ↔ wall	min. 20 mm
Free space above	min. 30 mm



a	b	c	d	e
min. 30 mm	min. 50 mm	min. 20 mm	min. 20 mm	min. 700 mm

NOTICE! Any damage caused by improper ventilation is not subject to the guarantee or the warranty!

2.3 Removing of the shipping bolts

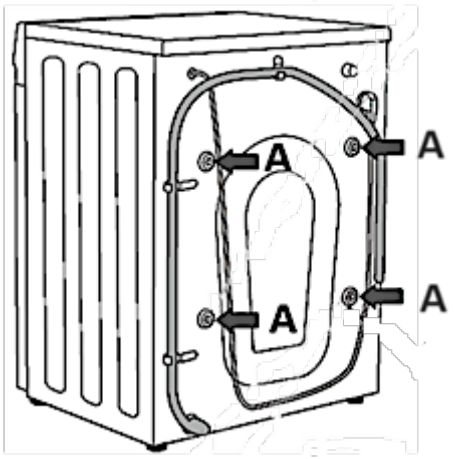
NOTICE! First remove the bottom equipment protection[33], **before** you remove the shipping bolts

NOTICE! Remove the shipping bolts before the initial use of the appliance. Otherwise, the appliance may be irreparably damaged irreparably. RISK OF DAMAGE!

NOTICE! Ensure that the bottom equipment protection has been removed completely **before** you use the appliance; otherwise, the normal operation of the appliance will be affected.

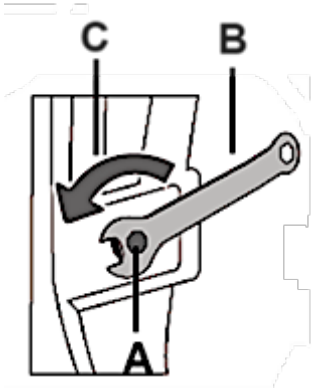
1. The four shipping bolts (**A**) are on the back of the appliance (s. fig. below).

[33] Depending on model.



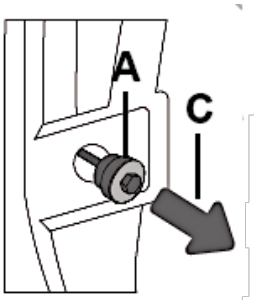
A	SHIPPING BOLTS

2. Loose **all shipping bolts** (**A**) using a suitable wrench (**B** / s. fig. below / note the direction of the arrow / anticlockwise).



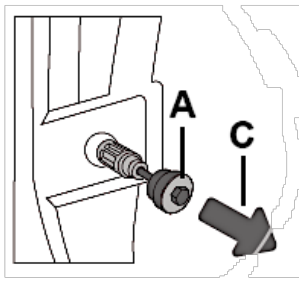
A	SHIPPING BOLTS
B	WRENCH
C	NOTE THE DIRECTION OF THE ARROW (anticlockwise)

3. Pull one shipping bolt (**A**) -unscrewed by 30 mm- slightly horizontally in the direction of the arrow (s. fig. below). This will loosen the complete shipping bolt.



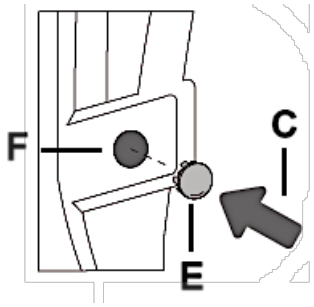
A	SHIPPING BOLT
D	NOTE THE DIRECTION OF THE ARROW

4. Pull the complete shipping bolt (**A**) incl. rubber and plastic part out of the appliance **carefully** (s. fig. below / note the direction of the arrow).



A	SHIPPING BOLT
D	NOTE THE DIRECTION OF THE ARROW

5. Remove all shipping bolts as described in steps 3 and 4.
6. Insert the four provided caps (**E**) into the screw holes (**F** / s. fig. below / note the direction of the arrow).

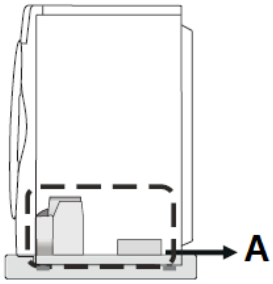


D	NOTE THE DIRECTION OF THE ARROW
E	CAP
F	SCREW HOLE

7. . Keep the shipping bolts and the wrench for future use.

NOTICE! The appliance must not be moved or transported without the shipping bolts properly inserted. RISK OF DAMAGE!

IMPORTANT NOTE: Make sure that the bottom equipment protection (if provided) has been removed completely before you use the appliance; otherwise, the normal operation of the appliance will be affected.



A	BOTTOM EQUIPMENT PROTECTION

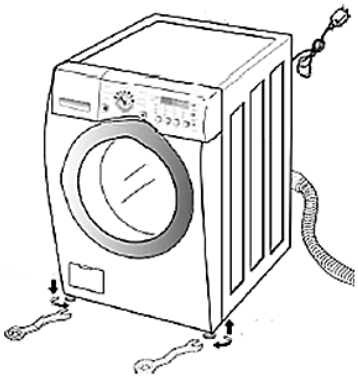
2.4 Levelling

- ❖ Allow adequate distance to the floor to avoid vibrations and noise.
- ❖ If the appliance does not stand horizontally, adjust the adjustable feet by turning them clockwise / anticlockwise until the appliance is level.
- ❖ Check the horizontal and vertical position of the appliance using a spirit level.

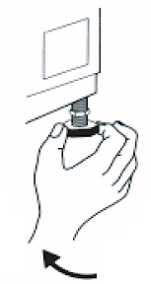
Do not put any blankets or ropes or piles of items on the floor. They could generate heat so that the appliance will not properly work.

1. Install the appliance on a flat and solid ground only.

2. Turn the adjustable feet for horizontal alignment.



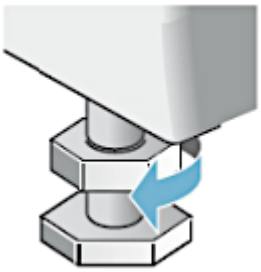
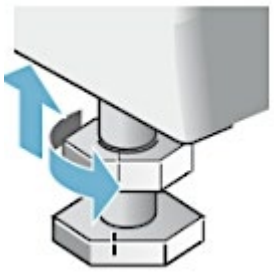
a. Lower: clockwise.[34]

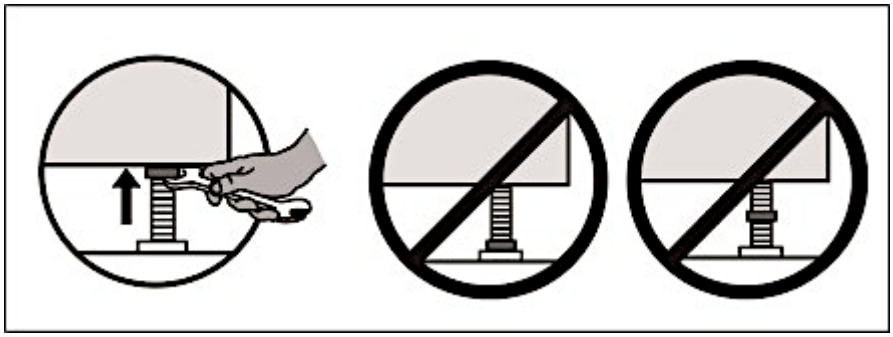


[34] Depending on model.

b. Raise: anticlockwise.[35]	

3. **NOTICE! While you adjust the feet, pay attention to the respective lock nut (s. below).**

a. How to release the lock nut: turn the lock nut clockwise (s. fig. on the right). Use the spanner provided.	
b. How to tighten the lock nut: turn the lock nut anticlockwise (s. fig. on the right). Use the spanner provided.	



NOTICE! Do not turn the adjustable feet out further than **absolutely necessary!** The further the adjustable feet are turned out, the more the appliance may vibrate.

NOTICE! After you have levelled the appliance properly, always tighten the lock nuts again.

[35] Depending on model.

2.5 Connection of the water inlet hose

NOTICE! Do not use tools to fix the water inlet hose. Otherwise, you may damage the water inlet valve. RISK OF DAMAGE!

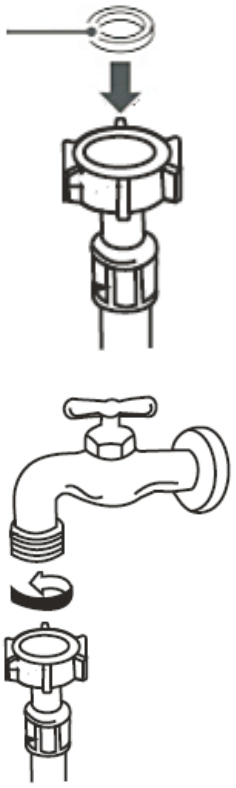
COLD WATER SUPPLY

- Do not use a water connection the water of which is warmer than 50 °C.
- Required water pressure (flow pressure): 100 kPa - 1000 kPa (1 - 10 bar).
- The appliance must not be connected to the mixer tap of an unpressurised water heater.
- Check the connections for leaks by turning the tap on completely.
- If the water inlet hose is too short, replace it with a suitable length of a pressure-resistant water inlet hose (1000 kPa/min).
- Check the water inlet hose regularly for brittleness and cracks and replace it if necessary.

HOW TO CONNECT THE WATER INLET HOSE

1. Ensure that the rubber washer is in the valve connector: both ends[36] (s. fig. on the right).

2. Attach the **straight** end of the water inlet hose to the appropriate water connection (s. fig. on the right).



[36] Depending on model.

3. Put the other end of the water inlet hose into a bucket or into another suitable container (s. fig on the right) and open the water tap to flush foreign substances (e.g., dirt, sand, etc.) out of the water pipe and of the hose. Check the water temperature.

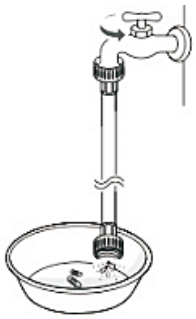
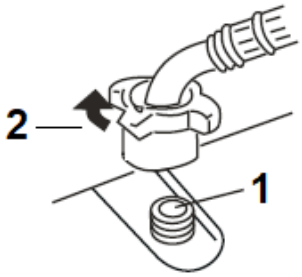


Fig. similar

4. Ensure that the rubber washer[37] is in the valve connector. Attach the **curved** end of the water inlet hose to the inlet valve of the washing machine; s. fig. on the right / **1**. Tighten the water inlet hose firmly (clockwise) to avoid leakage (s. fig. on the right / **2**).

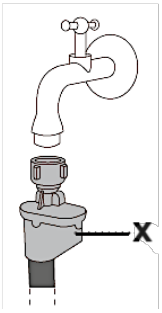


NOTICE! Do not overtighten the water inlet hose. Overtightening of the water inlet hose can damage the valves.

NOTICE! After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

2.5.1 AquaStop

AQUASTOP HOSE[38]: If an internal pipe or hose is damaged, a shut-off system (AQUASTOP) is activated that interrupts the water supply to the appliance. In such a case, the control glass (X) turns red (s. fig. below). Replace the water supply hose immediately.



X	CONTROL GLASS

[37] Depending on model.
[38] Equipment depending on model.

- Do **not** immerse the AQUASTOP HOSE in water as it contains an electric valve.

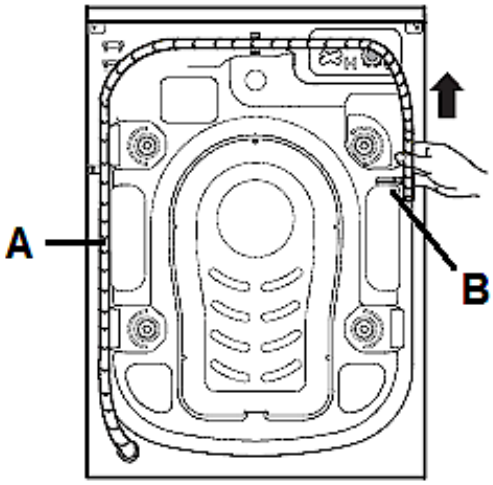
2.6 Connection of the water drain hose

- The water drain hose **must** be installed at a height between **85 cm and 125 cm** above the floor (s. below; fig. **1**, **2, 3** and **4**).

- The hose outlet must not be installed **less** than 85 cm above the floor.

- The hose outlet must not be installed **higher** than 125 cm above the floor.

- If the water drainage hose is installed on the appliance (as shown in fig**.** below), disconnect it from the right bracket **only** (**not** from the other brackets): see fig. below.



A	WATER DRAIN HOSE
B	RIGHT BRACKET

THE WATER DRAIN HOSE CAN BE INSTALLED IN DIFFERENT WAYS
(see below; fig. 1, 2 and 3):

FIG. 1

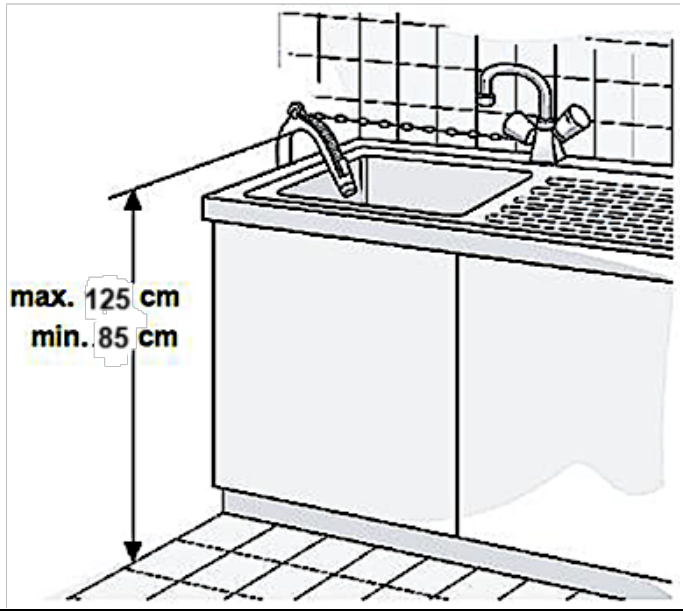
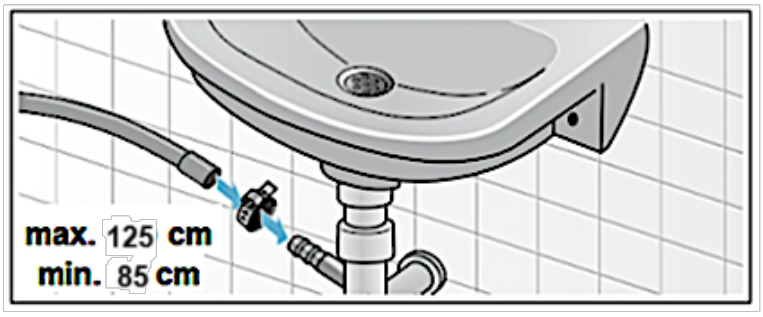


FIG. 2



Fix the water drain hose to the siphon of the washbasin using a hose clamp[39] (Ø 20 - 44 mm).

[39] **Not included** in the scope of delivery.

FIG. 3

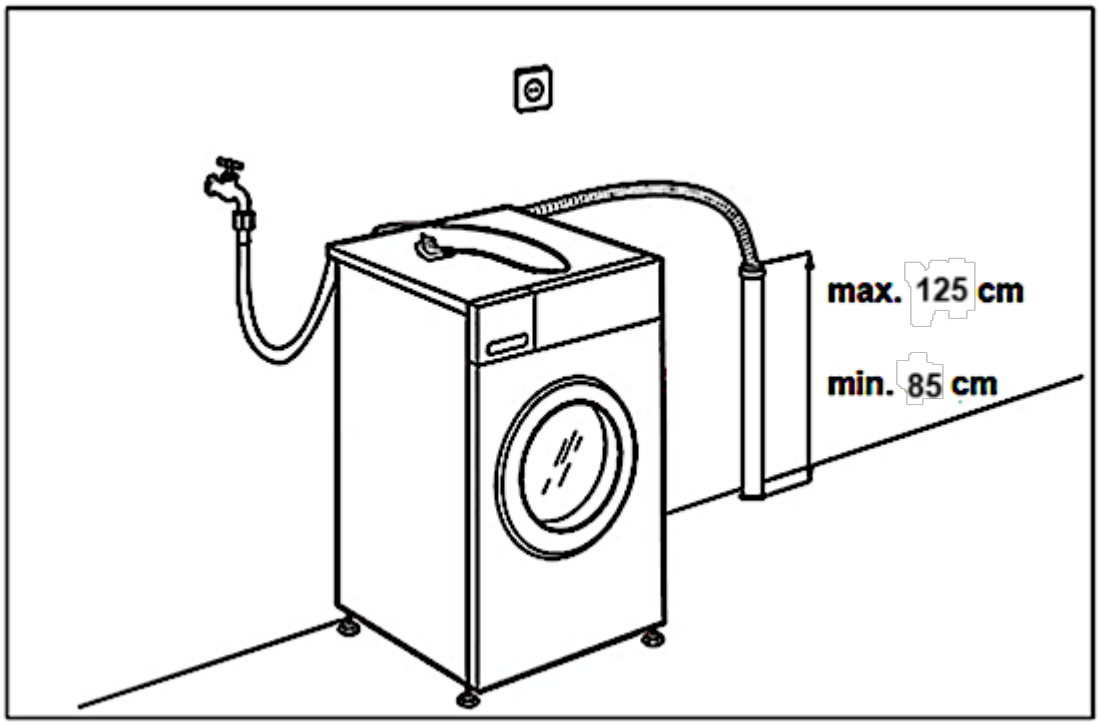
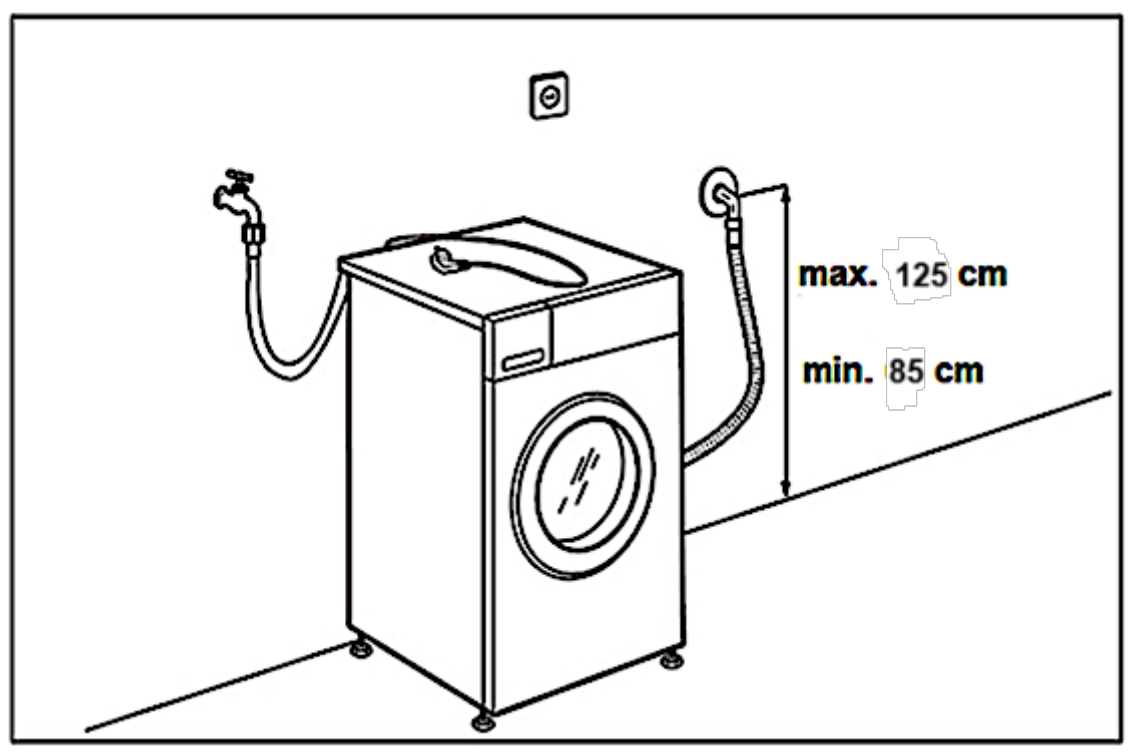


FIG. 4



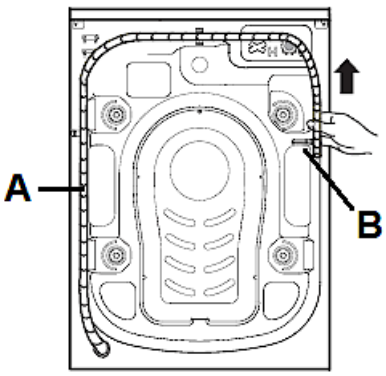
IMPORTAT NOTES!

- If the washing machine is connected to an integrated drainage system, make sure that it is equipped with a vent to prevent water from running in and out at the same time (siphon effect).
- Make sure that the water drain hose does not have any kinks.
- Secure the water drain hose so that it cannot fall down. **PLEASE NOTE**: After the washing phase, the machine drains the **hot** water!
- A small hand wash basin is **not suitable** as a drain.
- Use a water drain hose of the same type for extension and secure the connections with clamps. The **maximum permitted length** of the water drainage hose is **2.50 m**.

	
➢ The hose **must not** be twisted.	➢ The hose outlet **must not** be submerged into water.

NOTICE! After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

NOTICE! If the appliance is out of operation, fix the water drain hose (**A**) on the back of the appliance using the right bracket (**B**): s, fig. below. **Do not remove the brackets!**



A	WATER DRAIN HOSE
B	RIGHT BRACKET

2.7 Connection to the mains

⚠ DANGER! **Do not connect** the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ DANGER! **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ CAUTION! **Before** connecting the appliance to the mains, leave it at room temperature for approx. 2 hours so that the appliance can adjust to the ambient temperature.

- Operate the appliance with 220–240VAC **only**.
- The technical data of your energy supply **must** meet the data on the rating label. The main current circuit **must** be equipped with a safety shut-down device.
- Your household power supply must meet the power consumption of the appliance.
- **Do not** use an extension cord, a socket board or a multi socket. RISK OF FIRE!
- When connecting do not use adapters, reducers and branching devices as they cause overheating. RISK OF FIRE!
- **Do not** modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified professional (electrical engineer).[40]
- When the power supply cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional (electrical engineer) **only**.
- After installation, the power plug and the safety socket must always be easily accessible.
- The plug **must** always be accessible after installation. **Connect the appliance with the safety plug to a properly grounded and dedicated safety socket only**.

If you are in doubt as to whether the appliance is connected to the mains properly, let the electrical connection be checked by a qualified professional (electrical engineer): <u>not</u> covered by the guarantee!).

NOTICE! Any damage caused by an appliance that is **not** connected to the mains properly is **<u>not</u>** subject to the guarantee!

[40] **Not** covered by the guarantee.

3. Description of the appliance

⚠ **WARNING!** Remove the safety bolts before initial use (see chapter 2.3 REMOVING OF THE SHIPPING BOLTS); otherwise, the appliance may cause severe injury to persons and / or severe damage to the appliance.

3.1 Washing machine

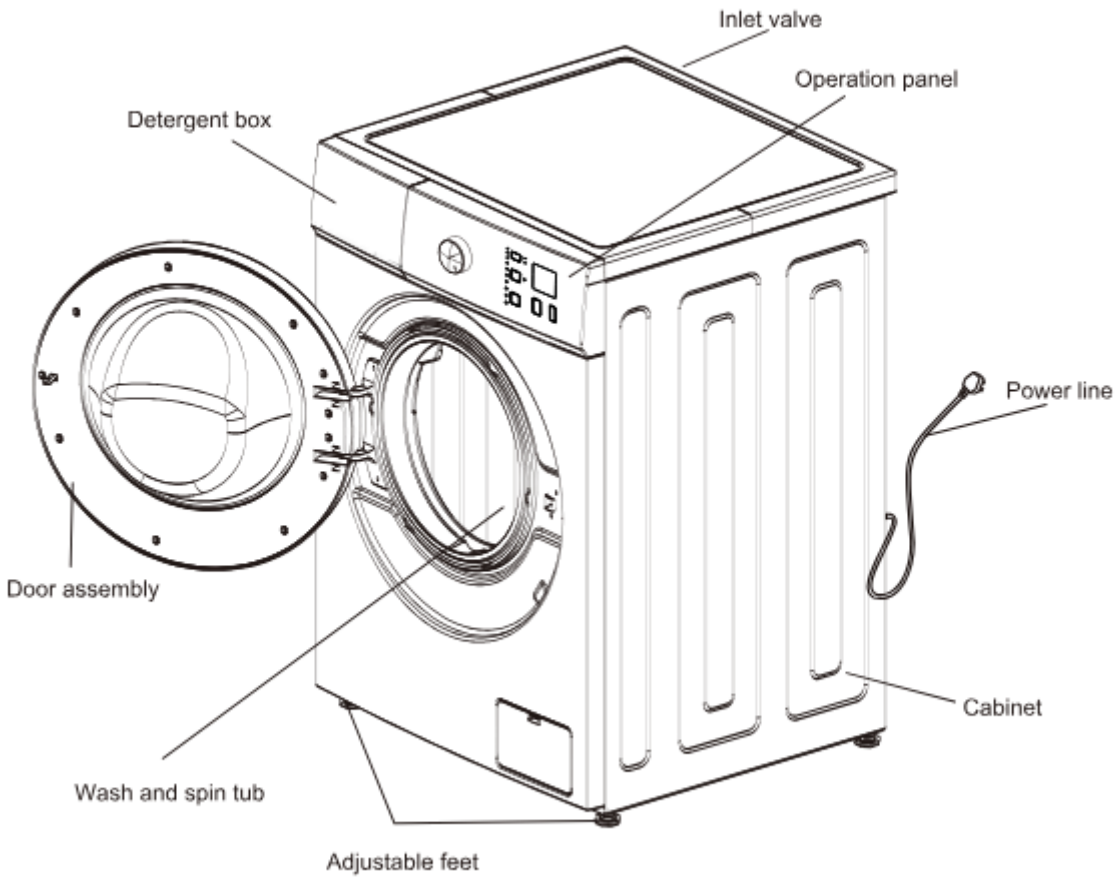


Fig. similar: modifications are possible.

3.2 Control panel

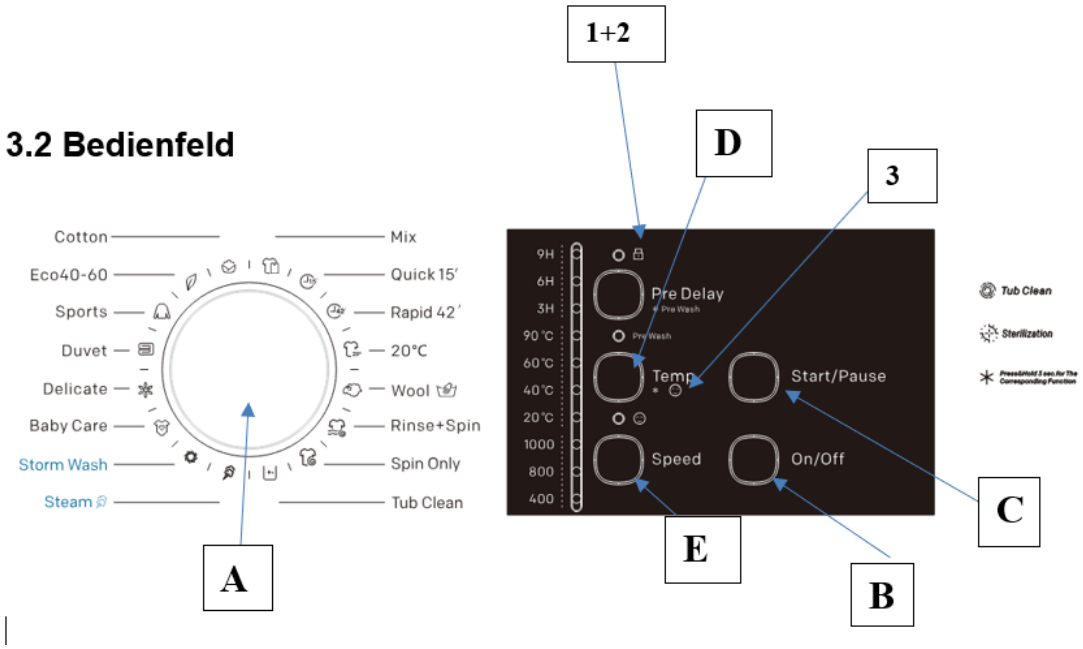


Fig. similar: modifications are possible.

OPERATING BUTTONS	
A	**ROTARY KNOB for PROGRAMME SELECTION** ➢ Rotary knob to select a washing programme according to fibre type and degree of soiling.
B	**«ON/OFF»-BUTTON** ➢ German control panel = An/Aus. ➢ Switches on/off the appliance.
C	**«START/PAUSE»-BUTTON** ➢ Button to start or pause operation; e.g. for reloading laundry.
D	**«TEMPERATURE» - BUTTON** ➢ German control panel = Temp. ➢ Button to change the TEMPERATURE of a washing programme. ➢ Press this button repeatedly to switch through the different temperatures. ➢ In some washing programmes the settable temperature range is limited: depending on model. ➢ See also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq. **«LOCK»-BUTTON**

	➢ Button to activate/deactivate the child safety lock. ➢ See also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
E	**«SPEED» - BUTTON** ➢ German control panel = Drehzahl. ➢ Button to select the SPEED of a washing cycle. ➢ Press this button repeatedly to switch through the different speeds. ➢ In some programmes the settable spin speed is limited: depending on model. ➢ See also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq. **«PRE DELAY»-BUTTON** ➢ German control panel = Startzeitvorwahl. ➢ Button to set a delayed programme start. ➢ See also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
F	**«RINSE»-BUTTON** ➢ German control panel = Spülen. ➢ Selection of the number of rinse cycles for the set washing programme. ➢ See also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq. **«PRE-WASH»-BUTTON** ➢ German control panel = Vorwäsche. ➢ Button to add a pre-wash cycle to the set washing programme. ➢ See also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.

INDICATORS OF THE DISPLAY		
1	◯ Vorwäsche	**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «PRE-WASH»** ➢ An additional PRE-WASH CYCLE is activated.
2		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «DOOR LOCK»** ➢ The automatic DOOR LOCK is activated.

3		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «CHILD SAFETY LOCK»** ➢ The CHILD SAFETY LOCK is activated.
4		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «WASHING»** ➢ This indicator displays the current programme progress: the WASHING CYCLE is currently running.
5		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «RINSE»** ➢ This indicator displays the current programme progress: the RINSE CYCLE is currently running.
6		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «SPIN»** ➢ This indicator displays the current programme progress: the SPIN CYCLE is currently running.
7		**«DISPLAY»** ➢ Indication of detailed information displaying the selected washing programme and other functions (washing time, etc.).

4. Operation

4.1 Before the first use

To remove potential residues in the drum of the appliance caused by production, testing or transportation of the appliance, **a complete wash cycle without laundry (quick washing programme) should always be started** before the first regular wash cycle.

1. Open the water tap.
2. Close the door.
3. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: ANAUS). The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
4. Set a quick washing programme (e. g. «**QUICK 15`** (GER.: SCHNELL 15`») using the rotary knob.
5. Press the «**START / PAUSE**» - BUTTON to start the washing programme.
6. The door lock will be activated automatically. The operational status indicator of the door lock goes **on**: «○ 🔒».
7. When the washing programme is finished, the display indicates the word «**END**» and an acoustic signal sounds.
8. The door lock is deactivated **automatically** after approx. 2 minutes. The operational status indicator of the door lock goes **off**: «○ 🔓».

9. When the washing programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: AN/AUS). See also chapter 4.6 END OF A WASHING PROGRAMME.
10. Close the water tap.

4.2 The washing programmes

NOTICE! Always observe the textile labels.

- You can receive information about the symbols on the textile labels in chapter 4.2.1 TEXTILE CARE SYMBOLS or on the webpage of your local consumer advice centre.
- Please **also** observe chapter 5. INSTRUCTIONS FOR PROPER USE et seq.

COTTON German control panel = Baumwolle	**--** (**cold**) / 20 °C / 60 °C/ 90 °C DEFAULT TEMPERATURE: **40 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Programme for the washing of normally and heavily soiled laundry made of cotton, linen or cotton blends: e.g., terry towels, underwear, T-shirts, etc. ➢ Please always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 6.0 kg		
Max. rpm / spinning	1000 rpm		
Default spin speed	800 rpm		

ECO 40 - 60 (2)	**--** (cold) / 20 °C / 60 °C DEFAULT TEMPERATURE: **40 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Programme for the washing of normally soiled laundry made of cotton, ➢ Please always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 6.0 kg		

Max. rpm / spinning	1000 rpm[41]		
Default spin speed	1000 rpm[42]		
SPORTSWEAR German control panel = Sport	**--** / 20 °C / 40 °C DEFAULT TEMPERATURE: **cold ° (1)**		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of sportswear and leisurewear made of microfibre fabrics. ➢ Always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN-WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 4.0 kg		
Max. rpm / spinning	800 rpm (**3**)		
Default spin speed	800 rpm		

BEDDING German control panel = Bettwäsche	**--** (cold) / 20 °C / 60 °C DEFAULT TEMPERATURE: **40 °C** (**1**)		
Material / degree of soiling	➢ Special programme for the washing of large and heavy pieces of laundry such as bedding, curtains, sheets, Jeans, etc. ➢ Please **always** observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 2.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	1000 rpm (**3**) 800 rpm		

[41] Depending on model.
[42] Depending on model.

DELICATE German control panel = Feinwäsche	-- (cold) / 40 °C DEFAULT TEMPERATURE: **20 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of delicate textiles made of silk, see-through fabrics, bras, lingerie and other fabrics that can only be washed by hand. ➢ The textiles are washed very gently and the spin cycle is not performed immediately. ➢ This programme is **best suited** for the washing of delicate textiles. ➢ Please **always** observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 2.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	800 rpm (**3**) 800 rpm		

BABY CARE (4)	40 °C / 90 °C DEFAULT TEMPERATURE: **60 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of baby and kids' wear. This programme (adjustable up to 90 °C) is also suitable for high-temperature resistant and less fading garments. ➢ This programme was developed for the typical soiling of kids' wear and also removes all traces of detergent residues effectively. ➢ Always observe the textile labels. ⚠ **WARNING!** To avoid burns and scalds, do not touch the glass of the door or open the detergent compartment during operation! RISK OF BURNS! RISK OF SCALDING!		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 3.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	1000 rpm 800 rpm		

STORM WASH German control panel = Intensiv `39	-- (cold) / 40 °C / 60 °C DEFAULT TEMPERATURE: **20 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of a small quantity of soiled textiles in a relatively short period of time. ➢ Please **always** observe the textile labels. ⚠ **WARNING!** To avoid burns and scalds, do **not** touch the glass of the door or open the detergent compartment during operation! RISK OF BURNS! RISK OF SCALDING!		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 2.00 kg		
Max. rpm / spinning	1000 rpm		
Default spin speed	800 rpm		

STEAM (4) German control panel = Dampf	-- (cold) / 20 °C / 40 °C / 90 °C DEFAULT TEMPERATURE: **60 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ This special programme is suitable for high-temperature and less fading textiles. ➢ In addition, the textiles are refreshed with steam so that creasing of the textiles is reduced. ➢ **Always** observe the textile labels. ⚠ **WARNING!** To avoid burns and scalds, do **not** touch the glass of the door or open the detergent compartment during operation! RISK OF BURNS! RISK OF SCALDING!		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 2.00 kg		
Max. rpm / spinning	1000 rpm		
Default spin speed	800 rpm		

MIX	-- / 20 °C / 40 °C DEFAULT TEMPERATURE: **--** (cold) (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Programme for the washing of mixed loads of medium-soiled cotton and synthetic fibres. ➢ Always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 4.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	800 rpm (**3**) 800 rpm		

**QUICK 15`** German control panel = Schnell `15	-- / 20 °C / 40 °C DEFAULT TEMPERATURE: **--** (cold) (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of rarely used or newly bought clothing (≤ 2.0 kg). ➢ High-speed wash cycle (approx. 15 minutes). ➢ Please always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 2.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	800 rpm (**3**) 800 rpm		

**QUICK 42`** German control panel = Schnell `42	**--** (cold) / 20 °C DEFAULT TEMPERATURE: **40 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of rarely used or newly bought clothing (≤ 4.0 kg). ➢ High-speed wash cycle (approx. 42 minutes). ➢ Please always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 4.0 kg		
Max. rpm / spinning	800 rpm (**3**)		
Default spin speed	800 rpm		

20 °C	The temperature **cannot** be changed. DEFAULT TEMPERATURE: **20 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ Special programme for the washing of rarely used or lightly soiled textiles or delicates. ➢ This programme is energy saving. ➢ Please always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I ✻*	**MAIN WASH** II ✓ P / L	**SOFTENER** ❁ ✻
Max. load	≤ 2.0 kg		
Max. rpm / spinning	1000 rpm		
Default spin speed	1000 rpm		

<table>
<tr><td>WOOL
German control panel = Wolle</td><td colspan="3">-- (cold) / 20 °C
DEFAULT TEMPERATURE: 40 °C (1)</td></tr>
<tr><td>Material / Degree of soiling</td><td colspan="3">➢ Special programme for the washing of washer-safe wool.
➢ For washer-safe wool <u>only</u>.
➢ Please always observe the textile labels.
➢ We recommend a suitable special detergent for machine-washable wool (powder or liquid detergent).
➢ Remove the laundry immediately after the washing cycle is completed.
➢ Always wash light and dark clothes separately.</td></tr>
<tr><td>Detergent dispenser</td><td>PRE-WASH
I
*</td><td>MAIN WASH
II
✓ P / L</td><td>SOFTENER

</td></tr>
<tr><td>Max. load</td><td colspan="3">≤ 2.0 kg</td></tr>
<tr><td>Max. rpm / spinning</td><td colspan="3">800 rpm (3)</td></tr>
<tr><td>Default spin speed</td><td colspan="3">800 rpm</td></tr>
</table>

<table>
<tr><td>RINSE & SPIN
German control panel = Spülen & Schleudern</td><td colspan="3">The temperature cannot be changed.
DEFAULT TEMPERATURE: -</td></tr>
<tr><td>Material / Degree of soiling</td><td colspan="3">➢ Programme for the removal of excess water and remaining washing agent from textiles.
➢ Do not use any additional washing agent.
➢ Please always observe the textile labels.</td></tr>
<tr><td>Detergent dispenser</td><td>PRE-WASH
I
-</td><td>MAIN WASH
II
-</td><td>SOFTENER

</td></tr>
<tr><td>Max. load</td><td colspan="3">≤ 6.0 kg</td></tr>
<tr><td>Max. rpm / spinning</td><td colspan="3">1000 rpm</td></tr>
<tr><td>Default spin speed</td><td colspan="3">800 rpm</td></tr>
</table>

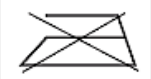
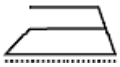
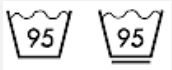
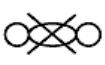
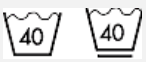
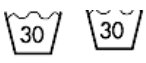
SPIN German control panel = Schleudern	The temperature **cannot** be changed. DEFAULT TEMPERATURE: **-**		
Material / Degree of soiling	➢ Programme for the removal of excess water from textiles. ➢ You can set the spin speed manually. ➢ Always observe the textile labels.		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I **-**	**MAIN WASH** II **-**	**SOFTENER** ❁ **-**
Max. load	≤ 6.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	1000 rpm 800 rpm		

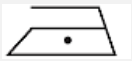
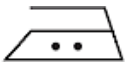
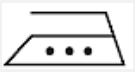
Drum Clean (Ger.: Trommelreinigung)	90 °C DEFAULT TEMPERATURE: **60 °C** (**1**)		
Material / Degree of soiling	➢ For the removing of contaminations and bacterial residues which may accumulate in the appliance after some time, especially then when you mainly use low-temperature-programmes. ➢ For cleaning the drum, you can add a fair amount of chlorine bleach to the washing machine (please observe to the information given by the manufacturer of the chlorine bleach). ➢ **Do not** use any additional washing agent. ➢ **Do not wash any textiles / laundry when using this programme.**		
Detergent dispenser	**PRE-WASH** I **-**	**MAIN WASH** II **-**	**SOFTENER** ❁ **-**
Max. load	0.0 kg		
Max. rpm / spinning Default spin speed	The spin speed **cannot** be changed. 800 rpm		

*	Additional functions (options).
✓ P / L	Detergent: powder **or** liquid detergent
-	Selection disabled.
(**1**)	The suitable washing temperature is indicated on the textile labels of your garments.
(**2**)	Washing performance test programmes are: ECO 60 °C, full / partial loading, ECO 40 °C, full / partial loading. The actual energy and water consumption can vary depending on the usage of the appliance.
(**3**)	The spinning speed is limited to 800 rpm or 1000 rpm (depending on model) to protect your textiles.
(**4**)	The programme «**STEAM**» is suitable for sterilising colourfast textiles / clothing. ⚠ **WARNING!** To avoid burns and scalds, do not touch the glass of the door or open the detergent compartment during operation! RISK OF BURNS! RISK OF SCALDING!
*	Depending on model.

The programme descriptions listed above are **only recommendations**, the user can select a suitable programme relevant to their needs.

4.2.1 General textile care symbols

	Hard-wearing textiles		Do not iron
	Easy-care textiles		Damp ironing only
	Washable up to 95 °C		Use intermediate layer
	Washable up to 60 °C		Do not wring out
	Washable up to 40 °C		Do not dry clean
	Washable up to 30 °C		Drying: lying flat
	Hand wash only		Hang up dripping wet

	Dry cleaning only (professional cleaning)		Hang up wet
	Bleaching in cold water allowed		Tumble drying: normal heat
	Do not bleach		Tumble drying: reduced heat
	Ironing up to max. 100 °C		Do not tumble dry
	Ironing up to max. 150 °C		Line dry
	Ironing up to max. 200 °C		Dry cleaning with perchloride, lighter fluid, pure alcohol or R 113 only.
	Dry cleaning with paraffin, pure alcohol or R 113 only		Not machine-washable

- The textile care symbols above are examples only. Modifications are possible.
- The list above does not claim to be complete.
- You can receive further information about the symbols on the textile labels on the webpage of your local consumer advice centre.

4.3 The additional functions

PROGRAMME	AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS
COTTON German control panel = Baumwolle	➢ Delay start ➢ Pre-wash cycle ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 90 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
ECO 40 - 60	➢ Delay start ➢ Pre-wash cycle ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 60 °C max. ➢ Reload laundry

	➢ Child safety lock
SPORTSWEAR German control panel = Sport	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 800 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 40 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
BEDDING German control panel = Bettwäsche	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 60 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
DELICATE German control panel = Feinwäsche	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 800 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 40 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock

PROGRAMME	AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS
BABY CARE	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 90 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
**INTENSIVE `39** German control panel = Intensiv `39	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 60 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock

STEAM German control panel = Dampf	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 90 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
MIX	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 800 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 40 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
**Quick `15**  German control panel = SCHNELL 15`	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 800 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 40 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock

PROGRAMME	AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS
**Quick `42**  German control panel = SCHNELL `42	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 800 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 40 °C max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
20 °C	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
WOOL German control panel = Wolle	➢ Delay start* ➢ Pre-wash cycle* ➢ Selection of the rinse cycles* ➢ Spin speed setting: up to 800 rpm max. ➢ Washing temperature setting: up to 40 °C max.

	➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
RINSE & SPIN German control panel = Spülen & Schleudern	➢ Delay start* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
SPIN German control panel = Schleudern	➢ Delay start* ➢ Spin speed setting: up to 1000 rpm max. ➢ Reload laundry ➢ Child safety lock
DRUM CLEAN (Ger.: Trommel-reinigung)	➢ Delay start* ➢ Washing temperature setting: up to 90 °C max. ➢ Child safety lock
*	Depending on model.

4.4 Setting and starting of a washing programme

NOTICE! Do not overload the appliance. **Always observe the maximum load for the respective programmes**; see chapter 4.2 THE WASHING PROGRAMMES.

After starting a programme, the display of the appliance briefly indicates «**----**». **This means**: at the beginning of a programme, the appliance detects the weight of the laundry and **adjusts** the **washing time automatically**.

It is also possible that the current running time of the set washing programme is adjusted automatically (depending on the washing situation, load, additionally selected functions, etc.) so that it may vary from the specified programme duration.

HOW TO SET AND START A WASHING PROGRAMME

1. Load the drum.
2. Fill the detergent(s) into the relevant sections of the dispenser according to the desired programme.
3. **Open the tap.**

4. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: AN/AUS). The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
5. Set the desired programme using the ROTARY KNOB.
6. The TIME DISPLAY indicates the duration of the programme (hours : minutes)[43].
7. Additionally, further functions such as temperature, spin speed, delay, etc. can be selected by pressing the corresponding buttons (s. chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS ff).
8. Press the «START / PAUSE» - BUTTON to start the washing programme.
9. The door lock will be activated automatically. The operational status indicator of the door lock goes **on**: «○ 🔒».
10. When the programme is finished, the time display indicates the word «**END**» and an acoustic signal sounds.
11. The door lock is deactivated **automatically** after **approx. 2 minutes**. The operational status indicator of the door lock goes **off**: «○ 🔒».
12. When the washing programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: AN/AUS). See also chapter 4.6 END OF A WASHING PROGRAMME.

ⓘ It is possible that the current run time of the selected washing programme will be adjusted automatically so that it may vary from the washing time which is indicated on the display.

4.5 Selection of the additional functions

FOLLOWING ADDITIONAL FUNCTIONS CAN BE SELECTED:

→ FUNCTION «TEMPERATURE» = selection of the washing temperature
→ FUNCTION «SPIN» = selection of the spin speed
→ FUNCTION «RINSE» = selection of the number of rinse cycles
→ FUNCTION «DELAY START» = delayed programme start
→ FUNCTION «PRE-WASH» = Activation of a pre-wash cycle
→ FUNCTION «CHILD SAFETY LOCK» = CHILD SAFETY LOCK (ON/OFF)

1. Press the corresponding button(s)to select or to modify an additional function.
2. Press the corresponding button(s) once **or** repeatedly, until the indicator of the desired function or combination[44] is displayed.

ⓘ If the selected programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

[43] Depending on model.
[44] Depending on model.

4.5.1 Selection of the washing temperature

FUNCTION «TEMPERATURE»: SELECTION OF THE WASHING TEMPERATURE

- ❖ The temperature of some washing programmes can be selected **individually**: up to the maximum allowed temperature of the selected programme.
- ❖ Each of the washing programmes contains a default temperature.

- If **no** washing temperature or «**0**» is indicated, the appliance washes with cold water.
- In some washing programmes the settable temperature range is limited (depending on model).
- The «**TEMPERATURE**»-FUNCTION may not be available for all programmes (see also chapter 4.3 ADDITIONAL FUNCTIONS).

HOW TO SELECT THE WASHING TEMPERATURE

1. To set the temperature of a washing programme individually, press the «**TEMP.**»-BUTTON **repeatedly** until the desired washing temperature (cold 0°/20° / 40° / 60° / 90 °C) is indicated on the temperature display.
2. The selectable washing temperatures depend on the set washing programme.

- If the selected programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

4.5.2 Selection of the spin speed

FUNCTION «SPIN»: SELECTION OF THE SPIN SPEED (Ger.: Drehzahl)

- ❖ The spin speed of some washing programmes can be selected **individually**: up to the maximum permitted spin speed of the selected programme.
- ❖ Each of the washing programmes contains a default spin speed.

- If **no** spin speed or «**0**» is indicated, the final spin speed will be cancelled. Before the programme ends, the appliance **drains** the water **only**.
- In some washing programmes the settable spin speed is limited (depending on model).
- The «**SPIN**»-FUNCTION may not be available for all programmes (see also chapter 4.3 ADDITIONAL FUNCTIONS).

HOW TO SELECT THE SPIN SPEED

1. To set the spin speed of a washing programme individually, press the «**SPIN** (Ger.: Drehzahl)»-BUTTON **repeatedly** until the desired spin speed (400 / 800 / 1000 rpm) is indicated on the spin speed display.
2. The selectable spin speeds depend on the set washing programme.

If the selected programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

4.5.3 Selection of the rinse cycles

FUNCTION « RINSE »: SELECTION OF THE NUMBER OF RISE CYCLES

❖ The rinse cycles of some washing programmes can be selected **individually**. The running time of the respective washing programme increases accordingly.

The «**RINSE**»-FUNCTION may not be available for all programmes; see also chapter 4.3 THE ADDITIONAL FUNCTIONS.

It is possible that the current run time of the selected washing programme will be adjusted automatically so that it may vary from the washing time which is indicated on the display.

HOW TO SET THE NUMBER OF RINSE CYCLES

1. To activate the «**RINSE**»-FUNCTION for a washing programme, press the «**RINSE** (Ger.: Spülen)»-BUTTON **repeatedly** until the desired rinse cycles (1, 2 or 3) are indicated on the rinse display.
2. The operational status indicator of the rinse function goes **on**.

If the selected programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

4.5.4 Delay start

FUNCTION « DELAY START »: DELAYED PROGRAMME START
(Ger.: Startzeitvorwahl)

❖ You can set a delayed programme start.

❖ Set the washing programme and the desired additional function and then activate the «**DELAY START**»-FUNCTION using the «DELAY START (Ger.: Startzeitvorwahl)»-BUTTON.

ⓘ You can choose a delay period from 3, 6, 9, 12, 15, and 18 hours
ⓘ The «DELAY START»-FUNCTION may not be available for all programmes; see also chapter 4.3 THE ADDITIONAL FUNCTIONS.
ⓘ It is possible that the current run time of the selected washing programme will be adjusted automatically so that it may vary from the washing time which is indicated on the display.

HOW TO ACTIVATE A DELAYED PROGRAMME START

1. Put the laundry to be washed in the drum.
2. Fill the detergent(s) into the relevant sections of the dispenser according to the desired programme.
3. **Open the water tap.**
4. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: AN/AUS). The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
5. Set a programme suitable for the laundry to be washed using the ROTARY KNOB.
6. Set the desired additional functions using the corresponding buttons.
7. The time display indicates the duration of the set programme (hours : minutes)[45].
8. Press **and** hold the «**SPIN** (Ger.: Startzeitvorwahl)»-BUTTON for **at least 3 seconds** to activate the delayed programme start. Press the «**SPIN** (Ger.: Startzeitvorwahl)»-BUTTON **repeatedly** until the desired delay period (desired **start** of the programme in h) is indicated on the display.

   ⓘ Each press of the «DELAY START (Ger.: Startzeitvorwahl)»-BUTTON **increases** the delay period by one option.
   ⓘ The programmable delay periods are 3, 6, 9, 12, 15, and 18 hours (max.).[46]

8. Press the «START/PAUSE»-BUTTON **after** you have set the delay period.
9. As soon as the count-down time has reached the starting time of the washing / drying programme, the programme starts and the time display indicates the **remaining** washing / drying time.

ⓘ To cancel the programmed delay period **before** pressing the «START/PAUSE»-BUTTON, set another programme using the rotary knob.
ⓘ If you wish to cancel the delayed programme start **after** pressing the «START/PAUSE»-BUTTON (but **before** the washing programme has started), you have to switch off the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON.

[45] Depending on model.
[46] Depending on model.

If the selected programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

4.5.5 Activation of a pre-wash cycle

❖ When you activate the «**PRE-WASH**» - FUNCTION, also remember to fill the **pre-wash compartment** of the detergent drawer «» with detergent; see also chapter 5.2 USE OF THE DISPENSER ff.

FUNCTION «PRE-WASH»: ACTIVATION OF A PRE-WASH CYCLE

❖ A pre-wash cycle can be activated for some washing programmes. The running time of the respective washing programme increases accordingly.

The «**PRE-WASH**»-FUNCTION may not be available for all programmes; see also chapter 4.3 THE ADDITIONAL FUNCTIONS.

It is possible that the current run time of the selected washing programme will be adjusted automatically so that it may vary from the washing time which is indicated on the display.

HOW TO ACTIVATE A PRE-WASH CYCLE

1. To activate a pre-wash cycle for a washing programme, press **and** hold the «**RINSE** (Ger.: Spülen)»-BUTTON **for at least 3 seconds.**
2. The operational status indicator of the pre-wash function goes **on**.

If the selected programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

4.5.6 Activation/deactivation of the child safety lock

FUNCTION «CHILD SAFETY LOCK (Ger.: Kindersicherung)»: ACTIVATION/DEACTIVATION OF THE CHILD SAFETY LOCK

❖ Your appliance is equipped with a **CHILD SAFETY LOCK** (Ger.: Kindersicherung) to protect it from unintentional operation or operation by children.
❖ Using this function, you can activate/deactivate the child safety lock.

The CHILD SAFETY LOCK **disables** all operating buttons and the door of the appliance **cannot** be opened[47].

HOW TO ACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. To activate the child safety lock, press **and** hold the «TEMP.»-BUTTON **for at least 3 seconds.**
2. The operational status indicator of the child safety lock function («○ ☺») is indicated on the control panel.
3. The child safety lock is activated.
4. All operating buttons are locked and the door of the appliance **cannot** be opened.

HOW TO DEACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. To deactivate the child safety lock, press **and** hold the «TEMP.»-BUTTON **for at least 3 seconds again.**
2. The operational status indicator of the child safety lock function («○ ☺») goes off.
3. The child safety lock is deactivated.
4. All operating buttons are released and the door can be opened again.

If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

4.6 Door Lock

⚠ **WARNUNG!** If you stop a running programme, the temperature of the water, the laundry and the drum can be extremely high. Be very careful while removing the laundry. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

❖ The appliance is equipped with an **automatic** door lock.

➢ After programme start, the door lock is activated **automatically** and the operational status indicator of the door lock «○ 🔒» goes **on**. The door is locked.

[47] Depending on model.

The door is **always** locked while a programme is running. It is not possible to open the door while the door lock indicator is on. **To open the door by force can damage the appliance seriously.**

HOW TO OPEN THE DOOR MANUALLY

1. The door lock is activated. The operational status indicator of the door lock is **on:** «○ 🔒».
2. Press the «START / PAUSE» - BUTTON if you want to open the door; e. g. to reload laundry.
3. If the running washing programme permits the deactivation of the door lock, the operational status indicator of the door lock **flashes**[48]: «○ 🔒»; requirements: the temperature in the washing drum is **less** than 50 °C and/or the current washing programme **has not** progressed **too** far.
4. It is very important to check the water level and water temperature inside the drum before opening.
5. The door lock is deactivated **after approx. 2 minutes**. The operational status indicator of the door lock goes **off**: «○ 🔒».
6. You can open the door.

OR

1. The door lock is activated. The operational status indicator of the door lock is **on:** «○ 🔒».
2. Press the «START / PAUSE» - BUTTON.
3. If the requirements described in **point 3** above are **not fulfilled**, the appliance does not permit the deactivation of the door lock. The operational status indicator of the door lock does **not flash** but is **on continuously**: «○ 🔒». The door cannot be opened.
4. **In this case**, switch off the appliance to cancel all settings.
5. After a brief period of time, switch on the appliance again using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: AN/AUS). Set the programme «**SPIN** (Ger.: Schleudern)». Press the «**SPIN** (Ger.: Drehzahl)» - BUTTON **repeatedly** until the spin speed «0» **or no** spin speed indicator is displayed (see also chapter 4.5 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS ff.).

If **the** spin speed «**0**» **or no** spin speed indicator is is displayed, the final spin speed will be cancelled. Before the programme ends, the appliance **drains** the water **only**.

[48] Depending on model.

6. Press the «START / PAUSE» - BUTTON to start the programme «SPIN».
7. When the programme is finished, the display indicates the word «**END**» and an acoustic signal sounds.
8. The door lock is deactivated automatically after approx. 2 minutes. The operational status indicator of the door lock goes **off**: «○ 🔒».
9. When the washing programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: AN/AUS). See also chapter 4.6 END OF A WASHING PROGRAMME.
10. It is very important to check the water level and water temperature inside the drum before opening.
11. You can open the door.

If the door lock will not be released and the door cannot be opened, the temperature inside the washing drum is **more than 50 °C** or the current washing programme has **progressed too far**.

NOTICE! It is not possible to open the door while the door lock indicator is on. **Do not** open the door by force. To open the door by force can damage the appliance seriously. RISK OF DAMAGE!

NOTICE! Any damage to the appliance and/or the door caused by forcible opening of the door are not subject to the guarantee or the warranty!

NOTICE! If there is a lot of foam or water in the drum, open the door very carefully. Use a dry cloth to prevent foam and/or water from leaking out of the drum while the door of the appliance is opened.

4.7 End of a washing programme

❖ When a programme has ended, the display indicates the word «**END**» and an acoustic signal sounds.
❖ The door lock is deactivated **after approx. 2 minutes**.

1. When the programme is finished, the display indicates the word «**END**» and an acoustic signal sounds.
2. The door lock is deactivated automatically after approx. 2 minutes. The operational status indicator of the door lock goes **off**: «○ 🔓».
3. When the washing programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: AN/AUS).
4. Close the water tap.
5. Open the door and remove the laundry.
6. Leave the door and the detergent dispenser slightly opened, so the moisture can escape completely.

4.8 Selection of a new washing programme / function

❖ You must **switch off** the appliance first to cancel the old settings and to be able to make new settings.

HOW TO SELECT A NEW WASHING PROGRAMME/FUNCTION

1. During a washing cycle, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: AN/AUS).
2. Switch on the appliance again.
2. Set a **new programme** and new functions if desired.
3. If needed, set a new spin speed.
4. **PLEASE NOTE: do not add more detergent!**
5. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the new programme.

4.9 Reload laundry

⚠ **WARNING!** If you stop a running programme, the temperature of the water, the laundry and the drum can be extremely high. Be very careful while removing the laundry. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

It is very important to check the water level and the temperature of the water in the washing drum before opening the door.

HOW TO RELOAD LAUNDRY DURING A RUNNING PROGRAMME

1. Press and hold the «START/PAUSE»-BUTTON for a few seconds. The washing cycle is interrupted.
2. The door lock is deactivated automatically after approx. 2 minutes. The operational status indicator of the door lock « ○ 🔓 » **goes off**.

ⓘ If the running programme permits the deactivation of the door lock, the operational status indicator of the door lock **goes off**; requirements: the temperature in the washing drum is **less** than 50 °C and / or the current washing / drying programme **has not** progressed **too** far.

3. Open the door.
4. Reload the laundry and close the door.
5. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to reactivate the programme.

ⓘ If the door lock will **not** be released and the door cannot be opened, the temperature inside the washing drum is more than 50 °C or the current washing programme has progressed too far.

NOTICE! It is not possible to open the door while the door lock indicator is on. **Do not** open the door by force. To open the door by force can damage the appliance seriously. RISK OF DAMAGE!

NOTICE! Any damage to the appliance and/or the door caused by forcible opening of the door are not subject to the guarantee or the warranty!

NOTICE! If there is a lot of foam or water in the drum, open the door very carefully. Use a dry cloth to prevent foam and/or water from leaking out of the drum while the door of the appliance is opened.

4.10 Unbalance protection

❖ The appliance is equipped with an unbalance protection to avoid strong vibrations of the appliance during spinning.

➢ Before starting to spin the appliance needs a certain period to space the laundry evenly.
➢ If the laundry is not spaced evenly in the drum, the spin speed can be decreased[49] to avoid strong vibrations of the appliance due to unbalance.

[49] Depending on model / washing programme.

- If the laundry load in the appliance is too low to reach a balance of the drum, the spin cycle may not start. Then you have to reload laundry (s. chapter 4.8 RELOAD LAUNDRY).

5. Instructions for proper use

NOTICE! Always observe the textile labels.

5.1 Detergent

Choose your detergent relevant to the laundry you wish to wash (cotton, wool, synthetic etc.), the temperature and the level of contamination; otherwise, a strong formation of bubbles may occur. Always observe the dosage instructions on the packaging of the detergent. Bleachers are alkaline and may damage your clothing. Use as less detergent as necessary. Powdery detergents may remain in your clothing, so rinse them thoroughly. If you use too much detergent or if the water-temperature is too low, the detergent will not dissolve completely; residuals of the detergent may remain in the clothing, the hoses and the appliance itself. Customise the washing procedures relevant to the grade of contamination of the laundry, your local water hardness and the information given on the packaging of your detergent. For information about the water hardness, ask your local water supplier. Store your detergents in a safe and dry place **out of the reach of children.**

5.2 Use of the dispenser

Observe the dosage instructions on the packaging of the detergent. The proper dosage depends on:

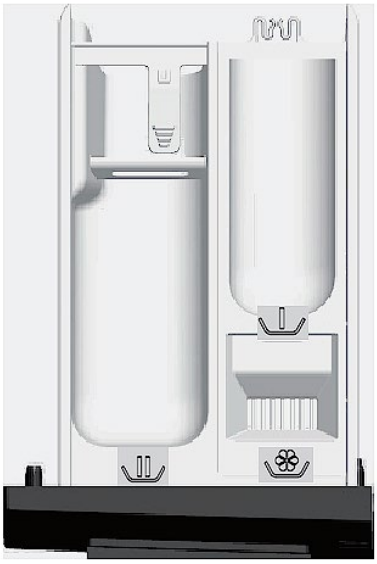
- type and degree of soiling.
- quantity of the laundry.
- Half load: 3/4 of the detergent used for full load.
- Minimum load (approx. 1 kg): 1/2 of the detergent used for full load.

- Your water supplier will inform you about the water hardness of your water. Soft water requires less detergent than hard water.
- If you use too much detergent, a strong formation of foam may occur which can reduce the efficiency of the appliance. If the appliance detects too much foam, it may prevent spinning.
- Using an insufficient quantity of detergent can cause calcification of the heating system, the drum and the hoses.

5.2.1 The different compartments of the dispenser

❖ The dispenser is separated in three compartments:

THE PRE-WASH COMPARTMENT
➢ Detergent for Pre-wash.[50]
THE MAIN WASH COMPARTMENT
➢ Detergent for Main wash. ➢ Stain removers. ➢ Water softener (Water hardness class 4).
THE SOFTENER COMPARTMENT
➢ Softeners. ➢ Liquid starches. ➢ fill up to MAX-mark **only**!



(fig. similar)

5.2.2 How to use detergents and additives

- You can use liquid detergents for programmes including pre-wash (depending on model), but - in such a case - you have to use washing powder for main wash.
- Do not use any liquid detergent if you have selected the «DELAY» - FUNCTION.
- Use a laundry ball or bag[51] to avoid dosing problems when using highly-concentrated detergents.
- Only use descaling agents which are suitable to be used in a washer. Descaling agents can contain substances which will damage parts of the appliance.
- Only use bleaching agents and dyes which are suitable to be used in a washer. bleaching agents and dyes can contain substances which will damage parts of the appliance.
- Never use solvents such as turpentine, petroleum ether etc.

WHEN YOU USE STARCH

1. Only use starch which is suitable to be used in a washer.
2. Wash the laundry using the desired programme.
3. Prepare the starch relevant to the instructions of its packaging.
4. Select the PROGRAMME «RINSE & SPIN (Ger.: Spülen & Schleudern)» and start it.
5. Pull the dispenser until you can see the liquid detergent / softener compartment.

[50] Not all washing machine models have pre-wash programmes.
[51] Not included in delivery.

6. Pour the starch-solution into the liquid detergent / softener compartment while the water is running into the dispenser.
7. If some starch should have remained in the dispenser after programme end, clean the dispenser.

5.3 Preparation of the laundry

1. Empty all pockets of each piece of your laundry.
2. Classify the laundry relevant to the labels: cotton, blended fabric, synthetic, silk, wool, man-made fibres.
3. **Not suitable** to be washed in a washing machine are:
    a. ties, waistcoats, coats and clothes, which will shrink easily and clothing with components such as stickers, lace etc.
    b. crease-resistant clothing, clothing with imprints or lamination.
    c. crease-resistant silk, clothing with fur components, fur.
    d. clothing, which loose colour easily, e.g., gowns or traditional costumes.
    e. clothing contaminated **with gas, petrol, paint thinner or alcohol etc**.
    f. waterproof objects, e.g., skiing suits, sleeping bags, raincoats, etc.
4. Wash clothing of different size together; so you maximise the efficiency of the appliance.
5. Wash delicate clothes separately. Select a gentle programme for silk and wool.
6. Remove hooks and other fastening materials from curtains.
7. Wash clothing with buttons or embroideries inside out.
8. Close zippers, buttons and hooks. Tie loose ribbons.
9. Wash clothing, which will release fluffs easily, separately and inside out.
10. Put bras into pillowcases so they cannot damage the drum.
11. Wash quite delicate and small clothing in wash bags (commercially available).
12. When you wish to wash a single, large piece (e.g., a jacket or jeans), an imbalance in the drum may be generated. Always add 1 or 2 other pieces of laundry to ensure proper operation.
13. Remove dust, mud and animal hair from the laundry.
14. Wash babywear and clothes a baby may come in contact with separately to reduce the risk of infection. Increase the rinsing cycles to wash out the detergent completely if necessary.
15. Do not leave any laundry in the washer for a longer period of time; otherwise, the laundry becomes musty and will mould.

6. Environmental protection

6.1 Environmental protection: disposal

- Appliances bearing this symbol «» must not be disposed of together with household waste throughout the EU. To prevent potential damage to the environment or human health from uncontrolled waste disposal and to promote the sustainable reuse of material resources, responsibly supply the appliance to a recycling centre.

6.2 Environmental protection: energy saving

- Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Little loads are uneconomical.
- Modern detergents allow washing at lower washing temperatures (e.g. 20 °C). Use appropriate temperature settings to save energy.
- Ensure that the installation room is well ventilated.
- If the appliance has an optional pre-wash function, use this for very heavily soiled textiles only.

7. Cleaning and maintenance

⚠ **DANGER!** **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ **WARNING!** Disconnect the appliance from the mains before cleaning and/or maintenance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ **WARNING!** Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. RISK OF FIRE!

⚠ **CAUTION!** Ensure before cleaning and maintenance that the water and the drum have cooled down completely. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

NOTICE! Clean the appliance and its components **regularly**.

NOTICE! Any damage caused to the appliance by cleaning agents will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

Take off all rings and bracelets before cleaning or maintenance; otherwise, you will damage the surface or the drum of the appliance.

DETERGENTS

- **Do not use** any harsh, abrasive and aggressive detergents.
- **Do not use** any abrasive detergents!
- **Do not use** any organic detergents! [52]
- **Do not use** essential oils!
- **Never** use solvents.

NOTICE! Any damage caused to the appliance by cleaning agents will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

HOUSING

- Use a neutral, diluted detergent.

CONTROL PANEL

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for the material only to clean the control panel.
- Never spray cleaner on the control panel directly; it can damage the control panel.

DRUM

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for stainless steel only to clean the drum.
- Remove all detergent residue and wipe the drum dry with a clean cloth.
- Remove any rust, e.g., from metal-made objects in your laundry, immediately with a chlorine-free detergent.
- Never use wire wool.

DOOR / DOOR SEALS

- Clean the door and the door seal after **each** washing cycle using a soft cloth.
- Remove any foreign objects which got stuck in the door seal immediately.

[52] Detergents such as vinegar, citric acid etc.

7.1 Cleaning of the dispenser

1. Pull the dispenser out of the appliance until you feel resistance.
2. Push the release lever (**B**) **down carefully**; s. fig. below, note the direction of the arrow. **At the same time**, pull the dispenser (**A**) out of the appliance carefully and remove it.

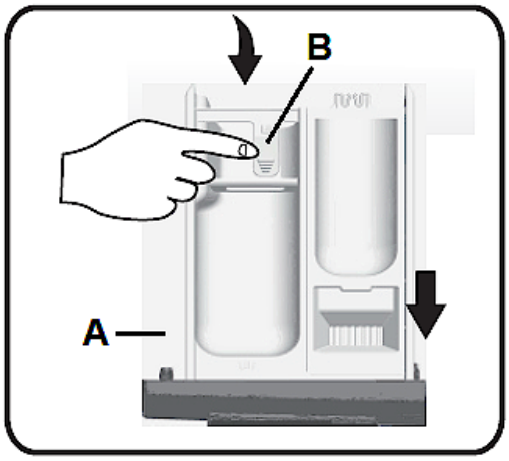


Fig. similar: modifications are possible.

A	DISPENSER
B	RELEASE LEVER

3. Remove the siphon (**C**) from the fabric softener compartment (s. fig. below / **pull up carefully**).

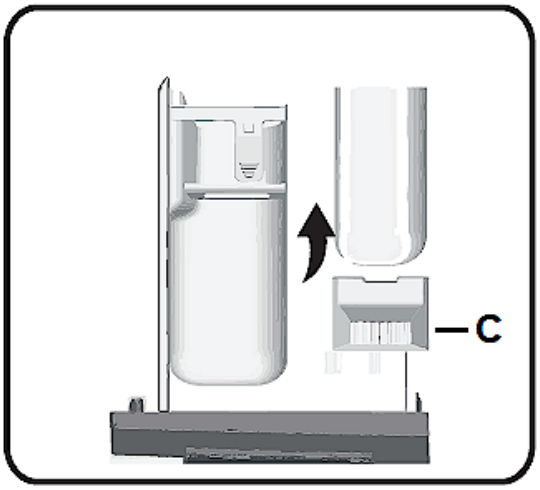


Fig. similar: modifications are possible.

C	SIPHON

4. Clean all parts of the dispenser with warm water. You can also use a soft brush for cleaning.

5. Remove detergent residue from the inside of the drawer using a bottle brush (s. fig. below).

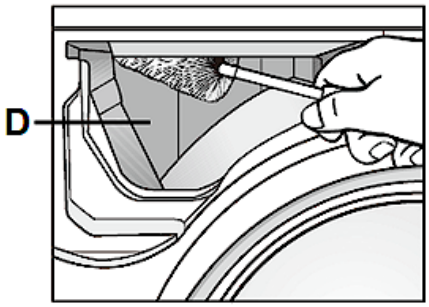


Fig. similar: modifications are possible.

D	INSIDE OF THE DRAWER

6. Reinsert the siphon in the fabric softener compartment properly.
7. Reinsert the dispenser properly.

7.2 Cleaning/removing of the drain pump filter

❖ We strongly recommend cleaning the drain pump filter regularly (**at least every two month**).

ⓘ You must clean the drain pump filter if the appliance does not drain the water properly or does not run the spinning programme.

ⓘ You must clean the drain pump filter if the pump is blocked by any foreign object (e.g., buttons, coins etc.).

⚠ **WARNING!** Do not clean the drain pump filter while the washing machine is in operation! Switch off the appliance and disconnect it from the mains **before**.

⚠ **WARNING!** If there is hot water in the washing machine, ensure before residual water drainage that the water has cooled down completely. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

HOW TO CLEAN THE DRAIN PUMP FILTER

1. **Switch off the appliance and disconnect it from the mains.**
2. Open the cover of the drain pump filter. Press the cover downwards carefully (s. fig. below).

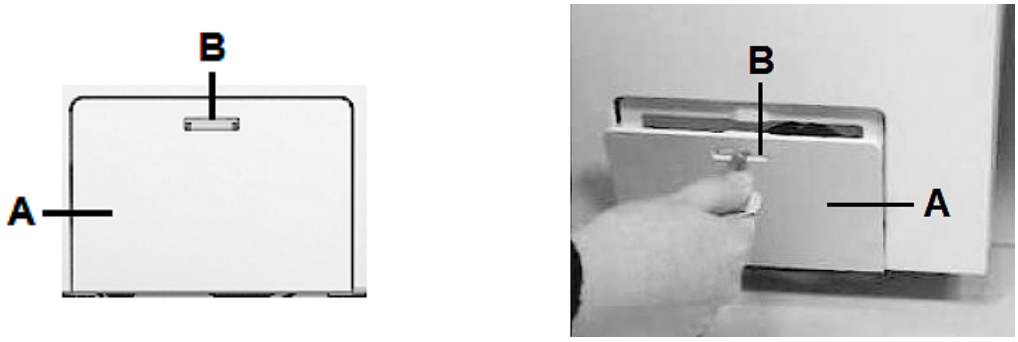


Fig. similar: fig. serve as an example only.

A	COVER PANEL OF THE DRAIN PUMP FILTER
B	OPENING

3. Place a container in front of the opening.
4. Open the drain pump filter (**C**), but do not remove it completely. Rotate the drain pump filter (**C**) in **anticlockwise** direction until the water begins to run (s. fig. below).
5. Wait until the water has drained completely.
6. Unscrew the drain pump filter completely and remove it (s. fig. below).

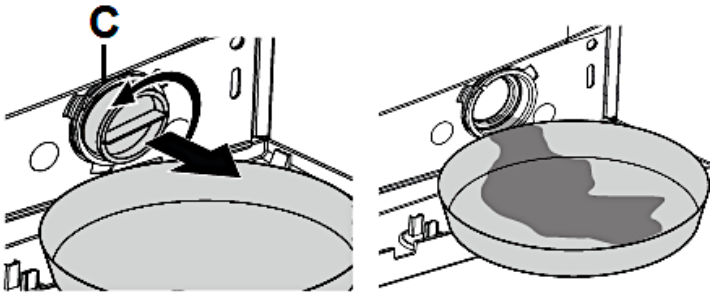


Fig. similar: fig. serve as an example only.

C	DRAIN PUMP FILTER

7. Clean the drain pump filter carefully.
8. Depending on model, check that the pump rotor can move freely.
9. Insert the drain pump filter (**C**) and screw it in as far as possible in **clockwise direction** (s. fig. below).

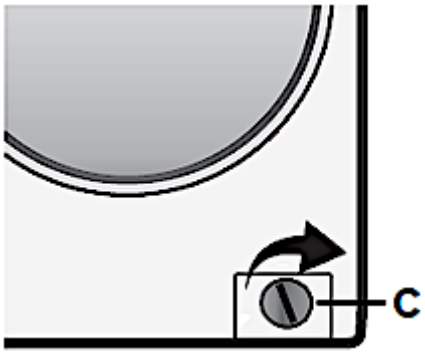


Fig. similar: fig. serve as an example only.

C	DRAIN PUMP FILTER

10. Check that the drain pump filter is installed **properly**.
11. Close the cover panel **properly**.

7.3 Residual water drainage

⚠ **WARNING!** Ensure before residual water drainage that the water has cooled down completely. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

HOW TO DRAIN THE RESIDUAL WATER VIA THE DRAIN PUMP FILTER

1. **Switch off the appliance and disconnect it from the mains.**
2. Flap the cover panel of the drain pump filter downwards.
3. Place a container in front of the opening.
4. Open the drain pump filter, but do not remove it completely. Rotate the drain pump filter in anticlockwise direction until the water begins to run.
5. Wait until the water has drained completely.
6. Unscrew the drain pump filter completely and remove it.
7. Carefully tilt the appliance forward so the water can be drained.
8. Insert the drain pump filter and screw it in as far as possible in clockwise direction.
9. Check that the drain pump filter is installed properly.
10. Install the cover panel properly.

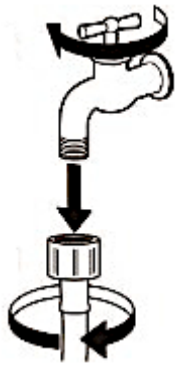
7.4 Cleaning of the water inlet valve

ⓘ The water inlet valve should be cleaned **at least** once every six months.

ⓘ The water inlet valve must be cleaned, when it is not or improperly supplied with water with the tap opened.

HOW TO CLEAN THE WATER INLET VALVE

1. Close the water tap.
2. Disconnect the appliance from the mains (unplug).
3. Remove the water inlet hose from the **tap** (s. fig. below).



4. Clean the internal filter (s. fig. below).



5. Reconnect the water inlet hose to the tap.
6. Remove the water inlet hose (**A**) from the appliance (**B** / water inlet valve on the back of the appliance / s. fig. below).
7. Remove the filter (**D**) from the water valve (**B**) using a universal pliers (**C** / s. fig. below).
8. Clean the filter (**D**) using some water and a toothbrush (**E** / s. fig. below).

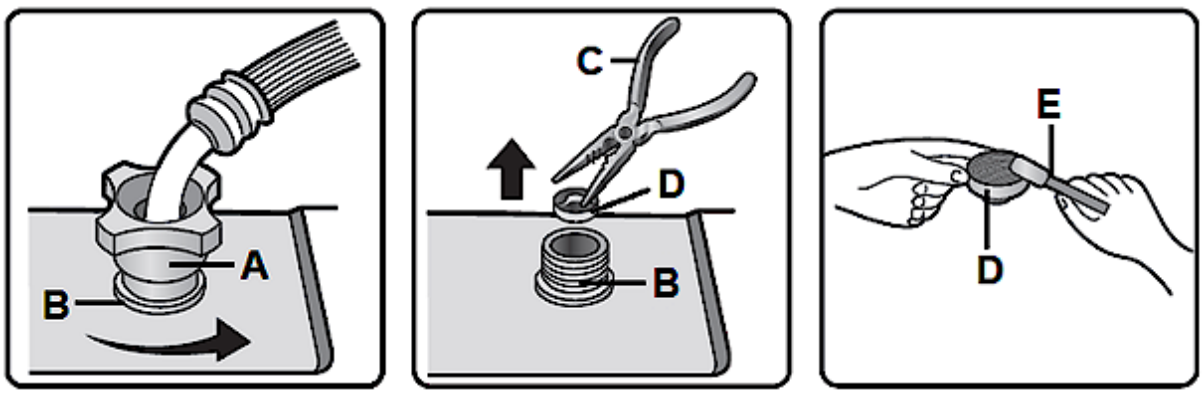


Fig. similar: fig. serve as an example only.

A	WATER INLET HOSE
B	WATER INLET VALVE
C	UNIVERSAL PLIERS
D	FILTER
E	TOOTHBRUSH

9. Reinstall the filter (**D**) properly (s. fig. below).
10. Reconnect the water inlet hose to the appliance again (s. fig. below).

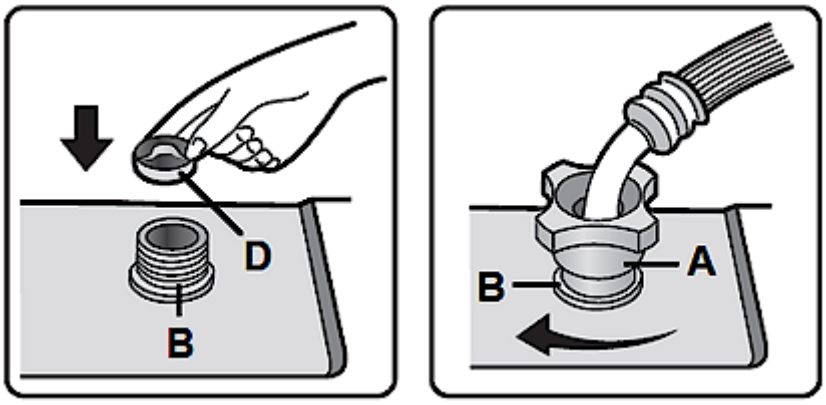


Fig. similar: fig. serve as an example only.

A	WATER INLET HOSE
B	WATER INLET VALVE
D	FILTER

11. Open the tap and make sure that the connections (hose - tap / hose - appliance) are **properly installed and watertight.**

NOTICE! After the installation of the water supply and wastewater disposal, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

7.5 Programme «DRUM CLEAN»

❖ Contaminations and bacterial residues may accumulate in the washing drum and/or hoses of the appliance after some time, especially then you mainly use low temperature programmes.

ⓘ The washing drum should be cleaned **at least once a month**.

ⓘ The programme «DRUM CLEAN (Ger.: Trommelreinigung)» cleans the outside and inside of the washing drum.

- For cleaning the drum, you can add a fair amount of chlorine bleach to the washing machine (**please always observe to the information given by the manufacturer of the chlorine bleach**).
- **Do not** use any additional washing agent.
- **Do not wash any textiles / laundry when using this programme.**

HOW TO START THE PROGRAMME «DRUM CLEAN» (Ger.: Trommelreinigung)

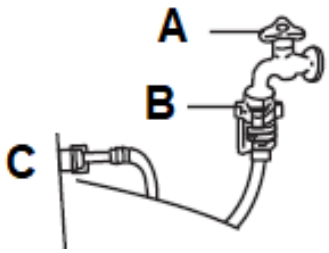
1 **Open the water tap.**
2 Close the door of the appliance.
3 Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: AN/AUS). The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
4 Set the programme «DRUM CLEAN (Ger.: Trommelreinigung)» using the ROTARY KNOB.
5 The time display indicates the duration of the programme (hours : minutes)[53].
6 Press the «START / PAUSE» - BUTTON to start the cleaning programme.
7 The door lock will be activated **automatically**. The operational status indicator of the door lock « ○ 🔒 » goes **on**.
8 When the cleaning programme is finished, the display indicates «**END**» and an acoustic signal sounds.
9 The door lock is deactivated **automatically** after approx. 2 minutes. The operational status indicator of the door lock « ○ 🔒 » goes **off**.
10 When the washing programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: AN/AUS). See also chapter 4.6 END OF A WASHING PROGRAMME.
11 **Close** the water tap.

7.6 "Frozen" appliance

IF THE AMBIENT TEMPERATURE IS LOWER THAN 0 °C AND THE APPLIANCE HAS BEEN FROZEN, PROCEED AS DESCRIBED BELOW.

1. Disconnect the appliance from the mains.
2. Close the water tap.
3. Wash the tap with warm water (approx. 50 °C) so you can take the water inlet hose off. You can also use a warm cloth (approx. 50 °C) at the junction between the water tap and the water inlet hose (**B**) to loosen the water inlet hose (s. fig. below).

[53] Depending on model.

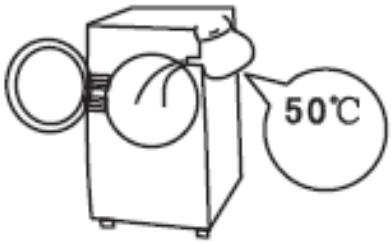


A	TAP
B	JUNCTION BETWEEN TAP AND WATER INLET HOSE
C	WATER INLET HOSE

4. Take off the hose and immerse it in warm water (approx. 50 °C / s. fig. below).



5. Pour warm water (2 - 3 litres / approx. 50 °C) into the drum and wait approx. 10 minutes (s. fig. below).



6. Reconnect the water inlet hose to the tap and check, that the water inlet and the water drain works properly.
7. When you operate the appliance again, the ambient temperature **must be higher than 0 °C**.

8. Trouble shooting

⚠ DANGER! Never try to repair the appliance yourself. Improper repairs or manipulating of the electric components of the appliance can endanger the life and health of the user. RISK OF ELECTRIC SHOCK! RISK OF FIRE!

8.1 Checklist

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	**MEASURE(S)**
FAULTY HEATING.	
1. Heater defective.	**1.** The appliance can wash but not heat. Please contact your aftersales service immediately.
THE APPLIANCE DOES NOT WORK AT ALL.	
1. The plug of the appliance is not connected to the socket. **2.** The plug has become loose. **3.** The socket is not supplied with energy. **4.** The fuse is switched off. **5.** The voltage is too low.	**1.** Connect the appliance to the mains properly. **2.** Check the plug. **3.** Check the corresponding socket by connecting it with another appliance. **4.** Check the fuse box. **5.** Compare the data on the model plate with the data of your energy supplier.
PROGRAMMES DO NOT START.	
1. Door is not closed properly. **2.** No water supply. **3.** START / PAUSE button is pressed. **4.** ON / OFF button is not pressed.	**1.** Close the door properly. **2.** Check the water supply. **3.** Check your settings. **4.** Press the ON / OFF button.
SOME DETERGENT LEFT IN THE CONTAINER.	
1. Accumulated, damp detergent.	**1.** Clean the container. ➢ Use liquid detergents. ➢ Use detergents suitable for washers only.

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	**MEASURE(S)**
INDICATORS / DISPLAY DO NOT WORK.	
1. No energy supply. **2.** Circuit board damaged. **3.** Wiring harness damaged.	**1.** Check the energy supply. **2.** Please contact your aftersales service. **3.** Check the wiring harness (please contact your aftersales service if necessary).
SOME DETERGENT LEFT IN THE CONTAINER.	
2. Accumulated, damp detergent.	**2.** Clean the container. ➢ Use liquid detergents. ➢ Use detergents suitable for washers only.
UNSATISFACTORY WASHING RESULTS.	
1. Heavily-contaminated laundry. **2.** Wrong amount of detergent.	**1.** Select a suitable programme. **2.** Choose the proper amount of detergent (look at the information on the packaging of your detergent).
ABNORMAL NOISE / SEVERE VIBRATIONS	
1. The shipping bolts are still in the appliance. **2.** The appliance is not installed and / or adjusted properly. **3.** Foreign objects are in the appliance. **4.** Load is too low. **5.** The laundry has accumulated at one side of the drum. **6.** Laundry which cannot be spaced is in the drum.	**1.** Remove the shipping bolts. **2.** Install and / or adjust the appliance properly. **3.** Remove any foreign objects. **4.** Load the appliance properly. **5.** Space the laundry. **6.** Remove the pieces which cannot be spaced.

If the appliance has a malfunction not noted on the schedule above or if you have checked all items on the above schedule but the problem still exists, please contact the aftersales service.

8.2 Error codes

ERROR CODE	POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
IE Problems with the water inlet.	1. Water tap closed. 2. Water pressure too low. 3. Water inlet hose is frozen. 4. Filter is blocked.	1. Open the water tap. 2. Wait some time. 3. Defrost the water inlet hose. 4. Remove the filters and clean them.
	ℹ If the problem cannot be solved, switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.	
OE Problems with the water outlet.	1. The «START / PAUSE»-BUTTON is pressed and the programme is paused. 2. Water drain hose was installed too high. 3. Water drain hose is frozen. 4. Water drain hose is blocked. 5. Water discharge is blocked. 6. Drain pump filter is blocked.	1. Press «START / PAUSE»-BUTTON again to restart the set programme. 2. Max. height **125 cm.** 3. Defrost the water drain hose. 4. Remove the blockage and clean the hose. 5. Remove the blockage and clean the water discharge. 6. Remove the drain pump filter and clean it.
	ℹ If the problem cannot be solved, switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.	
DE	1. Door lock problems.	1. Switch off the appliance. Switch on the appliance again after a short period of time. Press the «START / PAUSE»- BUTTON to restart the programme.
	ℹ If the problem cannot be solved, switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.	
E	1. Failure of the heating.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.

ERROR CODE	POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
FE	1. Failure of the water level sensor.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
LE or **CE**	1. The washing drum does not move.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
UE	1. Unbalance	➢ Check that all transport bolts have been properly removed. ➢ Check that the nuts on the adjustable feet are properly tightened. ➢ Check that the appliance is standing on a level surface. Adjust the appliance if necessary. ➢ Load too low. Put more laundry in the drum.
	ⓘ If the problem cannot be solved, switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.	

ⓘ If you have checked all items on the above schedule but the problem still exists, please contact the aftersales service.

9. Technical data

TECHNICAL DATA*	
Type	Washing Machine
Control system	Electronic
Max load	6.00 kg
Energy efficiency class[1]	A
Annual energy consumption[2]	37.00 kWh
Energy consumption per washing cycle[3]	0.374 kWh
Annual water consumption[2]	3600 l
Water consumption per washing cycle[3]	36.00 l
Max. spinning rotation	1000 rpm
Residual moisture	62.90 %
Spinning efficiency class[6]	C
Programme time[3]	198 min. approx.
Programme time[4]	156 min. approx.
Programme time[5]	156 min. approx.
Noise emission / spinning[3]	76 dB(A) re 1 pW
Airborne noise emission class Spinning	B
Power	1700 W
AquaStop	-
Interior	Stainless steel
Motor	BLDC
Heating element	Hidden
Display	✓
Programmes	16
ECO function	✓
Operation	Electronic buttons / rotary knob
Unbalance protection	✓
Delayed programme start	✓ / 3 / 6 / 9 / 12 / 15 / 18 h
Adjustable feet	✓ / 2 in front
Child safety lock	✓
Dimensions H*W*D in cm	85.00*59,50*41.00
Weight net / gross	49,00 kg / 52.00 kg

❖ Technical modifications reserved.

*	According to Regulation (EU) No. 2019/2014
1	On a scale from A (highest efficiency) to G (lowest efficiency) according to the new EU standard.
2	Based on 100 standard-washing cycles. The actual energy and water consumption depend on the type and use of the appliance.

3	Standard programme ECO 40 - 60 / fully loaded.
4	Standard programme ECO 40 - 60 / partially loaded (half).
5	Standard programme ECO 40 - 60 / partially loaded (quarter).
6	From A (highest) to G (lowest).
7	From A (highest) to D (lowest).

10. Waste management

1. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. CHOKING HAZARD!
2. Old and unused appliances must be sent for disposal to the responsible recycling centre. Never expose to open flames.
3. Before you dispose of an old appliance, **render it inoperative**. Unplug the appliance and cut off the entire power cord. Dispose of the power cord and the plug immediately**.**
4. **Remove the door completely** so children are not able to get into the appliance as this endangers their lives!
5. Dispose of any paper and cardboard into the corresponding containers.
6. Dispose of any plastics into the corresponding containers.
7. If suitable containers are not available at your residential area, dispose of these materials at a suitable municipal collection point for waste-recycling.
8. Receive more detailed information from your retailer or your municipal facilities.



Materials marked with this symbol are recyclable.



Please contact your local authorities to receive further information.

11. Guarantee conditions

This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the manufacturer, dated from the day of purchase, referring to its flawless material-components and its faultless fabrication. The consumer is accredited with both the dues of the guarantee given by the manufacturer and the vendor's guarantees. These are not restricted to the manufacturer's guarantee.
Any guarantee claim has to be made **immediately after the detection and within 24 months** after the delivery to the first ultimate vendee. The guarantee claim has to be verified by the vendee by submitting a proof of purchase including the date of purchase and/or the date of delivery. The guarantee does not establish any entitlement to withdraw from the purchase contract or for a price reduction. Replaced components or exchanged appliances demise to us as our property.

The guarantee claim does not cover:

1. fragile components as plastic, glass or bulbs;
2. minor modifications of the PKM-products concerning their authorised condition if they do not influence the utility value of the product;
3. damage caused by handling errors or false operation;
4. damage caused by aggressive environmental conditions, chemicals, detergents;
5. damage caused by non-professional installation and haulage;
6. damage caused by non-common household use;
7. damages which have been caused outside the appliance by a PKM-product unless a liability is forced by legal regulations.

The validity of the guarantee will be terminated if:

1. the prescriptions of the installation and operation of the appliance are not observed.
2. the appliance is repaired by a non-professional.
3. the appliance is damaged by the vendor, the installer or a third party.
4. the installation or the start-up is performed inappropriately.
5. the maintenance is inadequately or incorrectly performed.
6. the appliance is not used for its intended purpose.
7. the appliance is damaged by force majeure or natural disasters, including, but with not being limited to fires or explosions.

Please provide the following information for the registration of your guarantee claim:

1. the complete address of the location of the appliance.
2. phone number(s) and e-mail contact.
3. model name.
4. serial number/photo of the rating plate.

5. type of malfunction.

If you do not provide the above data, your guarantee claim cannot be handled immediately.

SPECIAL NOTE

Please photograph the rating plate of the appliance before installation and save the photo for possible later use.

You find the rating plate on the following locations.

1. Fridges/freezers: inside or on the back side.
2. Dishwasher/washer/dryer: on the door area or the back side.
3. Hobs: on the bottom side.
4. Ovens: on the door area.
5. Hob/oven combinations have 2 rating plates (oven and hob).
6. Extractor hoods: inside near the motor.

The guarantee claims **neither** extend the guarantee period **nor** initiate a new guarantee period. The geographical scope of the guarantee is limited with respect to appliances, which are purchased and used in Germany, Austria, Belgium, Luxembourg and the Netherlands.

TECHNOLOGIE FÜR DEN HAUSHALT

SERVICE INFORMATION

TECHNOLOGY FOR DOMESTIC USE

Sie finden alle Informationen zum Kundendienst auf der Einlage in dieser Bedienungsanleitung.

Aftersales service information on the leaflet inside this instruction manual.

Änderungen vorbehalten	Subject to alterations
STAND	**UPDATED**
01.09.2025	09/01/2025

© PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers